



ENTDECKEN

ERLEBEN

GENIEßEN



VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT

EBERN

Wissenswertes aus Ebern, Pfarrweisach und Rentweinsdorf
für Bürger und Gäste

www.ebern.de



Ihr Partner für Soziale Dienstleistungen

BRK Sozialstation Haßberge



Unser ambulanter Pflegedienst für den Landkreis Haßberge mit seinen Pflegestützpunkten in Haßfurt, Hofheim, Königsberg, Ebern und Eltmann garantiert höchste Pflegequalität rund um die Uhr.

kostenfreie Pflege-Rufnummer:
0800 9212122



Fahrdienste



Ob sitzend, liegend oder im Rollstuhl: Unser Fahrdienst macht Sie mobil und bietet Ihnen vor, während und nach der Fahrt persönliche Hilfe und Unterstützung.

kostenfreie Fahrdienst-Rufnummer
0800 9212121



Hausnotruf / Mobilruf



Sorgenfrei zu Hause leben: Der rote Knopf bringt Ihnen schnelle Hilfe rund um die Uhr und ermöglicht Ihnen ein selbstständiges Leben in Ihrer vertrauten Umgebung.

Hausnotruf-Rufnummer:
09521 9550-10

Menüservice „Essen auf Rädern“



Unsere abwechslungsreichen Menüs für Jedermann: In sieben Kostformen bringt dieser Service Lebensqualität und Gesundheit auf Ihren Tisch.
Guten Appetit!

Menüservice-Rufnummer:
09521 9550-10

Mehrgenerationenhaus Haßfurt



**Mehr
Generationen
Haus**

In unserem Mehrgenerationenhaus wird das Miteinander der Generationen gelebt.

Mehrgenerationenhaus-Rufnummer:
09521 952825-0

Ehrenamtliche Mitarbeit

Unsere ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer in den BRK-Bereitschaften, den Wasserwacht Ortsgruppen, dem Jugendrotkreuz und der Wohlfahrts- und Sozialarbeit handeln aus Liebe zum Menschen.



Wohlfahrts- und Sozialarbeit

Gerne informieren wir Sie über weitere Angebote!

BRK-Kreisverband Haßberge • Industriestraße 20 • 97437 Haßfurt
Telefon: 09521 9550-0 • Telefax: 09521 9550-20
E-Mail: info@kvhassberge.brk.de • Internet: www.kvhassberge.brk.de

GRÜßWORT

Herzlich Willkommen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
sehr geehrte Gäste,

ENTDECKEN, ERLEBEN, GENIEßEN

– das kann man bei uns in der Verwaltungsgemeinschaft Ebern sehr gut. Es gibt viel zu entdecken, was auf den ersten Blick unscheinbar wirkt. Es gibt viel zu erleben, was unsere Vereine, Organisationen und Dorfgemeinschaften auf die Beine stellen. Es gibt viel zu genießen: Angefangen von der reizvollen Landschaft im Baunach- und Weisachgrund mitten im Naturpark Haßberge und dem Deutschen Burgenwinkel, über die typisch fränkischen kulinarischen Leckerbissen der Gastronomen bis hin zu einem harmonisch entspannten Leben.

Diese Informationsbroschüre soll Ihnen die Gelegenheit geben, dies und noch vieles mehr von und bei uns in der Verwaltungsgemeinschaft Ebern kennenzulernen. Bürgerinnen und Bürger, die schon lange bei uns wohnen, werden damit ihre Heimat vielleicht aus einer neuen Perspektive erleben. Neubürgerinnen und Neubürgern bietet die Broschüre hilfreiche Informationen, um bei uns erfolgreich in einen neuen Lebensabschnitt zu starten: Von Angeboten der Verwaltung, kommunalen Einrichtungen über Kinderbetreuung und Gesundheitsversorgung bis hin zu Angeboten für Senioren und einem Überblick über Vereine von A bis Z. Auch unseren Gästen empfehlen wir diese Broschüre und wünschen einen erholsamen Aufenthalt bei uns.

Wir sehen die Broschüre nicht nur als Wegweiser, sondern auch als Spiegelbild eines lebendigen, vielfältigen und abwechslungsreichen Lebens in unserer Verwaltungsgemeinschaft, das sich von Pfarrweisach über Ebern hin nach Rentweinsdorf erstreckt.

Eine intakte Natur, gute Versorgung, vielfältige Angebote für Bildung und gesellschaftliches Zusammenleben zeichnen unser Leben aus. Viele Menschen tragen mit ehrenamtlichem Engagement dazu bei. Warum nicht auch Sie? Machen Sie mit und bringen Sie sich ein. Nicht nur in Ihrer Freizeit, sondern auch im alltäglichen Leben. Kaufen Sie vor Ort ein, stärken Sie unsere Wirtschaft vor Ort, nutzen Sie unsere Schwimmbäder und Büchereien – so bleiben die Wege auch in Zukunft kurz und wir haben alles vor unserer Haustüre.

Bedanken möchten wir uns bei allen Firmen, Geschäften, Organisationen, Vereinen sowie Privatpersonen, die durch ihre Anzeigen die Finanzierung dieser Informationsbroschüre möglich gemacht haben. Für weitere Fragen und Informationen sowie Anregungen stehen wir Ihnen gerne als Bürgermeister und Verwaltung zur Verfügung.

Wir freuen uns, wenn Sie sich in Ebern, Rentweinsdorf und Pfarrweisach wohl fühlen!

Herzlichst Ihre Bürgermeister



Jürgen Hennemann

Jürgen Hennemann
1. Bürgermeister
Ebern



Ralf Nowak

Ralf Nowak
1. Bürgermeister
Pfarrweisach



Willi Sendelbeck

Willi Sendelbeck
1. Bürgermeister
Rentweinsdorf

Stefan Mildnerberger, Abteilungsleiter Technische Projektleitung
Jörn Krüger, Leitung Webdesign, Social Media
Judith Freund, Technische Projektleitung
Sebastian Bähr, Leitung Entwicklung



*Die Spezialisten für lokale
Markenführung und Marketingportale.*

Über 110 Mitarbeiter betreuen europaweit über 35 Markenunternehmen mit mehr als 45 000 Absatzpartnern. Jährlich wickeln wir bis zu 300 000 Bestellungen ab.

Zu unseren Kunden zählen namhafte Unternehmen wie ERGO, Vaillant, HDI, WELLA, Hansgrohe, WWK, Bastei Lübbe, Galderma und viele mehr.

Als regional verwurzelter Arbeitgeber wirken wir dennoch als Unternehmen nach ganz Deutschland und Europa. Soziales Engagement und eine wertorientierte Arbeitswelt liegen uns am Herzen.

Wer einen spannenden Job mit Zukunft in der Marketingbranche sucht, ist bei uns genau richtig.

marcapo GmbH

Bahnhofstraße 4
96106 Ebern

Telefon: +49 9531 9220-0

info@marcapo.com

www.marcapo.com



INHALT

Grußwort	1
Verwaltungsgemeinschaft Ebern	5
Stadt- und Gemeinderat	11
Ebern und Stadtteile	12
Ebern und Strass	34
Pfarrweisach und Ortsteile	36
Rentweinsdorf und Ortsteile	48
Baunach-Allianz	57
Landkreis Haßberge	60
Wirtschaftsstandort	61
Abfallwirtschaft Haßberge	63
Pflegestützpunkt Haßberge	64
Koordinierungszentrum Bürgerschaftliches Engagement	65
Bildungsportal Haßberge	66
Ebern als Behördenstandort	67
Tourismus- und Werbegemeinschaft Ebern	68
Gewerbepark „Alte Kaserne“	69
Kirchen	75
Musikschule Ebern	77
Kinderbetreuung und Schulen	78
Zulassungsstelle	80
Freizeit leben	81
Museen und Galerien	85
Der Ebern-Comic	86
Schwimmbäder	87
Senioren	88
Ärzte, Praxen und Apotheken	93
Vereine in Ebern	98
Vereine in Pfarrweisach	102
Vereine in Rentweinsdorf	103
Deutscher Burgenwinkel	104
Ehrenamt	106
Gastronomie und Unterkunft	107
Energieversorgung	110
Wichtige Adressen / Notfall	111

Ebern

*Fränkens
schönstes
Regelspiel*

- Mittelalterliches Flair im Naturpark Haßberge
- Fränkische Gastfreundschaft
- Regelmäßige Stadtführungen
- Bahnanschluss nach Bamberg
- Wandern und Radfahren im Deutschen Burgenwinkel
- Museum, Galerie, Frei- & Hallenbad
- Wohnmobilstellplatz

Herzlich willkommen in Ebern

Tourist-Information
Ritter-von-Schmitt-Str. 8
96106 Ebern
Tel. 09531 62914
touristinfo@ebern.de
Infos & Veranstaltungen unter www.ebern.de

Bei Unfallschaden: Sachverständigen einladen!

bf-automotive

Kfz SACHVERSTÄNDIGENBÜRO

Dipl.-Ing. Bernhard Fischnich · Haydnstr. 7 · 96106 Ebern · 09531/9414999
kfzsv@email.de

Schadens- und Wertermittlung & Oldtimerwertgutachten
schnell, kompetent, zuverlässig

Impressum

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Ebern, Rittergasse 3, 96106 Ebern. Vertreten durch die Bürgermeister Jürgen Hennemann (Ebern), Ralf Nowak (Pfarrweisach), Willi Sendelbeck (Rentweinsdorf)

Redaktion Verwaltungsgemeinschaft Ebern: Johanna Eckert

Redaktion Verlag: Janina Reuter, Sabine Weinbeer

Anzeigen: Andreas Holch

Satz und Layout: Aktiv Druck & Verlag GmbH, Ebelsbach

Verlag: Holch Medien Service, Haselnusstraße 23, 97500 Ebelsbach

Druck: Aktiv Druck & Verlag GmbH, Ebelsbach

Auflage: 18.000 Exemplare (inkl. Nachdruck 2021)

Bildnachweis: Rudi Hein, Michaela Mogath, Johanna Eckert, Horst Schneider, Janina Reuter, IPU Erfurt, Katharina Becht, Andreas Köhler, Helen Zwinkmann, Deutscher Burgenwinkel, Helmut Will, Verena Stark, Günther Geiling, Stefan Andritschke.

Vielen Dank an alle, die zur Entstehung dieser Broschüre mit Wort, Bild und Idee beigetragen haben.

Stand: September 2017



Banking ist einfach.

Wenn man einen Finanzpartner hat, der auf unterschiedlichen Wegen erreichbar ist.

Wenn's um Geld geht
 Sparkasse
Ostunterfranken

Für SERVICE & BERATUNG erreichen Sie uns persönlich in der Sparkasse Ebern

(Marktplatz 3, 96106 Ebern)

Montag: 9:00 bis 12:00 und 14:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag: 9:00 bis 12:00 und 14:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch: 9:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag: 9:00 bis 12:00 und 14:00 bis 17:30 Uhr
Freitag: 9:00 bis 12:00 und 14:00 bis 16:00 Uhr

oder per

Telefon: 09521 58 77-0
E-Mail: ebern@spk-ostunterfranken.de

Termine mit unserem **Berater**team sind **Montag bis Freitag von 8:00 bis 19:00 Uhr** möglich.

Außerhalb der ÖFFNUNGSZEITEN

Unser **Dialogcenter** ist **Montag bis Freitag** unter **09521 58-0** von **8:00 bis 19:00 Uhr** für Sie erreichbar.

Mit **unserem Online- oder Mobile-Banking** haben Sie unabhängig von Zeit und Ort an **365 Tagen rund um die Uhr weltweit** Ihre Finanzen im Blick.

www.spk-ostunterfranken.de



File V-Cardscamment



Ihr Onlineshop für Lederwaren

Ihr starker Partner für Gastronomie-Bedarf – Kellnerbörsen, Kellner-taschen, LED-Lichter uvm.

Ledershop24.de | Christoph Göttel
Schulstraße 4 | 96176 Pfarfweisach

Für Firmen, öffentliche Einrichtungen, Gastronomiebetriebe & sämtliche Vereine ist eine Lieferung auf Rechnung möglich mit 30 Tagen Zahlungsziel.

Kellner-LED-Licht – perfekt für Gastronomiebetriebe & Vereine.

NEUHEIT = Unsere neue Kellnertasche passend für z.B. iPad mini oder Tablets bis 8 Zoll, mit welcher Sie die Kellnerbörse & das Tablet getrennt voneinander aufbewahren können!

Unsere 2 Top-Artikel für die Gastronomie



VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT EBERN

Gemeinsam für die Region

Seit knapp 40 Jahren schon arbeiten Ebern, Pfarrweisach und Rentweinsdorf in einer gemeinsamen Verwaltung zusammen. Am 1. Mai 1978 schloss sich die Stadt Ebern (damaliger 1. Bürgermeister Rolf Feulner) mit den Gemeinden Pfarrweisach (damaliger 1. Bürgermeister Karl Oppelt), ferner Rentweinsdorf (1. Bürgermeister Willi Schönmann) sowie Untermerzbach (1. Bürgermeister Jakob Becker) zur Verwaltungsgemeinschaft Ebern zusammen.

Der neugewonnenen verwaltungspolitischen Bedeutung entsprechend, zog die Verwaltungsgemeinschaft am 6. Februar 1979 in das Gebäude des ehemaligen Landratsamtes des Landkreises Ebern (Rittergasse 3) ein, den alten hochstiftischwürttembergischen Schüttboden, der um die Mitte des vorigen Jahrhunderts zum Verwaltungsgebäude umgebaut und umgenutzt worden war. Zum 1. Januar 1994 gliederte sich die Gemeinde Untermerzbach aus der Verwaltungsgemeinschaft Ebern aus, weil sie die notwendige Einwohnerzahl erreicht und die Infrastruktur für eine Einheitsgemeinde mit eigener Verwaltung geschaffen hatte.

Im Mai 2003 feierte die Verwaltungsgemeinschaft Ebern ihr 25-jähriges Bestehen mit einem Festakt im Marktsaal Rentweinsdorf. Bestrebungen, den gemeinsamen Weg auch in Zukunft gehen zu wollen, waren gerade in den letzten Jahren merklich spürbar. Erstmals im Jahr 2016 haben Ebern, Rentweinsdorf und Pfarrweisach einen gemeinsamen Veranstaltungskalender veröffentlicht. Der „Eberner

Türmer“ und der „Weisachbote“ sind im „Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern“ aufgegangen, das mit wertvollen Informationen an mehr als 4.000 Haushalte von Salmsdorf bis Rabelsdorf kostenlos geliefert wird. Zusammen haben sich Ebern, Rentweinsdorf und Pfarrweisach im Jahr 2017 der „Baunach-Allianz“ angeschlossen, die sich von Baunach bis Maroldsweisach erstreckt. Mit dieser Informationsbroschüre wurde ein weiterer Meilenstein in der Geschichte der Verwaltungsgemeinschaft gesetzt.

Die Verwaltungsgemeinschaft Ebern bietet ihren rund 10.500 Bürgerinnen und Bürgern zuverlässige und kompetente Ansprechpartner in allen Anliegen, darüber hinaus auch städtische und gemeindliche Einrichtungen wie Schwimmbad, Kindergarten oder Bücherei. Kommen Sie einfach persönlich vorbei. Wir helfen Ihnen gerne!

Kontakt

Verwaltungsgemeinschaft Ebern

Rittergasse 3, 96106 Ebern

Telefon: 09531/629-0 (Zentrale)

Fax 09531/629-52

E-Mail: info@eborn.de

Internet: www.eborn.de

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und

14.00 Uhr bis 17.00 Uhr



Wir kümmern uns in der Verwaltungsgemeinschaft Ebern um Ihr Anliegen:

Ute Barthelmann, Lydia Schwarz, Tanja Zürl, Julia Braun, Johanna Eckert, Christine Thomann, Heidi Jaeger, Gabi Wild, Maximilian Schorn, Rita Veen, Hanni Beck, Ernst Haßler, Karin Gercke, Sabrina Diller, Susan Appel, Dirk Suhl, Hannelore Hoffmann-Sittig, Horst Junge, Sabrina Schlinke, Lisa Schmitt, Ann-Kathrin Angermüller, Sonja Batz, Ursula Batzner, Jochen Greul, Susanne Bravo, Johannes Müller, Stefan Hofmann, Martin Lang, Stefanie Söllner, Michelle Georg, Lukas Pecht, Helen Zwinkmann, Marco Ernst, Josef Müller, Ute Linß, Willi Sendelbeck, Ralf Nowak, Jürgen Hennemann.

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT EBERN

Gemeinsam für die Bürger



So erreichen Sie uns 09531/629-..

Archivpflege	-26	Gewerbesteuer	-35	Sondernutzungserlaubnisse:	
Anschlussbeiträge Kanal & Wasser	-43	Gewerbezentralregister	-11, -12	Plakatierung, öffentliche	
Bauanträge & Bauleitplanung	-40	Grunddienstbarkeiten		Aushänge, Straßensperrungen	-42
Bauberatung (baurechtlich)	-40	(Bodenverkehrsgenehmigungen)	-40	Städtebauförderung &	
Bauberatung (technisch)	-38, -39	Grundsteuer	-33	Städtisches Förderprogramm	-40
Bauplatzkauf	-33, -36	Hausnummerierung	-42	Städtepartnerschaftspflege	-14
Befreiung von Anschluss- &		Holzverkauf	-19	Standesamt	-20, -21
Benutzungszwang		Homepage	-45	Sterbeurkunden	-20, -21
(Wasser & Kanal)	-40, -13	Hundesteuer	-35	Straßen: Beleuchtung &	
Beglaubigungen	-11, -12	Informationstechnik	-45	Meldung defekter Lampen	-18
Bestattungsangelegenheiten	-15, -16	Jugendförderung	-33	Straßen: Widmung & Bezeichnung	-42
Biomassewärme Ebern GmbH	-43	Kanalgebühren & -abrechnung;		Stundungsanträge	-36
Bürgerbegehren	-20, -21	Kleineinleitergebühr	-34	Tourist-Information	-14
Bürgerbüro: Familien,		Kasse	-29, -30, -31	Trinkwasserverordnung	-13
Senioren, Ehrenamt	-17, -19	Kindergarten- &		Vaterschaftsanerkennung	-20, -21
Denkmalpflege	-40	Krippenanmeldungen	siehe jew. KITA	Veranstaltungsanzeigen &	
Eheschließung & Eheurkunden	-20, -21	Kindergartenrecht	-25	-genehmigungen	-16, -12
Ehrungen: kommunal & staatliche	-25	Kirchenaustritt	-20, -21	Veranstaltungskalender	-17, -19
Einwohnermeldeamt:		Kommunaler Hochbau (Technik)	-38	Veranstaltungsorganisation:	
Anmeldung, Abmeldung,		Kommunaler Tiefbau (Technik)	-39	Mittelaltermarkt & Altstadtfest	-14
Ummeldung	-11, -12	Leerstandsmanagement:		Vereinsförderung	-33
Erschließungs- &		Gebäude & Gewerbeflächen	-33, -36	Verkehrsrecht	-42
Straßenbaubeiträge	-43	Liegenschaftsverwaltung	-43	Vermietung: Bürger- & Sozialbus	-44
Erstauflastungsanträge	-42	Mahnung & Vollstreckung	-29, -30, -31	Vermietung: Frauengrundhalle,	
Feldgeschworenenwesen	-41	Marktwesen	-15, -16	Rathaushalle, Turnhallen,	
Ferienprogramm	-19	Mitteilungsblatt	-17	Begegnungszentrum St. Elisabeth,	
Feuerwehr: Kostenerstattung		Namensänderung	-20, -21	Marktsaal Rentweinsdorf	-41
Feuerwehreinsatz, Feuerwehrdienst	-20	Obdachlosenangelegenheiten	-20, -21	Vermietung: Toilettenwagen, Markt-	
Feuerwerk	-12, -20	Öffentlichkeitsarbeit	-17	stände, Zelt, Bühne 09531/943591	
Fischereirecht	-19	Ordnungswidrigkeitsverfahren	-20, -21	Verpachtung von Grundstücken	-35
Flächennutzungs- &		Parküberwachung	-42	Vorkaufsrechte	-40
Bebauungspläne	-40	Personalangelegenheiten	-26	Wahlen: Durchführung,	
Friedhofsverwaltung:		Personalausweis & Reisepass	-11, -12	Wahlunterlagen	-20, -21
Grabplätze, Grabmale	-15, -16	Poststelle	-10	Wassergebühren & -abrechnung	-34
Führungszeugnisse	-11, -12	Rentenangelegenheiten	-15, -16	Wasserschutzgebiet &	
Fundbüro	-10	Rundfunk- & Fernseh-		Ausgleichszahlungen	-13
Fundtiere	-20, -21	gebührenbefreiung	-15, -16	Wildschäden	-12
Gastschulanträge	-44	Schülerbeförderung	-44	Winterdienst	-39, 09531/943591
Gaststättenrecht	-16, -12	Schwerbehindertenausweis	-15, -16	Wohnmobilstellplatz	-14
Geburtsurkunden &		Schwerbehindertenparkausweis	-42	Wohnungsbörse	-17, -19
Geburtsanzeigen	-20, -21	Schwimmbäder: Belegung,		Zeltplatz Reutersbrunn	-41
Geschäftsverteilung	-25	Öffnungszeiten, Eintrittskarten	-35		
Gewässerunterhalt	-43				
Gewerbean-, ab-, ummeldungen	-15, -16				

Stand: September 2017

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT EBERN

Gemeinsam für die Bürger

Unsere Bürgermeister

Stadt Ebern

1. Bürgermeister Jürgen Hennemann

Rittergasse 3, 96106 Ebern

Telefon: 09531/629-23

09531/629-24 (Vorzimmer Ute Linß)

E-Mail: juergen.hennemann@ebern.de

Internet: www.ebern.de

Gemeinde Pfarrweisach

1. Bürgermeister Ralf Nowak

Bahnhofstraße 2, 96176 Pfarrweisach

Telefon: Ebern 09531/629-28

Pfarrweisach 09535/270

Privat 09535/258

E-Mail: ralf.nowak@pfarrweisach.de

Internet: www.pfarrweisach.de

Marktgemeinde Rentweinsdorf

1. Bürgermeister Willi Sendelbeck

Planplatz 2, 96184 Rentweinsdorf

Telefon: Ebern 09531/629-27

Rentweinsdorf 09531/5448

E-Mail: willi.sendelbeck@rentweinsdorf.de

Internet: www.rentweinsdorf.de

Unsere Bauhöfe

Bauhof Ebern

Leiter: Christian Raehse

Klein Nürnberg 22a, 96106 Ebern

Telefon: 09531/943591

E-Mail: bauhof@ebern.de



Das Team im Bauhof Ebern

Die Nummer für den Notfall

Außerhalb der Dienstzeiten der Bauhöfe ist ein Bereitschaftsdienst für akute Notfälle zuständig. Unter akute Notfälle fallen Angelegenheiten, die zum Aufgabengebiet des Bauhofs gehören, das öffentliche Leben der Bürgerinnen und Bürger maßgeblich beeinträchtigen und umgehend behoben werden müssen. Hierzu gehören z. B. Ölschichten, Rohrbrüche bis zum Wasserzähler, Wassereintritte und Schäden an öffentlichen Einrichtungen.

Notruf Bauhof Ebern	0171 / 9707777
Notruf Bauhof Pfarrweisach	0172 / 8640368
Notruf Bauhof Rentweinsdorf	0172 / 8385583

Bauhof Pfarrweisach

Leiter: Roland Hartenfels

Am Bauhof 3, 96176 Pfarrweisach

Telefon: 09535/368

E-Mail: bauhof@pfarrweisach.de



Das Team im Bauhof Pfarrweisach

Bauhof Rentweinsdorf

Leiter: Kurt Schorn

Am Kappellee 1, 96184 Rentweinsdorf

E-Mail: bauhof@rentweinsdorf.de



Das Team im Bauhof Rentweinsdorf



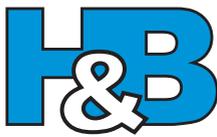
*Kreativ
Kompetent
Ganz nach Ihren Wünschen*

Danziger Str. 7 96106 Ebern - Tel. 09531/324 - info@maler-loeslein.de



**MALER
LÖSSLEIN**

Inh. Theo Lerche, EBERN
... Wir treffen den richtigen Ton!



REINER BALTRUSCHAT
ENERGIE-SYSTEME

HEIZUNG / SANITÄR / SERVICE

*Mit uns können
Sie rechnen!*

**24-Stunden Notdienst:
Telefon: 0151 52422498**

Am Hinterbach 3 96106 Ebern Telefon: 09531 941910
E-Mail: service@hb-heizung.com
Internet: www.hb-heizung.com



Ihr Meisterbetrieb aus Ebern

96106 Ebern, Nägeleinsberg 16, Mobil: 0178 / 23 71 01 2

- **Wasserschaden Reparaturen**
- **Vinylboden Verkauf & Verlegung**
- **Barrierefreie & Rollstuhlgerechte Bäder**
- **Komplett-Sanierung von Bädern, Balkonen, Terrassen**

www.fliesen-schwarze.de



Unsere Öffnungszeiten:

Mo.-Do.: 08:00 - 12:30 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr

Fr.: 08:00 - 18:00 Uhr
durchgehend

Sa.: 08:00 - 13:00 Uhr

So.: 10:00 - 12:00 Uhr

**Sonntags geöffnet
von Oktober bis Juni**

Spitaltorstraße 3, 96106 Ebern, Telefon: (0 95 31) 2 44

Floristik für alle Anlässe!

WEIGANG schafft Verbindungen - zwischen Menschen und Prozessen.

Durch die Verknüpfung agiler Produktlösungen und moderner Managementsysteme, ermöglichen wir es den Menschen innerhalb der Organisation effektiv zu kommunizieren. Im Bereich der Visualisierung und Planung kombinieren wir haptische Organisationsmittel mit flexibler Software.



WEIGANG.



Verbindungen schaffen.

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT EBERN

Gemeinsam für die Bürger

Kläranlagen

Kläranlage Ebern

Abwassermeister: Walter Reuter
Hetschingsmühle 3, 96106 Ebern
Telefon: 09531/6923
E-Mail: ka@ebern.de

Kläranlage Rabelsdorf & Junkersdorf

Kontakt über Bürgermeister Pfarrweisach
& Verwaltung

Kläranlage Salmisdorf

Kontakt über Bürgermeister Rentweinsdorf
& Verwaltung



Grenzenloser Spaß in der städtischen Kindertagesstätte „Regenbogen“

Kindertagesstätten

Die Stadt Ebern betreibt je eine Kindertagesstätte in Ebern und Jessorndorf. Zudem steht in Ebern die Caritas-Kindertagesstätte zur Verfügung. So ergeben sich für den Bereich Stadt Ebern derzeit 200 Kindergartenplätze und 44 Krippenplätze. Die Aufstockung des Angebotes ist in Planung. Kinder aus dem Stadtteil Bischwind am Raueneck können auch die Kindertagesstätte der Gemeinde Burgpreppach nutzen. Zusätzlich stehen auch Betreuungsplätze in der schulvorbereitenden Einrichtung des Sonderpädagogischen Förderzentrums zur Verfügung.

In der Gemeinde Pfarrweisach können aktuell in der Gemeinde-Kindertagesstätte 50 Kindergarten- und zwölf Krippenkinder betreut werden.

Für die Kinder des Marktes Rentweinsdorf stehen in der Einrichtung der evangelischen Kirche ebenfalls 50 Kindergarten- und zwölf Krippenplätze zur Verfügung. Eine Schaffung von weiteren Betreuungsplätzen ist in Rentweinsdorf geplant.

Weitere Informationen zu den Angeboten der Kinderbetreuung in Ebern, Pfarrweisach und Rentweinsdorf finden Sie auf den Seiten 78 und 79.

Auch die **Stadtbücherei Ebern** (S. 82) und die verschiedenen **Schwimmbäder** (S. 87), als städtische und gemeindliche Einrichtungen, sind in dieser Broschüre dargestellt.

Forstreviere

Forstrevier Raueneck

Wolfgang Gnantt, AELF Schweinfurt
Nikolaus-Fey-Str. 2, 96106 Ebern
Telefon: 09531/943160
Mobil: 0173/8631826

Zuständig für die Gemeinden Ebern, Rentweinsdorf, Untermerzbach

Forstrevier Maroldsweisach

Wolfgang Meiners, AELF Schweinfurt
Hauptstr. 24, 96126 Maroldsweisach
Telefon: 09532/345
Mobil: 0173 8631828

Zuständig für die Gemeinden Burgpreppach, Ermershausen, Maroldsweisach, Pfarrweisach

Stadt Ebern

Gesamtgröße: 9502 ha (95,02 km²)
davon Wald: 5103 ha (Stadtwald 877 ha)

Pfarrweisach

Gesamtgröße: 2844 ha (28,44 km²)
davon Wald: 1019 ha (Gemeindewald 273 ha)

Rentweinsdorf

Gesamtgröße: 2462 ha (24,62 km²)
davon Wald: 1154 ha (Gemeindewald 29 ha)

SPD Ortsverein Ebern

Für Sie da.
Machen
Sie mit !



Brunhilde Giegold
Fraktionsvorsitz
SPD Vorsitzende
Fischbach

Irene Jungnickl
Frickendorf

Karin Kaiser
Unterpreppach



Jürgen Hennemann
1. Bürgermeister
Ebern



Werner Riegel
3. Bürgermeister
Albersdorf

Ulrike Zettlmeier
Kreisrätin
Ebern

Werner Freibott
Ebern

Kommunalpolitische Stammtische, Veranstaltungen, Besichtigungen, Ausflüge

aktuelle Termine im VG-Blatt oder in der

Bürgerzeitung „Der rote Eber“

SPD Ebern

www.Ebern-diskutiert.de



Tourismus- und Reisebüro Ebern

Ritter-von-Schmitt-Str.8
D-96106 Ebern

Telefon: 09531-1407
Fax: 09531-940427

info@reisebuero-eborn.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag,

Donnerstag u. Freitag

09:00 - 13:00 Uhr

14:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch u. Samstag

von 09:00 - 13:00 Uhr

**Wir beraten
Sie gerne!!**

www.reisebuero-eborn.de

NOTARIAT EBERN

Notar Michael Ulbricht

Nikolaus-Fey-Straße 3 · 96106 Ebern

Tel.: 09531/713 · Fax: 09531/5142

E-Mail: notariatebern@t-online.de

Bürozeiten:

Mo.-Do.: 08.00 - 18.00 Uhr,

Fr.: 08.00 - 17.00 Uhr.

Kundenparkplätze sind vorhanden.



Eberner Alternative Liste

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

- Ihre Stimme für Nachhaltigkeit
- Ihre Stimme für Transparenz
- Ihre Stimme für Natur- und Landschaftsschutz
- Ihre Stimme für generationengerechtes Haushalten
- Ihre Stimme für eine echte Energiewende vor Ort
- Ihre Stimme für mehr ehrliche Bürgerbeteiligung und Mitbestimmung

Homepage: www.al-eborn.de

- Bodenständig
- Authentisch
- Bürgernah



Wir „Freie Wähler Ebern“

denken und handeln sachbezogen und rational zum Wohle Eberns und seiner Ortsteile.

Wir stehen für kritisches Hinterfragen, freie Meinungsbildung ohne Eigennutz, fernab von Parteivorgaben.

Wir freuen uns darauf Sie kennenzulernen und mit Ihnen zu diskutieren.

e-mail ⇨ info@freiewaehler-eborn.de
homepage ⇨ www.freiewaehler-eborn.de
facebook ⇨ „Freie Wähler Ebern“

Ihre Vertreter im Stadtrat 2014 - 2020

Philipp Arnold - Rüdiger Ebert - Thomas Limperit - Andreas Leibold

Gern begrüßen wir Sie beim „FWE Monatsstammtisch“.
Ort / Zeit kündigen wir jeweils in der örtlichen Presse an.



STADT- UND GEMEINDERAT

Wir setzen uns ein für die Bürgerinnen und Bürger



Stadtrat Ebern

1. Bürgermeister: **Jürgen Hennemann**, SPD, Ebern
2. Bürgermeister: **Harald Pascher**, FDP, Ebern
3. Bürgermeister: **Werner Riegel**, SPD, Albersdorf

Stadträtinnen und Stadträte

Werner Freibott, SPD, Ebern
Brunhilde Giegold, SPD, Fischbach
Irene Jungnickl, SPD, Frickendorf
Karin Kaiser, SPD, Unterpreppach
Ulrike Zettelmeier, SPD, Ebern
Manfred Fausten, CSU, Ebern
Markus Fausten, CSU, Jesserndorf
Dieter Gerstenkorn, CSU, Ebern
Marion Müller, CSU, Höchstädten
Gabriele Rögner, CSU, Ruppach
Fabian Weber, CSU, Ebern
Rainer Kaffer, JL (Junge Liste), Eyrichshof
Isabell Zimmer, JL (Junge Liste), Ebern
Matthias Becht, JL (Junge Liste), Vorbach
Philipp Arnold, FWE (Freie Wähler Ebern), Jesserndorf
Rüdiger Ebert, FWE (Freie Wähler Ebern), Jesserndorf
Thomas Limpert, FWE (Freie Wähler Ebern), Heubach
Klaus Schineller, EAL (Eberner Alternative Liste), Bischwind a. Raueneck

Ortssprecher

Horst Arneth, CSU, Welkendorf/Gemünd
Lisa Barthelmann, CSU, Weißenbrunn
Bernd Ebert, CSU, Eichelberg
Wolfgang Heppt, SPD, Bramberg
Josef Kees, CSU, Neuses a. Raueneck
Andreas Leibold, FWE (Freie Wähler Ebern), Reutersbrunn



Gemeinderat Pfarrweisach

1. Bürgermeister: **Ralf Nowak**, ULB, Pfarrweisach
2. Bürgermeister: **Rüdiger Kuhn**, CSU-FWG-KUL, Pfarrweisach
3. Bürgermeister: **Klaus Dünisch**, CSU-FWG-KUL, Junkersdorf

Gemeinderätinnen und Gemeinderäte

Sebastian Bock, ULB, Pfarrweisach
Christoph Göttel, ULB, Pfarrweisach
Hermann Martin, ULB, Rabelsdorf
Reiner Mönch, ULB, Römmelsdorf
Ellen Raithel, ULB, Pfarrweisach
Rita Böhm, CSU-FWG-KUL, Pfarrweisach
Werner Hauck, CSU-FWG-KUL, Kraisdorf
Josef Kneuer, CSU-FWG-KUL, Kraisdorf
Martin Kuhn, CSU-FWG-KUL, Pfarrweisach
Markus Oppelt, CSU-FWG-KUL, Pfarrweisach



Gemeinderat Rentweinsdorf

1. Bürgermeister: **Willi Sendelbeck**, SPD-Bürgerblock, Salmsdorf
2. Bürgermeister: **Kurt Weißheimer**, ÜWG, Rentweinsdorf
3. Bürgermeister: **Stefan Horn**, CSU-FWG Treinfeld

Gemeinderätinnen und Gemeinderäte

Willi Andres, CSU-FWG, Sendelbach
Volker Zürl, CSU-FWG, Rentweinsdorf
Matthias Bär, SPD-Bürgerblock, Treinfeld
Steffen Kropp, SPD-Bürgerblock, Rentweinsdorf
Mathias Sperber, SPD-Bürgerblock, Rentweinsdorf
Ulrike Trunk, SPD-Bürgerblock, Rentweinsdorf
Ludwig Bock, ÜWG, Salmsdorf
Helmut Grell, ÜWG, Treinfeld
Petra Haubner, ÜWG, Rentweinsdorf
Matthias Sperber, ÜWG, Sendelbach

Ortssprecher:

Stefan Batz, SPD-Bürgerblock, Losbergsgereuth

Stand: September 2017; Kommunalwahl 2014



EBERN UND STADTTEILE

Wir stellen uns vor







EBERN UND STADTTEILE

Wir stellen uns vor

Ebern

Direkt an der Bundesstraße 279 liegt zwischen Bamberg und Bad Neustadt die schicke unterfränkische Kleinstadt Ebern mit knapp 5.000 Einwohnern, idyllisch umgeben von den Baunachauen. Im Jahr 1230 wurde Ebern erstmals als Stadt benannt, dürfte jedoch schon zwischen dem 7. und 10. Jahrhundert entstanden sein. 1430 wütete ein gewaltiges Feuer in Ebern und zerstörte nahezu alle Häuser. Mühevoll bauten die Bewohner ihre Stadt wieder auf, was lange Zeit in Anspruch nahm. Der 30-jährige Krieg hinterließ wiederum eine Spur der Verwüstung. Nur langsam schritt der Wiederaufbau voran. Im 19. Jahrhundert wurde Ebern modern. 1896 fuhr der erste Zug in den Eberner Bahnhof ein, Telefon- und Hauswasseranschlüsse wurden geschaffen. Die ehemals bäuerliche und kleinstädtische Stadt entwickelte sich Schritt für Schritt zu einer selbstbewussten Kleinstadt, einst auch noch Kreisstadt. Dazu trug auch die Ansiedelung des Kugelfischerwerkes (1940) und der Bau der Balthasar-Neumann-Kaserne (1962) bei. Mit der Ansiedelung der Landesbaudirektion Bayern im Jahr 2017 ist Ebern nun wieder zu einem stärkeren Behördenstandort geworden. Die Altstadt hat bis heute ihr mittelalterliches Aussehen bewahrt. Eine Attraktion der Stadt ist nicht nur das historische Rathaus, sondern auch das „schönste Kegelspiel Frankens“, das Ende des 15. Jahrhunderts entstand. Fünf Türme der früheren Stadtbefestigung sind entlang des Anlagenrings noch sehr gut erhalten. Die vielen Vereine prägen das kulturelle Leben der Stadt. Das Aushängeschild ist das Altstadtfest im Juli. Beim Mittelaltermarkt im Juni macht die Stadt eine Zeitreise in die Vergangenheit. Ebern ist als Urlaubsziel beliebt. Der schöne Wohnmobilstellplatz



Ebern ist genau richtig

Christian Giebfried, Ebern

„Ich mag Ebern, weil es einfach genau die richtige Größe hat – nicht zu groß und nicht zu klein. Zudem finde ich es toll, dass es viele Möglichkeiten gibt, Sport zu treiben und sich in Vereinen zu engagieren.“

zieht das ganze Jahr über Besucher an. Dank Hallenbad und beheiztem Freibad kommen auch Wasserratten auf ihre Kosten. Ebern ist mit Kindergärten sowie Grund-, Mittel-, Realschule, Gymnasium, Förderzentrum und Meisterschule ein ausgebauter und familienfreundlicher Schul-, Bildungs- und Wohnstandort.

Albersdorf

Umgeben von den Waldhöhen des Steinert und der Hardt liegt märchenhaft im Mühlbachtal eingebettet die Ortschaft Albersdorf. Im Dorf, das knapp 15 Minuten Fahrzeit von Ebern entfernt ist, haben rund 80 Personen ihr Zuhause. Freitags öffnet die alte Schule ihre Türen zum Stammtisch. Hier kommen die Dorfbewohner zusammen und tauschen sich aus. Der Albersdorfer Bürgerverein sorgt zudem für gemeinsame Aktivitäten. Daneben treffen sich die Albersdorfer auch regelmäßig in ihrer Kirche St. Michael und feiern Gottesdienst. Die sehenswerte, barocke Kirche von 1716 ragt in der Ortsmitte empor. Der frühere Name „Albolsdorf“ lässt darauf schließen, dass der Ort schon vor der urkundlichen Erwähnung von 1231 als „Dorf des Adalbold“ im 8. Jahrhundert gegrün-

Ihr Reisebüro in Ebern



Marktplatz 14, 96106 Ebern

Tel.: 09531-94 36 00

det wurde. Das Dorf wechselte im Laufe der Jahrhunderte häufig den Besitz, unter anderem zu den Herren von Raueneck. Auch die um 1700 erbaute Schlossanlage hatte mehrere Besitzer und ist heute in Privatbesitz.

Bischwind am Raueneck

Hoch über Bischwind am Raueneck thronen die Felsen der Bramburg und die Dorfstraße mit den schicken Bauernhäusern sorgt zusätzlich für ein besonderes Flair. Die Pfarrkirche „Mariä Verkündigung“, deren Unterbau von 1446 sein dürfte, rundet mit ihrem spitzen Kirchturm das Ortsbild ab. Gegenüber der Kirche befindet sich auf einer Anhöhe das ehemalige Schulhaus mit Spielplatz, das als Sportheim genutzt wird. Unter anderem sorgen Sportverein, Feuerwehr, Kirchenmusiker und Landfrauen über's Jahr mit den verschiedensten Festlichkeiten für ein abwechslungsreiches Dorfleben im 236-Seelen-Ort. Eine Familie im Ort backt noch Brot im Holzofen. Sieben Vollerwerbslandwirte ackern noch heute in Bischwind und bringen dem Dorf damit ein Alleinstellungsmerkmal. Der Ortsname deutet darauf hin, dass es hier einst slawische Bewohner gab. Die früheren Bewohner des Dorfes gehörten zu verschiedenen Herrschaften, weshalb auch beide Konfessionen im Ort vertreten sind.

Die katholische Kirche St. Michael wurde 1716 unter dem Fürstbischof Johann Philipp von Greiffenclau erbaut.



Wunderbare Umgebung

Konrad Wiedemann,
Albersdorf

„Ich mag Albersdorf, weil es abseits gelegen ist. Es ist eine schöne, kleine Ortschaft. In der wunderbaren Umgebung kann man schöne Wanderungen und Spaziergänge machen.“



In Bischwind fließt das Bier aus dem Fels: Markus Schineller zapft das Bier im Biergarten am Sportheim.



Leben ohne Hektik

Uwe Müller, Bischwind

„Ich mag Bischwind, weil man hier auf dem Land nicht die Hektik hat wie in der Stadt. Es ist schön ruhig und es gibt einen guten Zusammenhalt bei den Menschen.“

Buchhandlung Leiseinsel
Tel.: 09531 / 945440
Fax: 09531 / 5436850

LESEINSEL

Ihre Buchhandlung
Kapellenstraße 20 • 96106 Ebern

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 9.00 Uhr - 18.00 Uhr
Samstag: 9.00 Uhr - 13.00 Uhr

Nach Geschäftsschluss erreichen Sie uns unter:
www.leseinsel-eberrn.de



Bramberg

An einem Hang erstreckt sich Bramberg, der westlichste Stadtteil Eberns. Auf dem 494 Meter hohen Bramberg nahe der Ortschaft ragt die Ruine der Bramburg aus dem Wald. Im 30-jährigen Krieg und auch im Zweiten Weltkrieg musste das Dorf viel hinnehmen.

Einige Sitzbänke und Rastmöglichkeiten, errichtet und gepflegt von engagierten Brambergern, ermuntern in und um Bramberg zum Verweilen. Oberhalb der Dorfmitte steht die katholische Fialkirche St. Wendelin, in deren Mauern Steine der Bramburg verarbeitet sein sollen. Das Haßbergdörfchen mit 200 Einwohnern beherbergt schon seit vielen Jahren in seiner eigenen Ferienhaussiedlung die Urlauber, die mittlerweile zu Einheimischen wurden. Der Haßbergverein und die weiteren Vereine sorgen für einen vollen Veranstaltungskalender und erhalten alte Traditionen, so etwa das alljährliche Brunnenfest am idyllisch gestalteten Rentnereck. In Bramberg kann es auch einmal lauter werden, wenn der Motorsportclub zum Motocross-Rennen auf der nahe gelegenen Anlage einlädt.



Viele Feld- und Wanderwege laden rund um Bramberg zu ausgedehnten Spaziergängen ein. Am „Rentnereck“ nahe der Bramberger Mühle kann man in idyllischer Umgebung Rast machen.



Bramberg zieht an

Ute Voigt, Bramberg

„Ich lebe gerne in Bramberg, weil mir die tolle Aussicht zur Bramburg so gefällt. Die Ruhe hat uns schon immer hier festgehalten. Es ist einfach super schön hier.“



Aufgewachsen und geblieben

Walter Lehnert, Brunn

„Ich lebe gerne in Brunn, weil es nicht so eng ist wie in der Stadt. Ich bin hier aufgewachsen und habe das elterliche Anwesen übernommen, damit es weitergeht. Das war früher noch so üblich.“

Brunn

Einer Quelle mit kristallklarem Wasser hat Brunn, das früher „Zum Brunnen“ genannt wurde, seinen Namen zu verdanken. Erstmals wurde die Ortschaft 1231 urkundlich erwähnt. Der Ort mit 110 Einwohnern ist von sandsteinernen Wohnhäusern geprägt. Jedes Jahr zieht im Juni das Hausbrauerfest etliche Besucher an. Das Brauhaus in der Ortsmitte ist fast 300 Jahre alt. Hier brauen viele Brünner Familien jährlich gemeinsam ihren Sud und lagern das Bier in den Felsenkellern. Alle zwei Jahre richten die Oldtimerfreunde Oberer Haßgau ihr Oldtimertreffen aus. Zwei Tage lang sind dann im Ort die knatternden Motorengeräusche alter Traktoren zu hören. Im ehemaligen Haus der Bäuerin wird noch heute geschlachtet und gemostet. So pflegen die Brünner in vielerlei Hinsicht alte Traditionen. In der Mitte des ehemaligen Ganerendorfes steht das im 19. Jahrhundert erbaute Gemeindehaus. Brunn und Frickendorf schlossen sich 1818 zu einer eigenständigen Gemeinde zusammen, bevor sie 1972 in die Stadt Ebern eingegliedert wurden.



Diese Brünner Bürger freuen sich über ein gekühltes selbstgebrautes Bier aus dem familieneigenen Felsenkeller: Thomas Henig, Mayk Wolf und Sebastian Höhn.



Am Dorfplatz neben Spiel- und Bolzplatz steht das funktionale Eichelberger Feuerwehrhaus.

Eichelberg

Zwischen Heubach und Reutersbrunn liegt in einem kleinen Tal am Eichelbach die Ortschaft Eichelberg, wo etwa 140 Menschen leben. Das Dorf war früher ein Ort unter mehreren adeligen Familien, so auch der von Rotenhan. Seinen Namen verdankt der Ort dem Berg, an dem es viele Eichen und somit auch Eicheln gegeben haben soll. Einst war das Dorf kurz vor dem Verfall. Eine weitere dörfliche Siedlung nahe Eichelberg wurde gar zur Wüstung. Durch die intakte Dorfgemeinschaft ist in Eichelberg heute das ganze Jahr über etwas los. Dazu tragen auch Feuerwehr- sowie Obst- und Gartenbauverein bei. Pfingstbaum-aufstellen, Fischessen, bunter Abend zu Fasching oder Brunnenfest sollen nur als Beispiele genannt werden. Viele Besucher zieht der jährliche Weihnachtsmarkt an, der rund um das Gemeindehaus stattfindet. Biergartenbetrieb und Frühschoppen sonntags im Gemeindehäuschen bieten Möglichkeit zu Begegnungen und Austausch. Durch die traumhafte Lage am Rande des Haßwaldes streifen oft Naturliebhaber und Wanderer durch das Örtchen.



Sicheres Leben

Andreas Mölter, Eichelberg

„Ich lebe gerne in Eichelberg, weil die Dorfgemeinschaft hier einfach hoch gehalten wird. Es ist schön ruhig und man kennt jeden. Außerdem kann man sagen, dass es auf dem Land noch sicher ist. Auch dass die Natur hier sich belassen ist, gefällt mir sehr.“

Eyrichshof

Im Sommer strömen tausende Besucher nach Eyrichshof, wenn im Schloss der Familie von Rotenhan das Gartenfest und die Open-Air-Konzerte mit weltbekannten Künstlern stattfinden. Daneben tragen Feuerwehr, Siedlergemeinschaft, Krieger- und Soldatenkameradschaft, ASC Eyrichshof und Gesangverein aktiv zum Gemeinschaftsleben der rund 280 Einwohner bei. Der nördliche Ortseingang führt zur Specke, einer Ansiedlung von Häusern, die Friedrich Rückert bekannt gemacht hatte, der in die Tochter des Gastwirts Geuss vom Wirtshaus „Zur Specke“ verliebt war und ihr gar einen Gedichtkranz widmete. Der Ort wurde 1232 als „Iringisdorf“ erstmals erwähnt. Der Name dürfte vom Personennamen Iring oder Eyring stammen, der heute in der Rotenhan-Linie noch präsent ist. Die sehenswerte Schlossanlage wurde nach der Zerstörung der Stammburg, der Ruine Rotenhan oberhalb des Ortes, erbaut. Der Großteil des jetzigen Schlosses entstand ab 1580. Die Schlosskirche im Schlosshof wurde 1686 erbaut. Gegenüber dem Schloss, an der Bergseite Eyrichshofs, ist bis heute ein großes Wohngebiet entstanden.



Vielfältiges Angebot

Rainer Kaffer, Eyrichshof

„Ich mag Eyrichshof wegen seiner sympathischen und freundlichen Einwohner und weil hier besonders im Sommer immer was los ist.“



Das Schloss Eyrichshof ist in Privatbesitz und Kulisse vieler verschiedener Veranstaltungen.

KUNSTSTOFF



FTE automotive – Innovation drives

Als erster Hersteller überhaupt entwickelten wir aus getriebeölresistenten Hochleistungskunststoffen ein Gangstellermodul mit integrierter Positions- und Drehzahlsensorik, das höchsten Anforderungen an Dynamik, Genauigkeit und Zuverlässigkeit gerecht wird sowie unseren Kunden einen signifikanten Gewichtsvorteil bietet.

Zusammen mit Ihnen gehen wir den nächsten Schritt.

► www.fte.de



Paradies für Bulldog-Fans

Manuel Holzmann, Fierst

„Ich lebe gerne in Fierst, weil ich draußen viel Platz zum Spielen habe und ich gerne die Natur hier erkunde. Außerdem bin ich ein großer Bulldog-Fan und davon gibt es in Fierst ganz viele.“



Das schmucke Fischbacher Schloss der Familie von Rotenhan ziert das Ortsbild.

Fierst

Rund zwei Kilometer von Ebern entfernt liegt der östlichste Stadtteil. Fierst ist durch ein Waldstück in ein „Lager“, wo im Zweiten Weltkrieg Flüchtlinge aufgenommen wurden, und ein Oberdorf geteilt. In der Ortsmitte plätschern gleich zwei Dorfbrunnen. Dort befindet sich auch das Feuerwehrhaus, das sonntags und feiertags zum Frühschoppen geöffnet hat. Im Dachboden ist die Laserschießanlage der Jäger installiert. Für gemeinsame Aktivitäten im Dorf mit 50 Einwohnern sorgt der Feuerwehrverein. Am zweiten Juli-Wochenende veranstaltet er ein Sommerfest mit Bulldogtreffen, das unzählige Besucher anlockt. Nahe Fierst ragen auf dem Bretzenstein zwei Windräder empor. Dieser Platz ist ein beliebtes Wanderziel, da er mit einer einmaligen Weitsicht bis Kloster Banz, Staffelberg und Veste Coburg besticht. Fierst wurde als „Virsche“ 1232 erstmals erwähnt. Später wurde daraus „Vierst“, althochdeutsch für Bergrücken. In der Tat befindet sich der Ort auf einer Anhöhe, an der die alte Hochstraße der Haßberge verlief.



Ein beliebtes Wanderziel sind die nahe Fierst auf dem Bretzenstein gelegenen Windräder.

Fischbach

Etwa drei Kilometer nördlich von Ebern liegt Fischbach, dessen Ortsbild vom Schloss der Familie Rotenhan samt zugehöriger evangelischer Kirche geprägt ist. In der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts soll im Dorf eine Burg gestanden haben, die zerstört und um 1330 wieder aufgebaut wurde. Der Ort gilt als einer der ältesten im Umkreis. Der Name könnte sich von einem Zufluss der Baunach ableiten oder auf die Nähe zur fischreichen Baunach beziehen. Im Dorf, das direkt an der B 279 liegt, gibt es Posaunenchor, Bürgerverein und Feuerwehr. Sie sorgen dafür, dass Bräuche wie Sonnwendfeuer oder Maibaumaufstellen aufrechterhalten werden. Das alte Schulhaus von 1952 bietet Raum für Veranstaltungen und Feierlichkeiten. Bei strengem Frost lädt der Angelsee zum Schlittschuhlaufen ein. Am Rand von Fischbach erstrecken sich die Produktionshallen der Firma FTE automotive, die ihren Sitz in Ebern hat. 1997 wurde das Tochterwerk in Fischbach errichtet. Einst verlief durch Fischbach auch der Eisenbahnverkehr Richtung Maroldsweisach – heute ist diese Strecke den Radfahrern vorbehalten.



Nett und ruhig

Jürgen Schneider, Fischbach

„Ich mag das Leben in Fischbach, weil wir sehr nette Nachbarn haben und es hier richtig schön ruhig ist.“

Frickendorf

Jedes Jahr am 1. Mai ist im 122-Einwohner-Ort Frickendorf viel los. Nicht etwa wegen des Maibaum-aufstellens, sondern wegen des nostalgischen Oldtimertreffens, das der Motorradclub seit Jahrzehnten ausrichtet. Auch Feuerwehr und Sportverein stellen viele Feste, wie die Kirchweih oder das Sonnwendfeuer, auf die Beine, während die Jugend den legendären Faschingsabend organisiert.



Die barocke Brücke über die Baunach wurde 1757 erbaut. Beeindruckend sind ihre vier Heiligenfiguren.



Nähe zur Natur

Familie Hofmann mit Leonie, Frickendorf

„Wir leben gerne auf dem Land, weil es hier ruhig und friedlich ist. Man hat einfach seine Freiheit und die Nähe zur Natur. Frickendorf ist sehr kinderfreundlich und auch die Nachbarschaft ist super.“

Ein idyllisches Bild liefert der Dorfplatz mit Kapelle, Spielplatz, Gemeindehaus und der bekannten barocken Baunachbrücke von 1757 mit den vier Heiligenfiguren. Neben dem Sägewerk, das sich am westlichen Ortsausgang erstreckt, gibt es in Frickendorf auch eine Metzgerei mit Partyservice sowie einen Fertigungstechnik-Betrieb. Die Ortschaft wurde möglicherweise als „Dorf des Fricco“ im 8./9. Jahrhundert gegründet. Erstmals schriftlich erwähnt wird „Vrichendorf“ im Jahr 1231. Nach den Edelfreien von Raueneck hatten auch die Rotenhan und das Ritterkanton Baunach Besitz im Ort. 1576 besaßen das Hochstift Würzburg und die Pfarrei Ebern den Hauptanteil in dem Ganerbenort.

Frankenwein-Passage Ebern

Ihr Fachgeschäft für Frankenwein



Weinverkauf & Weinlokal

Frankenwein-Passage Ebern Öffnungszeiten:

Inhaberin Sibylle Burkhardt
Ritter-von-Schmitt-Str. 4
96106 Ebern
Tel. 0151 57 70 19 88

Dienstag – Mittwoch 10 – 12 & 15 – 18 Uhr
Donnerstag – Freitag 10 – 12 & 15 – 22 Uhr
Samstag 10 – 12 Uhr
Weinproben auch Samstags nach Vereinbarung.

Gemünd

Direkt durch Gemünd führt die Staatsstraße 2278 von Ebern nach Haßfurt. Das ist aber auch schon die einzige Lärmquelle im Dorf mit rund 45 Einwohnern. Hier gibt es noch Landwirte und hinter den Häusern, Scheunen und Ställen grasen in idyllischer, natürlicher Umgebung Pferde auf der Weide. Wenige hundert Meter vom Ort entfernt liegt die hergerichtete Gemünder Mühle, wo eine Jugendhilfeeinrichtung und ein Gnadenhof beheimatet sind. Das Winterfest und der Tag der offenen Türe locken immer viele Besucher zur Gemünder Mühle. Da es in Gemünd keine Vereine gibt, haben sich die Florianjünger der Wehr in Weißenbrunn angeschlossen. Gemünd wurde 1232 erstmals schriftlich erwähnt. Es wird vermutet, dass der Name vom Zusammenfluss mehrerer kleiner Bäche südwestlich des Dorfes stammt. Dies wurde im Mittelhochdeutschen als „gemünde“ bezeichnet. Zusammen mit Welkendorf bildete Gemünd bis 1972 eine selbstständige Gemeinde.



Idylle pur

Steffen Hartmann, Gemünd

„Leben in Gemünd bedeutet für mich, einfach Ruhe zu haben. Bis auf die Straße hat man hier keinen Lärm. Es ist einfach idyllisch.“



Gemünder Bauernhaus aus dem frühen 20. Jahrhundert.



Das Heubacher „Haus der Bäuerin“ wird heute noch intensiv von den Bürgern genutzt.

Heubach

Von Ebern aus die B 279 an der Ampelkreuzung überquerend erreicht man Heubach. Es fallen gleich eine Pferdekoppel und ein Familiengasthaus ins Auge. Am Dorfplatz strahlen der Brunnen und das renovierte „Haus der Bäuerin“ aus dem Jahr 1954. Hier kommen die gut 300 Einwohner zum Backen, Motten oder Schlachten zusammen. Dahinter liegt das Raiffeisenlager, weshalb gerade im Sommer unzählige Traktoren und Mähdrescher im Ort verkehren. Im Dorf gibt es viele Vereine, was auch gesellige Feste wie Kirchweih, Bockbieranstich oder Adventsmarkt zur Folge hat. Erwähnenswert sind die Showtanzgarde, die es schon zu einigen Erfolgen brachte, die intensive Jugendarbeit des SV Heubach und die Fleisch- und Wurstfreunde. Ein großer Solarpark und ein Logistikunternehmen prägen den modernen Teil des Ortsbildes. Im Volksmund werden die Heubacher „Hatzen“ genannt. Dies ist ein alter Ausdruck für Katze und diese findet sich auch im Wappen wieder. Schon im 16. Jahrhundert galt Heubach als große bäuerliche Siedlung und Ganerbendorf. Nach dem 30-jährigen Krieg verblieben nur noch wenige Menschen hier.



Ab vom Schuss

Thomas Heim, Heubach

„Ich lebe gerne in Heubach, weil es einfach ab vom Schuss ist. Es ist hier nicht so beengt wie in Baugebieten in der Stadt. Man hat viel Natur außenherum, aber trotzdem ist man zu Fuß ruckzuck in Ebern. Auch die Dorfgemeinschaft ist super. Man kennt einfach jeden, ist mit jedem per Du und es gibt einen ganz anderen Zusammenhalt gegenüber dem Leben in der Stadt.“



- Elektroinstallation & Handel
- Photovoltaik
- Objektbetreuung
- Handwerkerleistungen

Jochen Horn

Höchstädten 5
96106 Ebern

Telefon: (09531) 940720

Telefax: (09531) 940721

info@dienstleistungen-horn.de

www.dienstleistungen-horn.de

Weihnachtsbaumverkauf in Höchstädten

Nordmann-tannen
& Blaufichten

**Schnittgrün ab
Ende Oktober erhältlich**

Wir würden uns freuen, Sie auf
unserem Hof begrüßen zu können.

**Familie Horn,
Höchstädten 5, 96106 Ebern**
Telefon: (09531) 1324 oder
(09531) 940720



Partyservice
LandMetzgerei
Hümmer

EU zugelassener Schlachtbetrieb

**Feinste
Fleisch- und
Wurstwaren
aus eigener
Schlachtung**

Ebern-Höchstädten, Tel.: 09531-6969 o. 09531-943444, www.metzgerei-huemmer.de

Höchstädten

Höchstädten hat seinen Namen wohl seiner Lage auf einer Anhöhe über dem Baunachgrund neben der B 279 zu verdanken. 1244 soll es erstmals in einer Rauenecker Schenkungsurkunde erwähnt worden sein. Die Umgebung des Ortes wurde wohl schon um 900 als Lebensraum genutzt, was Gräberfunde in den 1950er-Jahren belegen. Knochen, Schädel und Eisenmesser aus dem Wiesengrund unterhalb des Dorfes



Im Höchstädtener Brauhaus wird noch regelmäßig fränkisches Bier gebraut.



Keine Hektik

Erwin Schleicher, Höchstädten

„Leben in Höchstädten bedeutet für mich: Leben in meiner Heimat. Ich bin hier geboren und habe dann die Landwirtschaft übernommen. Es ist hier schön ruhig und nicht so hektisch wie anderswo.“

deuten auf eine slawische Kultur hin. Große Scheunen, Ställe und bäuerliche Anwesen zieren heute das von der Landwirtschaft geprägte, von Feldern und Wiesen umgebene Dorf. Im Ort gibt es den Kulturverein, dem viele der rund 50 Einwohner angehören und wo Traditionen gepflegt werden. Oftmals zusammen mit den Nachbarn aus Fischbach, denn dorthin sind die Verbindungen eng. Neben einer Metzgerei gibt es in Höchstädten Haupterwerbslandwirte, einen Elektriker und einen Raumausstatter. Ein Wahrzeichen des Ortes ist das alte Brauhaus. Dort wird auch heute noch regelmäßig der Sud angesetzt und Bier gebraut.

Jesserndorf

Jesserndorf, das im Jahr 2002 Kreissieger im Bundeswettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“ wurde, wird häufig als einer der schönsten Ortsteile von Ebern betitelt. Absolut kann es durch sein prächtiges Ortsbild, das von zwei Kirchen, einem geräumigen Dorfplatz sowie uralten Fachwerk- und Sandsteinhäusern gezeichnet ist, überzeugen. Durch das Vorhandensein einer katholischen und einer evangelischen Kirche kann man heute noch darauf schließen, dass Jesserndorf früher unter vielen Herren aufgeteilt war. Zwei Kirchen, zwei Pfarrhäuser, zwei Schulen und zwei konfessionsverschiedene Gastwirtschaften waren allerhand für einen kleinen Ort, der heute um die 240 Einwohner zählt.

Kindergarten, Dorfladen, Gastwirtschaften und ein aktives Vereinsleben sind dem Dorf bis heute geblieben und stellen eine in den Stadtteilen Eberns einzigartige lokale Grundversorgung dar.

Der einstmalige Ortsname „Gesendorff“ wurde erstmals 1232 genannt. 1446 wurde Jesserndorf zur selbstständigen Pfarrei erhoben. Am „Steinert“ liegen Sandsteinfindlinge, denen heilende Wirkung nachgesagt wird.



Mitten in der Natur

Jakob Arnold, Jesserndorf

„Ich lebe gerne in Jesserndorf, weil es ein schönes Dorf ist. Überall außenherum ist Natur, das ist einfach klasse. Ich lebe gerne hier auf dem Land.“



Schmuckes Fachwerkhäus am Jesserndorfer Dorfplatz.



hagebaumarkt

HIER HILFT MAN SICH.

BATZNER gartencenter

Hans Batzner GmbH - Alte Ziegelei 1 - 96106 Ebern

Wir wissen wo der Hammer hängt



Tel: 09531 / 925-925
Fax: 09531 / 925-999
E-mail: hagebaumarkt@batzner.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 08.30 Uhr - 19.00 Uhr
Sa: 08.30 Uhr - 18.00 Uhr



Kurzewind

Wenn man von Eyrichshof aus den wohl steilsten Berg im Stadtgebiet erklimmt, landet man in Kurzewind, einem kleinen aber feinen Bauerndorf auf dem östlichen Haßbergkamm. Vom sogenannten Panoramaweg aus, der zwischen Kurzewind und Gereuth verläuft, hat man bei gutem Wetter eine tolle Aussicht vom Tal der Itz bis hin zu Kloster Banz sowie Staffelberg und in das Coburger Land. Links und rechts der steilen Ortsdurchfahrt liegen Häuser und Bauernhöfe. Einige der 25 Einwohner betreiben nebenher noch Landwirtschaft. In der kleinen Ortschaft kennt jeder jeden und auch wenn es keinen Verein gibt, engagieren sich die Dorfbewohner: bei der Feuerwehr in Eyrichshof oder bei der Blaskapelle in Gereuth. Der Ortsname wurde erstmals 1225 urkundlich erwähnt und leitet sich von den ehemals ansässigen Slawen (den Wenden) ab. Als man in der Schule noch nach Konfessionen getrennt wurde, mussten die evangelischen Kinder nach Eyrichshof und die katholischen Kinder nach Gereuth in die Schule gehen.



Einmalige Ruhe

Doris Gegner, Kurzewind

„Ich mag Kurzewind wegen der Ruhe, die ich hier sehr schätze. Ich habe nach Kurzewind geheiratet und lebe wirklich gerne hier. Die ruhige Gegend mit einer tollen Aussicht ist einfach super.“



Bei der Ortseinfahrt aus Richtung Gereuth kommt man im Frühjahr von einer in voller Blüte stehenden Magnolie empfangen.

Neuses am Raueneck

Neuses leitet sich von der Bezeichnung „Der neue Sitz“ ab und ist ein weit verbreiteter Ortsname. Das Dorf liegt an der Westseite des Haubeberges, an dem auch die Burg Raueneck stand. Dies ist die Wetterseite und somit befindet sich Neuses am rauhen Eck des Berges. Das idyllische Ortsbild zieren die Kirche „Mariä Heimsuchung“ von 1717 sowie der Nixen-Brunnen.



Die Dorfkirche „Mariä Heimsuchung“ wurde 1717 erbaut.

In einer Felsenquelle auf der Westseite der Burg soll eine Wassernixe gelebt haben. Sie kümmerte sich rührend um einen Rittersnachkommen und beschenkte ihn reich. Ihrer Bitte, auch den Armen von seinem Reichtum abzugeben, ging er jedoch nicht nach. Anstelle dessen errichtete er einen Turm, wo er die Schätze aufbewahrte. Aus Zorn veranlasste die Nixe, dass sich der Boden auftat und der Turm darin versank. Zur Ruine Raueneck führen von Neuses aus traumhafte Wanderwege. Im 82-Seelen-Ort gibt es einen Obst- und Gartenbauverein, der mit seiner Kindergruppe viel zur Jugendarbeit beiträgt. Beim Maibaum aufstellen, Apfelfest, Schafkopfturnier, Fischesen und Kirchweih kommen alle zusammen und feiern.



Perfekt zum Radfahren

Luca Corriolu, Neuses

„Ich mag Neuses, weil hier nicht so viel los ist. Wir können draußen im Garten spielen, was in der Stadt nicht so einfach möglich ist. Außerdem kann man hier prima Fahrrad fahren.“

BayWa Ebern –

Ihr starker Partner
in der Region!

BayWa



Wir haben für jeden Bereich das
passende Gerät. Kommen Sie vorbei –
wir beraten Sie gerne!

BayWa AG
Technik

Andreas-Humann-Straße 1
96106 Ebern
Telefon 09531 942826

www.baywa.de/
ebern



*Lassen Sie sich
verwöhnen
in entspannter
Atmosphäre!*



Wir verwöhnen Sie
in punkto Schönheit,
Wohlfühl
und innerer Harmonie

Nägel

Kosmetik

Fußpflege

Accessoires

Schmuck, Taschen & Schals

Am Stolzenrangen 13
96106 Ebern
OT: Reutersbrunn
Tel 09531/941018



www.nagelstudio-leibold.de

VER | SICHER | UNGS
KAMMER
BAYERN

Ein Stück Sicherheit.

Von A wie Auto bis Z wie Zahnersatz –
wir versichern alles!

Versicherungsbüro Matthias Stöhr

Ritter-von-Schmitt-Straße 11 · 96106 Ebern

Telefon (0 95 31) 9 44 35 71 · Telefax (0 95 31) 9 44 35 73

E-Mail info@stoehr.vkb.de · www.stoehr.vkb.de



Leben in der Heimat

Kerstin Pfeiffer, Reuteursbrunn

„Leben in Reuteursbrunn bedeutet für mich ein Leben in meiner Heimat bei meiner Familie. Reuteursbrunn ist zudem super gelegen. In 30 Minuten ist man in Bamberg oder Coburg. Es ist einfach ideal hier.“

Reuteursbrunn

In Reuteursbrunn haben rund 140 Menschen ihr Zuhause. Feuerwehr, Schnupfer- sowie Obst- und Gartenbauverein gestalten das Leben im Dorf. Seit vielen Jahrzehnten laden die Schnupferfreunde Anfang August zum bekannten Schnupferfest ein. Es gibt noch ein Gasthaus, das ab und zu geöffnet hat. Hier und da wird noch etwas Landwirtschaft betrieben. Im Wald zwischen Reuteursbrunn und Pettstadt findet man am Friedrich-Rückert-Wanderweg den sagenumwobenen „Hohlen Stein“. Es wird erzählt, dass dort ein Eremit gewohnt haben soll. Beim Jugendzeltplatz trifft man im Sommer auf Gruppen Jugendlicher, die umgeben von Wald und Wiesen die Lagerfeueridylle genießen. In der Dorfmitte stößt man auf die 1450 erbaute Kirche St. Georg mit der nebenan liegenden alten Schule, die heute als Gemeindehaus und Treffpunkt für Jung und Alt dient. Der Ortsname hat sich im Laufe der Jahrhunderte vielfach modifiziert. Von Ratersbrunn, Retersprunnen, Reitersbrunn und Reitersbrunn (1603) hin zum heutigen Reuteursbrunn.



Die Kirche St. Georg in Reuteursbrunn



Die Ruhe auf dem Land genießen, das ist auf dem Lindenhof mitsamt Ferienwohnungen möglich.

Ruppach

Eine Rübe, mittelhochdeutsch „ruobe“ oder „rüebe“, soll Ruppach seinen Namen gegeben haben. 1232 war von „Rubach“ die Rede, im 19. Jahrhundert entwickelte sich der Name zu Ruppach. Der Ort liegt neben der B 279. Gleich fällt ein Aussiedlerhof, der sogenannte Lindenhof, ins Auge. In den Ferienwohnungen des Hofes verbringen viele Gäste ihren Urlaub. Außerdem befindet sich am Lindenhof eine Grünschnitt- und Kompostieranlage. Die Einfahrt in das Dorf wird von hohen Linden und Kastanien geleitet. Urige Felsenkeller am Straßenrand runden dieses Bild ab. Am Dorfplatz steht ein Brunnen, der zu Ostern aufwändig dekoriert wird. Beim Verlassen des Orts fällt wiederum ein abseits gelegener Hof auf: die Ruppacher Mühle. Das Ortsleben der 50 Einwohner wird vom örtlichen Dorfverein mitgestaltet. Ab und an wird ein Kastanienfest veranstaltet. Zudem bietet der Verein einmal im Jahr heimatkundliche Ausflüge oder Wanderungen an. Vormalig bildeten Ruppach und Unterpreppach eine Gemeinde.



Klein, aber doch zentral

Anna Siegel, Ruppach, mit der Familienhündin Paula

„Ich lebe gerne in Ruppach, weil ich dort aufgewachsen bin. Es ist ein kleines, aber sehr schönes Dorf. Man kann es sich im eigenen Garten gut gehen lassen und die Ruhe genießen. Herrliche Wanderwege liegen direkt vor der Haustüre, auf denen man ausgedehnte Spaziergänge unternehmen kann. Zudem hat man es nicht weit nach Ebern und ist schnell beim Einkaufen, am Arbeitsplatz oder am Bahnhof, von dem man weitere schöne Städte und Orte besuchen kann.“

Sandhof

Der Ortsteil Sandhof ist direkt mit Ebern verbunden. Von der Neubrückentorstraße aus gelangt man mit dem Überqueren der Baunachbrücke von der Eberner Altstadt nach Sandhof. Die zweijochige aus Sandsteinquadern erbaute Brücke stammt aus dem 18. Jahrhundert. Ebenso die beiden Figuren, die auf ihr angebracht sind: Der Heilige Johannes Nepomuk und der Heilige Antonius. Sandhof ist auch ein Gewerbegebiet der Stadt. Hier haben sich viele Supermärkte und Firmen niedergelassen.



Sandhof bietet vor den Toren Eberns nicht nur ein Wohn- sondern auch ein Gewerbegebiet.



Umgehungsstraße brachte Ruhe

Erich Opl, Sandhof

„Ich lebe gerne in Sandhof, weil man es nicht weit zu den Geschäften hat. Wir leben schon seit 35 Jahren hier. Die Nachbarschaft ist wirklich in Ordnung und durch die Umgehungsstraße ist es hier glücklicherweise ruhiger geworden.“

Außerdem befindet sich hier an einem Flurbereinigungsweg Richtung Heubach der Hundeplatz samt Vereinsheim. Neben Geschäften und Unternehmen gibt es in Sandhof auch Wohnhäuser mitsamt Gärten.

Trotz des wegen der Geschäfte aufkommenden Verkehrs kann man sich leicht in die Natur flüchten. Einige Flurbereinigungs- und Wanderwege führen beispielsweise nach Heubach oder in den ehemaligen Standortübungsplatz, wo abenteuerliche Landschaften warten.

Siegelfeld

Auf nur wenige Häuser und rund 40 Einwohner stößt man im Örtchen Siegelfeld. Umgeben von Feldern, Wiesen und Wäldern liegt es idyllisch in einem kleinen Tal nahe Eyrichshof. Die Ortsstraße, an der sich uralte Felsenkeller, die zum Teil noch genutzt werden, aneinanderreihen, ist eine Sackgasse. Hierher verirrt sich kaum jemand, was zur ausgesprochenen Ruhe im Ort führt. Da es in Siegelfeld keine Vereine gibt, engagieren sich die Einwohner in Eyrichshof, so auch bei der Feuerwehr. Ab und an gibt es in Siegelfeld Feste, die von den Dorfbewohnern selbst veranstaltet

werden. Ein traumhafter Waldweg führt auf kurzer Strecke nach Eyrichshof und Ebern. Die Geschichte Siegelfelds liegt heute noch zu großen Teilen im Dunkeln. Erst 1435 wurde Sigelfeldt urkundlich erwähnt. Aufzeichnungen zufolge soll es hier jedoch vorher schon einen Ort namens Krottenbach (1232 Krozenbach) gegeben haben. Dieser wurde allerdings zerstört, sodass Siegelfeld der Nachfolgeort sein könnte.



Schnell zu Fuß in Ebern

Sandra Welsch, Siegelfeld

„Ich mag Siegelfeld, weil es einfach ab vom Schuss ist und hier ganz einsam umgeben von Natur liegt. Man hat einfach nicht den Durchgangsverkehr wie in Ebern oder anderen Dörfern und trotzdem ist man zu Fuß gleich in Ebern.“



Die Siegelfelder Dorfstraße wird von uralten, zum Teil noch genutzten Felsenkellern verschönert.

Unterpreppach

Unterpreppach ist mit 510 Einwohnern der größte Ortsteil Eberns. Im Dorf gibt es etliche Vereine, die dafür sorgen, dass bei den Bewohnern keine Langeweile aufkommt. Feuerwehr, Jugendblaskapelle, Sport- und Kegelvein sollen nur ein Auszug sein. Sie sorgen für Aktivitäten wie das jährliche Open-Air-Konzert, das Maibaumaufstellen oder die Kirchweih mit Hahnenschlag. Am Ort haben besonders die kleinen Bewohner ihre Freude: Der wunderbare Spielplatz hinter dem Feuerwehr- und Musikprobenheim ist geradezu ein Paradies für die Kinder. Unter jungen Erwachsenen ist Unterpreppach im ganzen Landkreis bekannt. „Kaisers Kneipe“ mit Diskothek zieht am Wochenende hunderte Feierlustige an. Im Dorf gibt es außerdem noch selbstgebackenes Brot, einen Blumenladen und eine Gärtnerei. Etwas am Ortsrand gelegen befindet sich die katholische Kirche, die erst nach dem Zweiten Weltkrieg errichtet wurde. Unterpreppach wurde um 1358 „Nidern Breitbach“ genannt. Erst 1920 wurde der Ortskern von „Preppach“ zu „Unterpreppach“.



Auf diesem großartigen Spielplatz-Paradies können die jüngsten Bewohner herumtollen.



Viele Vereine und Feste

Jürgen Groh, Unterpreppach

„Ich mag Unterpreppach, weil es hier einfach vieles gibt. Schon alleine die Vielzahl unserer Vereine. Es ist ein Dorf, wo es noch einen gewissen Zusammenhalt gibt. Das ist heutzutage nicht mehr selbstverständlich. Es ist auch schön, dass es viele Feste gibt, die gemeinsam gefeiert werden.“



Schon immer schön

Georg Habermann, Vorbach

„Ich lebe gerne in Vorbach, weil es ruhig ist und ich hier geboren wurde. Wenn man mal eine Zeit weg war und wieder in den Ort fährt, nimmt man erst so richtig wahr, wie schön wir es hier haben.“

Vorbach

Über die Namensherkunft des Ortes lässt sich streiten. Entweder wird der Name von „mit Föhren bewachsener Bach“, wobei Föhren für Kiefern stehen, oder von „Forellenbach“ abgeleitet. Urkundlich wurde der Ort 1364 als Furbach erwähnt. Daraufhin wechselten sich Vorbach und Forbach oft ab. Das verträumte Dorf mit 125 Einwohnern liegt am Fuße des Hauberges, auf dem die Ruine Raueneck über viele Wanderwege zu erreichen ist. Das Ortsbild prägen die im Jahr 1782 Johannes dem Täufer geweihte Kirche, ein sehr schöner Spielplatz und der Dorfweiher. Feuerwehr und Obst- und Gartenbauverein sind die Vereine, die das Gemeinschaftsleben in Vorbach gestalten. Höhepunkt ist der Glühweintreff, der mehrmals vor Weihnachten stattfindet. Das Feuerwehrheim hat jedes Wochenende geöffnet. Samstags und sonntags herrscht dort Wirtshausbetrieb, wo man zum Austausch und Kartenspielen zusammenkommt. Die Vorbacher Familien wechseln sich mit dem Dienst ab.

Ein idyllisches Bild bietet der Blick über den Dorfweiher.



www.gelderundsorg.de



facebook.com/
gelderundsorg

Bad Kissingen \ Bad Neustadt an der
Saale \ Coburg \ Ebern \ Haßfurt \ Hofheim \
Lichtenfels \ Sand am Main \ Schweinfurt

Dein Auto. Deine Welt.

9
Standorte
in Franken.
Ganz bestimmt
auch in Ihrer
Nähe!



GELDER  SORG

MANDROPS AG

Bahnhofstr. 17 | 96106 Ebern
Tel. 09531 9225-600 | www.mandrops.de



Biometrische Fotos sofort zum mitnehmen, ob für den Ausweis, Führerschein oder die Krankenkarte. Wir geben Ihre Bilder gerne ins Fotolabor zum entwickeln.

Lust auf mehr Schönheit? Körperpflege/
-reinigung, Gesichtspflege, Haarpflege/
-styling, Zahnpflege, Rasur & Haar-
entfernung. Jetzt mehr Auswahl denn je!



Like us!



Sie finden bei uns die Deutsche Post sowie auch die Postbank!

Deutsche Post

Postbank

MO - FR 9:00 - 19:00 Uhr | SA 9:00 - 18:00 Uhr
Durchgehend geöffnet!

TOMI

IHR FRISEURSAALON IN EBERN

Tel.: 09531 / 8272

www.friseursalon-tomi.de

GaLa-Bau & Transporte Reiner Genslein

- Pflasterarbeiten
- Natursteinarbeiten
- Erdarbeiten
- Trockenmauerbau
- Baum-/Strauchschnitt
- Pflegearbeiten
- Transporte
- Schüttgüter aller Art
- Winterdienst
- Dachbegrünung

info@gartenbau-genslein.de
Telefon 0 95 31/2 84 und 01 71/1 93 17 88

MÜLLER BAU GmbH



- Rohbauten aller Art
- Außenanlagen u. Pflasterarbeiten
- Um- und Anbauten
- Kaminanierung
- Beton- u. Stahlbetonarbeiten
- Planungsarbeiten
- Altbausanierung
- Abdichtungsarbeiten

In Neuses 5 - 96106 Ebern - Tel.: 09534 / 17 00 884 - info@robert-mueller-bau.de

www.robert-mueller-bau.de

Weißbrunn

Weißbrunn liegt eingebettet in einer verzauberten Hügellandschaft nahe der Staatsstraße, die Ebern und Haßfurt verbindet. Umgeben von Wäldern ragen die Dachspitzen der Häuser der 50 Einwohner aus dem Tal hervor. 1232 wird „Wisebrunnen“ erstmals erwähnt, als es zur Pfarrei Ebern kam. Der Name leitet sich wohl vom Althochdeutschen „weiß, glänzend“ ab, könnte aber auch vom Personennamen Wizzo kommen. Die Feuerwehr Weißbrunn sorgt für das kulturelle Leben im Dorf. Maibaumaufstellen, Sommer- und Familienfest, Kirchweih und Christbaumaufstellen sind feste Bestandteile des Jahresprogramms.



Harmonie und Zusammenhalt

Berthold Dittmann, Weißbrunn

„Ich mag Weißbrunn, weil hier die Dorfgemeinschaft harmonisch ist und man gut zusammenhält. Die Leute sind einfach hilfsbereit und es wird auch vieles, wie zum Beispiel Festbesuche, gemeinsam unternommen.“

Das Weißbrunner Schloss, wo über Jahrhunderte Adelsfamilien ansässig waren, ist ein wahrer Hingucker. Derzeit wird es umgebaut und soll zukünftig als Musikzentrum für alte Musik genutzt werden. Es ist ein schlicht gehaltenes Schloss im Übergangsstil vom Barock zum Rokoko und wurde wohl 1723 von Generalfeldmarschall-Leutnant Franz Philipp von Boineburg erbaut. Das Weißbrunner Gemeindehaus ist zum traditionellen Versammlungsort geworden.



Das schlicht gehaltene Schloss Weißbrunn aus dem 18. Jahrhundert soll in Zukunft als Zentrum für alte Musik dienen.



Der Weißfichtensee sorgt im Sommer für Abkühlung.

Welkendorf

Das winzige Dorf mit nur 21 Einwohnern lockt gerade im Sommer viele Wanderer, Radfahrer und Badefreunde an, denn nur einen Kilometer südlich liegt die Erholungsanlage Weißfichtensee. Eine große Tanne (Weißfichte) soll hier einst gestanden haben und dem See zu seinem Namen verholfen haben. Umgeben von Wald lädt der naturbelassene Badesee seit 1974 im Sommer zu einer Abkühlung ein. Grillplatz, Schutzhütte, Quelle und Wald- und Abenteuerspielplatz machen Lust zum Verweilen. Der nahe 482 Meter hohe „Stachel“ ist unter Wanderfreunden, die steile Anstiege nicht scheuen, gut bekannt. Obwohl früher jeder im Ort Vieh hatte, gibt es gegenwärtig nur noch einen Landwirt. Das Welkendorfer Gemeindehaus, auf dem ein Glockenturm in den Himmel ragt, beherbergt einen Gemeinschaftsraum, der von den Dorfbewohnern genutzt werden kann. Das „Dorf des Velek“ soll schon um 1140 erwähnt worden sein. Dies war ein slawischer Personennamen. 1232 kam es als „Welchendorff“ zur Pfarrei Ebern.



Dorf vor Stadt

Horst Arneith, Welkendorf

„Ich lebe gerne in Welkendorf, weil ich die Ruhe hier im abgeschiedenen Ort mag. Der Trubel ist nicht meines. Wenn ich einmal in einer größeren Stadt bin, möchte ich bald wieder weg. Die hügelige Landschaft hier ist einfach am schönsten.“

EBERN UND STADTTEILE

Wappen



Ebern

„In Gold ein halber springender schwarzer Eber über einer einbogigen roten Brücke mit Geländer“

Ebern wurde 1335 zur Stadt erhoben, Stadtherr war der Bischof von Würzburg. Aus dem Jahr 1352 sind Abdrucke eines Siegels überliefert. Sie zeigen eine eintürmige Kirche in Seitenansicht. Gleiches Bild ist auch auf einem Siegel aus dem 16. Jahrhundert zu sehen. In einem Siegel aus dem späten 18. Jahrhundert ist das freistehende Rathaus abgebildet. In einem Wappenbuch von 1544 taucht erstmals das von den Siegelbildern abweichende Wappenbild mit dem halben Eber auf. Dieser steht redend für den Ortsnamen, der „bei den Ebern“ bedeutet und 1216 erstmals belegt ist. Seit dem 19. Jahrhundert steht der Eber zusammen mit einer Brücke als Hinweis auf den Fluss Baunach im Siegel. Die Farben sind seit 1835 belegt.



Albersdorf

„In Rot eine silberne Mauer mit einem steinernen silbernen Hofportal; im offenen Torbogen ein goldenes Flammenschwert.“



Fierst

„Unter einem roten Wolkenschildhaupt in Silber eine grüne Spitze, diese belegt mit einer silbernen Pflugschar.“



Bischwind am Raueneck

„In Rot ein wachsender silberner Bischofsstab, unten beseitet von zwei silbernen Pilzen.“



Fischbach

„Im Wellenschnitt von Silber und Blau geteilt; oben ein roter Hahn, unten ein silberner Fisch.“



Bramberg

„In Silber mit einem grünen Flachzinnenbord ein schwarzer Dreiecksschild, darin ein halber goldener Hirsch.“



Frickendorf

„In Silber der obere Teil eines roten Sponsions, überdeckt von einer schwebenden einbogigen schwarzen Brücke mit zwei Spornen und zwei Sockeln, die oben mit vier stilisierten schwarzen Figuren besteckt sind.“



Brünn

„In Gold ein von einer grünen Hopfenbolde und einem grünen Kiefernzapfen besetzter überdachter schwarzer Ziehbrunnen, dessen goldener, mit zwei schwarzen Bändern beschlagener und an einem silbernen Seil hängender Eimer in den grünen Schildfuß reicht.“



Gemünd

„In Grün ein silberner Stabbalken über einer goldenen Wellenleiste; oben vorne ein silbernes Rad, unten hinten ein goldenes Mühlrad.“



Eichelberg

„In Silber auf rotem Dreieberg ein grüner Eichenzweig mit zwei Blättern und drei Eicheln; links oben ein fünfzackiger roter Stern.“



Heubach

„In Grün auf einer aus dem Schildfuß hervorstoßenden auswärts gekehrten silbernen SENSE ein aufrecht stehender hersehender goldener Kater.“



Eyrichshof

„In Rot über einem silbernen Ei ein nach unten gekrümmter silberner Apfelzweig, oben besteckt mit zwei silbernen Blüten.“



Högstädten

„In Silber über einem roten Berg ein grünes Kastanienblatt; unten bedeckt von einem roten, im Bereich des Berges ein silbernes Schlafenring mit verschlungenen Enden.“



Jesserndorf

„Gespalten von Gold und Blau; unter einem Tatzekreuz drei (2:1) Häuser in Giebelansicht mit Türöffnung; alles in verwechselten Farben.“



Siegelfeld

„Von Rot und Silber geviert; in 1, 3 und 4 je eine schräg gestellte Sichel, in 2 ein fünfzackiger Stern. Alles in verwechselten Farben.“



Kurzewind

„In Blau auf silbernem Dreieberg drei mit einem silbernen Seil umwundene goldene Palisadenstämme, der mittlere gekürzt.“



Unterpreppach

„Unter einem blauen Wellenschildhaupt in Gold ein wachsender roter Fahnenmast mit einem roten Banner, dieses mit einem silbernen Hochkreuz belegt; aus dem Schildrand wachsend sechs grüne Lindenblätter.“



Neuses am Raueneck

„In Blau rechts oben eine silberne heraldische Lilie, mit ihren Blättern zwei bestielte rote Rosen mit silbernen Butzen und silbernen Kelchblättern einschließend; links unten ein silbernes Schildchen mit schwarzem Schrägbalken.“



Vorbach

„Gespalten von Silber und Grün; vorne ein schwarzer Schrägbalken, hinten ein schräglinker silberner Wellenbalken; der Spalt belegt mit einem Fichtenzweig in verwechselten Farben.“



Reutersbrunn

„In Gold unten eine schwarze Scheibe, in dieser wachsend eine rund gemauerte, mit einem durchgehenden roten Kreuz belegte silberne Brunnenfassung; darüber schräg gekreuzt zwei schwarze, im Bereich der Scheibe goldene Reuthauen.“



Weißenbrunn

„Gespalten von Rot und Gold; vorn ein silberner Laufbrunnen, hinten ein roter Fuchs.“



Ruppach

„Gespalten von Grün und Silber; vorne eine silberne Rübe, hinten ein roter Schrägwellenbalken.“



Welkendorf

„Gespalten von Silber und Grün; vorne pfahlförmig sechs versetzte, schräg zur Mitte gestellte rote Lindenblätter, hinten eine bewurzelte silberne Fichte.“



Kreisheimatpfleger Günter Lipp

Herzlichen Dank

an Herrn Kreisheimatpfleger Günter Lipp aus Frickendorf, der für alle Stadt- und Ortsteile der Verwaltungsgemeinschaft Ebern in den vergangenen Jahren eigene Wappen entworfen hat. All diese Wappen sind in dieser Broschüre abgebildet und erklärt. In Abstimmung mit den Bürgerinnen und Bürgern, entsprechend historischer Begebenheiten und gemäß heraldischer Ästhetik, hat Günter Lipp diese Wappen sehr präzise gezeichnet. Sie werden die Orts- und Stadtteile nun auf einem Stück (Zukunfts-) Geschichte begleiten.

EBERN UND STRASS

Eine lebendige Städtepartnerschaft

Eberns Städtepartnerschaft mit der Tiroler Gemeinde Strass in Österreich wurde am 17. Mai 1980 offiziell begründet. Freundschaftliche Besuche und Kontakte zwischen Bürgern und Vereinen der beiden Kommunen gab es bereits viele Jahre zuvor. Das Kennenlernen der beiderseitigen Lebensverhältnisse und Traditionen und das wechselseitige Einladen zu Festlichkeiten und Veranstaltungen stehen seither im Vordergrund der Partnerschaft. Im Jahr 2016 reiste eine Delegation der Stadt Ebern nach Strass, um den neu gewählten Bürgermeister Karl Eberharter zu begrüßen. 2017 feierten die Strasser in Ebern beim 150. Geburtstag der Eberner Feuerwehr mit. Auch das Blasorchester Ebern und der Radclub haben ihre Freunde in Strass. Ein Grund zum Besuch ergibt sich bei dieser lebendigen Partnerschaft über Landesgrenzen hinweg immer wieder. Anreisen erfolgten bisher per Bus, Auto oder Rad.

Als Zeichen der Verbundenheit über viele Jahre hinweg wurde sowohl in Strass als auch in Ebern ein Kreisverkehr nach der Partnerstadt benannt und entsprechend gestaltet.

Strass liegt am Eingang zum Zillertal und wird im Norden vom Inn, im Osten vom Ziller und im Westen durch den Rotholzer Bach begrenzt. Die Gemeinde Strass verfügt über eine Gesamtfläche von 594 Hektar (davon 250 Hektar Waldbestand) und zählt derzeit rund 850 Einwohner. Strass liegt auf einer Seehöhe von 523 Meter am Fuße der nahezu senkrecht



Der Eberner Kreisverkehr in Strass.



Der Strasser Kreis in Ebern.

abfallenden Felsenflucht des 628 Meter hohen Brettfall. Dort befindet sich die kleine Kapelle Maria Brettfall.

Attraktives Strass

Von großem Vorteil ist die zentrale Lage des Ortes – auch für die Besucher aus Ebern. Strass liegt an der Auffahrt zum herrlichen Achensee-Gebiet inmitten des kulturträchtigen Inntals und nur 20 Fahrminuten



Strass ist immer eine Reise wert

Irene Jungnickl
Frickendorf/Deutschland
seit 1996 Mitglied im Stadtrat
von Ebern

„Strass ist immer eine Reise wert, weil es angenehme Begegnungen bietet und ich mich dort gleich wie zu Hause fühle. „Griaß Di“ rufen einem die Strasser entgegen und wenn man sagt, dass man aus Ebern kommt, gibt es immer ein großes Hallo. Als Zwischenstopp auf der Urlaubsreise mit der Familie nach Italien oder für Kurzurlaube im Sommer wie im Winter ist Strass ein wunderschönes Ziel.

Die jungen Generationen müssen früh einbezogen werden, damit die Partnerschaft weiterleben kann. Die Fahrt mit der Zillertalbahn ist ein Muss. Nur so kann man die wunderschöne Landschaft des Zillertals genießen. Dorffest, Almbetrieb... – unzählige schöne Feste gibt es in Strass.

Die Städtepartnerschaft zwischen Ebern und Strass bedeutet für mich, in Sachen Kommunalpolitik auch mal über den Tellerrand und die Landesgrenzen zu schauen. Die Eberner Stadträte treffen sich bei den Partnerschaftsbesuchen mit den Strasser Gemeinderäten und besichtigen auch lokale Projekte. Obendrein kann dabei Nützliches mit Angenehmem verbunden werden.“



von der Landeshauptstadt Innsbruck entfernt. Aus diesem Grund erweist sich Strass als idealer Betriebsstandort und zentraler Urlaubsort. Vor 25 Jahren wurde die dörfliche Struktur vorwiegend durch landwirtschaftliche Betriebe dominiert, heute überwiegen die ca. 50 Klein- und Mittelbetriebe, in denen rund 600 Mitarbeiter beschäftigt sind. Der Bereich „Unterricht und Forschung“ ist mit ca. 180 Beschäftigten der größte Arbeitgeber in der Gemeinde, mit folgenden Einrichtungen: Landwirtschaftliche Landeslehranstalt, Bundesanstalt für Alpenländische Milchwirtschaft, Tiroler Fachberufsschule für Milchwirtschaft und Gartenbau. Die Bevölkerungsentwicklung der vergangenen 30 Jahre verlief leicht ansteigend.

Freundschaft

Ein herzliches Willkommen in der Partnergemeinde Strass ist allen Ebernern, genauso wie allen anderen Gästen, garantiert!

Strass im Netz:
www.strass.tirol.gv.at



Ich komme gerne nach Ebern

Helmut Ringler, Strass / Österreich
 Ortschronist von Strass im Zillertal
 und Lehrer an der Handelsakademie
 Wörgl in Österreich

„ Ich komme gerne nach Ebern, weil ich den Kontakt zu vielen netten Menschen in Ebern schätze, von denen ich inzwischen einige sehr gut kenne. In den letzten Jahren sind Freundschaften entstanden, die mir auch in Ebern ein „zu Hause“ vermitteln. Bei gemeinsamen Wanderungen, Radtouren oder auch beim gemeinsamen Feiern mit Eberner Freunden entsteht Fröhlichkeit und Wertschätzung. Und übrigens...Ebern ist natürlich eine wunderschöne unterfränkische Kleinstadt mit seinen Gassen und mittelalterlichen Türmen, da fährt man gerne hin und genießt das Leben!

Die Städtepartnerschaft zwischen Strass und Ebern bedeutet für mich, dass vor über 35 Jahren einmal Freundschaften zwischen Menschen den Grundstein für eine Partnerschaft gelegt haben, in der man sich viele Jahre später immer noch gegenseitig besucht, sich kulturell, sportlich und vor allem politisch austauscht. Das bereichert sowohl das kleine Strass im Zillertal als auch unsere Partnerstadt Ebern im schönen Frankenland. Ein freiwilliges Zusammenkommen über Grenzen hinweg – einfach gut!

“



Ein Schnapslerl auf die grenzenlose Freundschaft (v.l.): Altbürgermeister von Strass Klaus Knapp, Altbürgermeister von Ebern Robert Herrmann und Ehefrau Christiane, Simone Bastian und Ehemann Bürgermeister Jürgen Hennemann sowie Bürgermeister von Strass Karl Eberharter im Jahr 2014.



PFARRWEISACH UND ORTSTEILE

Wir stellen uns vor







PFARRWEISACH UND ORTSTEILE

Wir stellen uns vor

Pfarrweisach

Pfarrweisach liegt direkt an der Bundesstraße 279 und zudem mitten im Deutschen Burgenwinkel. Die schönen Wanderwege rund um Pfarrweisach hin zu den vielen Burgruinen der Umgebung regen zu Spaziergängen und Wanderungen in der herrlichen Flur an, die durch Äcker, Wiesen und Wälder der hügeligen Mittelgebirgslandschaft der Haßberge geprägt ist. Der Ort wurde schon im 9. Jahrhundert erwähnt und gilt als Urpfarrei des gesamten Eberner Landes. Die Pfarrkirche St. Kilian mit den alten Reliefbildern und Rittergräbern ist ein wahrer Blickfang. Im Mittelalter teilten sich das Hochstift Würzburg und das Adelsgeschlecht Stein zu Altenstein den Besitz. Stolz sind die 615 Einwohner auf ihr Gasthaus und das vielseitige Vereinsleben. Um die 18 Vereine gibt es, vom Heimat-, Musik- über den Imkerverein bis zum TSV Pfarrweisach und der großen Stützpunkt-Feuer-

wehr. Neben Konzerten und Sportfest gehören auch die Kirchweih und das Pfarrfest zu den Festlichkeiten. Das Lindenbrünnla mit attraktivem Kinderspielplatz bietet jungen Familien einen schattigen Spielspaß.



Herzliche Menschen

Simone Kuhn, Pfarrweisach

„Ich lebe gerne in Pfarrweisach, weil ich dort geheiratet und eine Familie gegründet habe. Schon in meiner Jugend habe ich viel Zeit in Pfarrweisach verbracht. Als ich dann hierher gezogen bin, haben mich die Menschen herzlich aufgenommen.“

Ein Hingucker ist die Pfarrweisacher Pfarrkirche St. Kilian mit den alten Reliefbildern der Rittergräber.



Gasthaus und Partyservice Bühler in Kraisdorf

Unser 2012 saniertes Haus hat eine über **100jährige Tradition**. Neben dem Gastwirtschaftsbetrieb haben wir uns auf Feiern im Saal und Catering spezialisiert.

Sie finden auf unserer Speisekarte ein großes Angebot an **typisch fränkischer Küche zu kleinen Preisen**. Freitags verwöhnen wir Sie mit einer besonderen Spezialität.

Großen Wert legen wir auf Frische der Zutaten und Regionalität.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Öffnungszeiten unseres Gasthauses sind Mo und Fr ab 16 Uhr, So von 11 – 13 Uhr.

Für Partyservice und Feiern stehen wir Ihnen nach Absprache jeden Tag zur Verfügung.

**Gasthaus und Partyservice Bühler
Inhaber Michaela Betz
Alte Dorfstraße 4 · 96176 Pfarrweisach**



Dürrnhof

Am Fuße des Berges, auf dem die Burgruine Lichtenstein thront, liegt am Waldrand das Dorf Dürrnhof. Eine Sitzgruppe am Feuerwehrhaus lädt zum Verweilen ein. Unweit davon befindet sich ein kleiner, maleischer Weiher. In dem kleinen Ort mit Dorfgemeinschaft, etwa 45 Einwohner, haben sich in letzter Zeit einige junge Familien mit Kindern niedergelassen.

Urkundlich erstmals erwähnt wurde der Ort 1232 unter dem Namen „Ruthe“. Mitte des 14. Jahrhunderts änderte sich dieser über „Dorhof“ und „Dornhoffe“ hin zu „Thornhof“. So nannte man damals die

entstandene Befestigungsanlage, den Wohnturm der Herren von Lichtenstein.

Am Ende des 30-jährigen Krieges war Dürrnhof gänzlich ausgestorben. Im Jahr 1822 kauften die Untermerzbacher Grafen von Rottenhan den Besitz aus der lichtensteinischen Konkursmasse. Nach deren Aussterben Ende des 19. Jahrhunderts gelangte das Hofgut an verschiedene Besitzer, bevor das Restgut nach dem Ersten Weltkrieg an die Familie Büchner fiel.



Ruhe und Landluft
Helmut Schlereth, Dürrnhof

„Ich mag Dürrnhof, weil es hier auf dem Land einfach schön ist. Ich habe 18 Jahre in Ebern gelebt und bin im Jahr 2000 dann hierher zu meiner Frau gezogen, wo wir angebaut haben. Ich mag einfach die Ruhe und die Landluft.“



Die Fassade dieses schönen Fachwerkhause trägt mit zum eindrucksvollen Ortsbild von Dürrnhof bei.

Für die Gemeinde Pfarrweisach
setzen wir uns ein:



Bürgermeister Ralf Nowak
mit seinen Gemeinderäten:

Reiner Mönch
Sebastian Bock
Christoph Göttel
Ellen Raithel
Hermann Martin

Herbelsdorf

Unweit der B 279 liegt, umgeben von Feldern, Wiesen und Wald, das kleine Örtchen Herbelsdorf, das nur 22 Einwohner zählt. Das Dorf ist geprägt von einer idyllischen Ruhe, in die es gehüllt ist. Kirchliche Musikanten

spielen im Posaunenchor Lichtenstein. Dadurch gibt es eine enge Verbindung zu den Nachbarorten. Vermutlich im 9. Jahrhundert wurde das Dorf von Hailbald oder Haribold gegründet, wovon sich auch der Ortsname ableitet. Erstmals wurde Herbelsdorf 1232 in einer Pfarreiteilungsurkunde genannt. Im Jahr 1576 ist von sieben Anwesen die Rede, davon fünf Gasthäuser mit Schankrecht. Hier war an der Hauptverbindungsstraße Maintal – Itzgrund eine Pferde-Wechsel-(Relais)-Station. Durch die Reformation sind die Herbelsdorfer evangelisch geworden. Zu Beginn des 19. Jahrhunderts wurde Herbelsdorf mit Dürrnhof, Lichtenstein und Buch zu einer



Ein stilvolles Ambiente am Gutshof bei Herbelsdorf.

Gemeinde zusammengeschlossen. 1978 vollzog sich dann die Eingemeindung von Herbelsdorf nach Pfarrweisach.



Toll für uns

Zwillingsbrüder Bastian und Manuel Hartmann, Herbelsdorf

„Wir mögen Herbelsdorf, weil wir hier überall herum-springen können und unsere Ruhe haben. Es ist einfach toll hier für uns Kinder.“

Junkersdorf

Am Ortseingang beeindruckt die schön hergerichtete Hauckenmühle, eine von ehemals drei Mühlen, die heute Strom produziert. Durch Junkersdorf schlängelt sich die B 279, früher eine würzburgische Geleitstraße zwischen Bamberg und Neustadt, an deren Seiten links und rechts nicht nur wunderschöne Fachwerk- und Schieferhäuser in die Höhe ragen, sondern auch ein historischer Gasthof, dessen original Wirtsstube sich im Freilandmuseum Bad Windsheim befindet. Anfang des 13. Jahrhunderts wurde Junkersdorf, das Dorf des Juncrat, erstmals erwähnt. Im 14. und 15.



Die imposante Hauckenmühle am Ortseingang von Junkersdorf, aufgenommen im April 2017.



Traditionen leben weiter

Peter Vorndran, Junkersdorf

„Leben in Junkersdorf bedeutet für mich, Leben in einem intakten Dorf, wo es noch guten Zusammenhalt gibt. Besonders freut es mich, dass wir junge Leute haben, die die alten Bräuche aufrechterhalten und untereinander zusammenhalten.“

Jahrhundert hatten viele Adelsfamilien Besitz im Ort gehabt. Die Nachkriegszeit brachte Modernisierung und Vergrößerung mit sich. Feuerwehr, Schützen-sowie Obst- und Gartenbauverein gestalten das kulturelle Leben im Ort. Bei Königsschießen, Faschings-sitzung kommen viele der rund 250 Einwohner zum Feiern zusammen.

Alle zwei Jahre gibt es ein Brauhausfest mit einem Sud aus dem historischen Kommunbrauhaus. Ein Augenschmaus sind im Frühjahr die Kirschenplantagen, die den Ort umgeben.



Eine Zierde in der „Alten Dorfstraße“ ist dieses stilvoll hergerichtete Fachwerkhhaus.

Kraisdorf

Die alte Kraisdorfer Dorfstraße führt vorbei an Fachwerk- und Bauernhäusern, wie sie schöner kaum sein könnten. Hier liegen das Bürgerzentrum und das beheizte Familienbad. Neben der bekannten Blasmusik gibt es in Kraisdorf auch Feuerwehr, Tischtennis- und Schwimmbadverein. So ist immer etwas für die 350 Einwohner geboten, vom sommerlichen Kellerfest, über Konzerte bis hin zum Maibaumaufstellen. Eine Sitzecke am Otto-Denkmal an der Hauptstraße animiert Wanderer, eine Pause einzulegen.

Im Jahr 976 ritt Kaiser Otto II. von Thüringen nach Forchheim, wobei er in Kraisdorf verweilte und eine Urkunde ausstellte. Schon im Jahr 800 wurde „Greifsdorf“ erwähnt. Im typischen Ganerbdorf des Hochstifts Würzburg und der fränkischen Reichsritterschaft lebten über Jahrhunderte Katholiken, Protestanten und Juden problemlos zusammen.

Aus Kraisdorf stammte der CSU-Politiker Gustav Fuchs, der sich nicht nur als Bürgermeister und Kreisrat vor Ort engagierte, sondern auch von 1949 bis 1961 im Deutschen Bundestag saß.

Hervorzuheben ist das Wiesenbrüterprojekt, das sich malerisch im Baunachgrund entlang streckt. Ein Aussichtsturm mit Erläuterungen zum Naturschutz und seinen seltenen Tieren ist ein beliebtes Ziel.



Gemeinschaft im Dorf

Marina Müller, Kraisdorf

„Ich lebe gerne in Kraisdorf, weil hier durch die vielen Vereine immer etwas los ist. Zum anderen mag ich aber auch die ruhige Lage und die gute Gemeinschaft im Dorf.“

Lichtenstein

Viele Besucher zieht die Burgruine Lichtenstein an, die Hauptattraktion des gleichnamigen Dorfes ist. Sie liegt auf einem Höhenzug etwa 130 Meter über dem Weisachtal und dem zugehörigen Turmhof „Dürrnhof“. Der Name Lichtenstein wurde 1215 zum ersten Mal als Personennamen genannt. Anfang des 14. Jahrhunderts ist Lichtenstein eine würzburgische Ganerbenburg, in der über zwei Jahrhunderte mehrere Adelsfamilien Burghut und Wohnsitz hatten. Das Dorf ist wohl erst nach der Burg entstanden. Der burgenkundliche Lehrpfad und der Sagenpfad zum Teufelsstein im Felsenlabyrinth unterhalb der Ruine sind vor allem ein ideales Ziel für Wanderer und Naturfreunde sowie geschichtlich Interessierte. In Lichtenstein ist das Jahr über viel los: Dorfgemeinschaft, Posaunenchor und Feuerwehr prägen das



Gute Nachbarschaft

Bernd Hubert, Lichtenstein

„Ich lebe gerne in Lichtenstein, weil ich die frische Luft mag. Außerdem gibt es schöne Wanderwege. Der Zusammenhalt im Dorf ist einfach super. Wenn man mal Hilfe braucht, dauert es keine zwei Minuten und der Nachbar ist da.“

gemeinsame Leben der 90 Einwohner. Mittelpunkt des Dorflebens ist das alte Schulhaus, das die Dorfgemeinschaft verwaltet. Hier werden Veranstaltungen abgehalten und ein Spielplatz bietet den Kleinen allerhand Möglichkeiten zum Herumtollen.



Die Südburg der Ruine Lichtenstein ist heute noch bewohnt.

Lohr

Das Dorf Lohr, das heute 105 Einwohner zählt, brachte schon einige bedeutende Persönlichkeiten hervor. So liegen hier die Wurzeln des früheren bayerischen Ministerpräsidenten Dr. Hans Ehard und einiger Abgeordneter im ehemaligen Königreich Bayern. Der Ort wurde vermutlich schon vor 900 gegründet und war einst eine eigenständige Pfarrei. Die grundherrschaftlichen Verhältnisse haben sich seit dem späten Mittelalter nur wenig geändert. Ein Hof gehörte der Familie Fuchs zu Burgpreppach, alle übrigen dem Hochstift Würzburg.



Paradies für Kinder

Hannes May, Lohr

„Ich lebe gerne in Lohr, weil meine Familie da ist. Außerdem fahre ich gerne mit dem Bulldog und mag es, die Tiere um mich herum zu haben. Ich fühle mich einfach wohl hier.“

Nur der Zehnt ging durch verschiedene Hände. Im Jahr 1587 führte eine bischöfliche Kommission in Lohr die Gegenreformation durch und schon 1782 ist von einem Schullehrer im Ort die Rede. 1818 wurde Lohr mit Römmelsdorf selbstständige Gemeinde. Lohr war einst eine eigenständige Pfarrei, mit sehenswerter Kirche, bevor sie ebenfalls mit Pfarweisach zusammengeschlossen wurde.

Die örtliche Feuerwehr veranstaltet das traditionelle Maibaumaufstellen und Schafkopfturniere sowie die Kirchweih. Die alte Schule ist Treffpunkt für Veranstaltungen.

Hinter der alten Schule in Lohr ragt die Marienkirche, eine ehemalige Wehrkirche, in die Höhe.



Ihr Onlineshop für Lederwaren

Ihr starker Partner für Gastronomie-Bedarf – Kellnerbörsen, Kellner-taschen, LED-Lichter uvm.

Ledershop24.de | Christoph Göttel
Schulstraße 4 | 96176 Pfarweisach

Für Firmen, öffentliche Einrichtungen, Gastronomiebetriebe & sämtliche Vereine ist eine Lieferung auf Rechnung möglich mit 30 Tagen Zahlungsziel.

Kellner-LED-Licht – perfekt für Gastronomiebetriebe & Vereine.

Unsere 2 Top-Artikel für die Gastronomie



NEUHEIT = Unsere neue Kellnertasche passend für z.B. iPad mini oder Tablets bis 8 Zoll, mit welcher Sie die Kellnerbörse & das Tablet getrennt voneinander aufbewahren können!



Ein ganz besonderes Flair umgibt den Rabelsdorfer Dorfsee vor dem „Alten Bräuhaus“ und einem der ältesten Fachwerkhäuser der Ortschaft.

Rabelsdorf

Im Frühling ist Rabelsdorf umgeben von einem Meer aus Kirschblüten. Ein Merkmal des Ortes sind auch die Apfelbaumplantagen. In Rabelsdorf leben 133 Menschen. Fast alle Bewohner sind im Feuerwehrverein engagiert, der das kulturelle Leben im Ort prägt. Adventsmarkt und Kirchweih sind die Top-Highlights im Jahr. Eine Besonderheit ist die Rabelsdorfer Bartholomäus-Kirche – eine Simultankirche. Dort werden katholische, evangelische oder ökumenische Messen gehalten.

Schon in Schriften von 1547 ist die Rede von einer Kirche in Rabelsdorf. Noch heute läutet dort eine Glocke aus der Mitte des 16. Jahrhunderts. Seinen Ursprung findet der Ort im neunten Jahrhundert. Der ursprüngliche Name lautete „Rabanoltesdorf“, „das Dorf des Rabanolt“. Zum ersten Mal wurde „Rabensdorf“ 1232 urkundlich erwähnt. Sehenswert ist

neben dem reizvollen Ortsbild – das Dorf wurde im Jahr 1993 Bundessieger beim Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“ – das Felsenlabyrinth der Diebskeller. Sie sind monumentale Überbleibsel aus einer Küstenlinie des Urmeeres.



Zentrales Kleinod

Hermann Martin, Rabelsdorf

„Ich mag Rabelsdorf, weil es ein Kleinod in unserer fränkischen Heimat ist. Durch die zentrale Lage sind unzählige Sehenswürdigkeiten auf kurzem Wege zu erreichen. Die hier gelebte Dorfgemeinschaft bietet für jeden Bürger im Jahresablauf sehr viel.“



... ein Stück
Gesundheit
für Ihr Tier

Futtermittel Frank Schmidt

Lichtenstein 11 · 96176 Pfarweisach · Mobil: 0160 / 99 17 40 38
Tel.: 09535 / 69 3 · Fax: 09535 / 14 81 · info@futtermittel-schmidt.de

Mineralfutter · Kleintierbedarf
Tierzuchtartikel · Stall- und Hofbedarf
Lieferservice & Beratung

Römmelsdorf

Ruhig und versteckt liegt Römmelsdorf zwischen Lohr und kurzer Distanz zur Bundesstraße 303.

Schon zu Beginn des 9. Jahrhunderts wurde der Ort gegründet. Ab 1818 bildete Römmelsdorf zusammen mit Lohr eine eigenständige Gemeinde, bevor diese sich später an Pfarrweisach anschloss. Einer Legende nach soll in der Nähe des heutigen Ortes Abermannsdorf gelegen haben. Dieses Dorf sei versunken. Drei Familien fanden in Römmelsdorf neue Heimat, dies könnte so, als besserer Nachfolgeort, erbaut worden sein. Die schöne Umgebung und diese Legende haben den Dichter Friedrich Rückert zu mehreren Gedichten inspiriert.



Wo bist du da gelandet?

Anita Schneider, Römmelsdorf

„Ich mag das Leben in Römmelsdorf wegen der Ruhe. Man hat nicht so einen Stress wie in der Stadt. Als ich hierher gekommen bin, habe ich gedacht: Ach Gott, wo bist du denn da gelandet? Ich möchte es aber jetzt nicht mehr missen. Es ist einfach schön ruhig, man kann richtig abschalten.“

Die Dorfgemeinschaft ist eng zusammengewachsen, sodass die 29 Bewohner gerne ihr lauschiges Dorffest veranstalten. Der Ort liegt direkt am Amtsbotenweg, weshalb oft Wanderer das kleine Dörfchen passieren. Ein Wahrzeichen der Ortschaft ist die betriebsfähige Freiluftkegelbahn. Mit Tamara Bischof bringt der Ort eine Land- und Bezirksrätin im Landkreis Kitzingen und im Bezirk Unterfranken hervor.



Gut versteckt ist in der Ortsmitte das Glockenhäuschen. Auf dem Glockenturm sitzt ein sogenannter Krack, der auf den Spitznamen „Römmelsdorfer Kracken“ hinweist.

Allianz

- Sie erwarten von Ihrer Versicherung mehr, als nur „reibungsloses Funktionieren“?
- Ist Ihnen eine bedarfsgerechte, auf Ihre persönliche Situation ausgerichtete Beratung wichtig?
- Legen Sie Wert auf eine dauerhafte, kompetente Beratung und auf eine unkomplizierte Schadensabwicklung?

Dann kontaktieren Sie mich!

Adam Ort | Lohrer Str. 5 | 96176 Pfarrweisach
Tel.: 09535 260 | E-Mail: adamort@web.de



Als Ihr Ansprechpartner für Versicherungen und Finanzen vor Ort unterstütze ich Sie gerne zusammen mit meinem Kollegen Antonio Haberler, dem Leiter der Verkaufsregion.

PFARRWEISACH UND ORTSTEILE

Wappen



Pfarrweisach

„In Rot über einem gesenkten silbernen Wellenbalken die golden gekleidete silberne Figur des heiligen Kilian mit goldener Mitra, in der Rechten ein silbernes Schwert, in der Linken ein silbernes Modell der Pfarrkirche haltend“

Der Wellenbalken steht redend für das Ortsnamengrundwort -weisach, das sich vom Flussnamen Weisach ableitet. Der heilige Kilian ist der Kirchenpatron der Pfarrkirche von Pfarrweisach. Sein Patrozinium ist typisch für Grenzkirchen des Bistums Würzburg und weist darauf hin, dass der Ort eine Urfparrei war. Sie umfasste 60 Filialkirchen. Die Bedeutung als Urfparrei kommt auch durch das Bestimmungswort -Pfarr- im Ortsnamen zum Ausdruck.



Kraisdorf

„In Silber ein roter Schrägwellenbalken; oben begleitet von drei (2:1) blauen Hämmern, unten von einem schräggestellten grünen Dreibeerg.“

Das Ortswappen von Kraisdorf wurde am **2.1.1969** vom Gemeinderat als offizielles, amtliches Wappen der damals noch selbstständigen Gemeinde angenommen. Es ist nun fast 50 Jahre alt. **Der rote Schrägwellenbalken** ist dem Familienwappen der Freiherrn von Rotenhan entnommen, die im Dorf als Lehensherren auftraten. Gleichzeitig steht er für die Baunach, die Kraisdorf schräg durchfließt und es in Hübensdorf und Drübensdorf teilt. Eine doppelte Bedeutung haben auch **die drei Hämmer**. Sie entstammen – in anderen Farben – dem Wappen der Freiherren von Altenstein, die ebenfalls Eigenbesitz im Ort hatten und ihn als Lehen weitergaben. Die Landschaft der Haßberge wird von dem schräg gestellten grünen **Dreibeerg** symbolisiert, der auch darauf hinweist, dass Kraisdorf in der Vergangenheit ein Bauerndorf war. In ähnlicher Weise bezeichnen es die Hämmer als ein Arbeiterdorf. Seit dem Anschluss der Gemeinde an Pfarrweisach im Jahr 1978 hat das Wappen seine ursprüngliche rechtliche Bedeutung verloren. Es darf seither aber nur mit Zustimmung des Gemeinderats verwendet werden. Tatsächlich wird es in den Abzeichen zahlreicher Vereine von Kraisdorf weiter geführt.



Rabelsdorf

„In Silber auf drei grünen Felsbrocken stehend ein schwarzer Rabe mit einer goldenen Scheibe im Schnabel.“

Der Rabe verweist auf den Personennamen „Hrabanolt“, der im Ortsnamen steckt. **Die Scheibe** wiederum soll daran erinnern, dass Rabelsdorf im Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“ 1993 auf Bundesebene mit der Goldmedaille ausgezeichnet wurde. Schließlich verweisen die **drei grünen Felsen** auf die geologisch interessante Felsformation der „Diebskeller“ im Wald oberhalb des Dorfes. Das Wappen wurde bereits am **19. November 2008** in einer Dorfversammlung aus mehreren Entwürfen ausgewählt.



Lichtenstein

„Von Rot und Silber im Zackenschnitt geviert; in 2 ein auf der Spitze stehendes schwarzes Mühlespiel.“

Hauptfigur des Ortswappens von Lichtenstein ist der **Schild des ehemaligen Ortsadelsgeschlechts**, der Freiherren von Lichtenstein. Ihr Wappen ist mit ihrem Aussterben im Jahr 1908 heimgefallen. Die gezackten Felder haben in jüngerer Zeit eine bekannte Wappensage entstehen lassen, die bei Führungen in der nördlichen Burgruine gerne erzählt und gezeigt wird. Ihre Farben Rot und Silber gleichen denen der Freiherren von Rotenhan, die seit 1909 Besitzer der noch erhaltenen Südburg sind. Das **Mühlespiel** verweist auf den Teufelsstein, einer Felsformation, die einst als Burgstall genutzt wurde. Hier wurde es vermutlich im 11./12. Jahrhundert an der Oberseite eingehauen. Auch darum hat sich eine Sage gebildet.



Dürrnhof

„Von Rot und Silber im Zackenschnitt geviert; vorne ein Zinnenturm mit zwei Fenstern in verwechselten Farben.“

Der Ortsname Dürrnhof kommt von Turm-Hof und bezeichnet ein Bauwerk, das den Hof der Burg Lichtenstein im Tal schützte. Er lag nahe der Straße, die auf der östlichen Terrasse der Baunach entlang lief. Reste davon standen noch 1837, als Ludwig Richter eine Skizze anfertigte, auf welcher der Turm und in der Ferne auch die Burgruine Lichtenstein deutlich zu sehen sind. **Der Turm** wurde im Schild vorne auf das **Wappen der Lichtensteiner** gesetzt. Das Ortswappen ist ganz in den Farben der freiherrlichen Familie gehalten.



Fernblick im Sommer vom Salomonsberg gen Ruine Bramburg



Lohr

„In Blau im Schildfuß ein goldener Wellenbalken. Darüber halbleibs die golden nimbierte, silberne Figur der Jungfrau Maria mit einem blauen Blütenkranz im Haar; in den Oberecken je zwei schräg gestellte, fliegende goldene Schwalben.“

Lohr war vor allem durch seinen Wald ein reiches Bauerdorf. Es hatte eine Schule und eine Kirche. Die trägt den Namen „Mariä Geburt“. Dieses Patrozinium wurde im Wappen durch die bekannte Redensart „**Mariä Geburt fliegen die Schwalben furt**“ wiedergegeben, wobei Maria als junges Mädchen mit einem Blütenkranz im Haar und einem Heiligenschein dargestellt ist. Auf die Baunach, die unterscheidender Zusatz des Ortsnamens ist, verweist der goldene **Wellenbalken** im Schildfuß.



Römmelsdorf

„Von Silber und Schwarz geteilt durch eine rot-silbern geteilte Leiste; diese oben links besetzt mit einer schwarzen Krähe, die rechte Klaue auf eine rote Kugel setzend, rechts ein roter Kegel; unten drei (2 : 1) silberne Hausgiebel.“

Die Römmelsdorfer führen den Spitznamen „die Krackn“. Daher wurde in die obere Hälfte ihres Wappens **eine Krähe** gesetzt. Sie hält in der rechten Klaue eine **Kugel**, die zusammen mit dem danebenstehenden **Kegel** und der roten **Bohle** auf die am Waldrand stehende Kegelbahn verweist. Diese ist rund 200 Jahre alt und seit 1995 denkmalgeschützt. Im Baunachgrund bei Römmelsdorf lag Abermannsdorf, das untergegangen ist. Friedrich Rückert hat die Sage von Abermannsdorf als Vorlage für zwei Gedichte verwendet. Versinnbildlicht wird der versunkene Ort durch **drei leere Hausgiebel** und die Farbe Schwarz.



Junkersdorf a. d. Weisach

„In Rot vorne ein silberner Kirchturm mit einem Quaderfundament und einem Mansardenspitzdach; dazwischen gespalten: vorne verputzt, hinten Fachwerk; hinten ein silberner Wellenpfahl.“

Das Wappen drückt grundsätzlich den Ortsnamen „Junkersdorf a. d. Weisach“ aus. Für Junkersdorf steht **der wuchtige Turm** seiner spätromanischen Kirche, für die Weisach **der silberne Wellenpfahl**. Ortsherren waren vor allem die Freiherren von Altenstein, deren alte Farben Silber und Rot für das Wappen übernommen wurden.



Herbelsdorf

„In Grün ein goldener Pfahl, oben begleitet von einem anstoßenden fünfspeichigen silbernen Rad und einem silbernen Henkelkrug.“

Herbelsdorf war früher eine Raststation an der viel befahrenen Talstraße Via regia im Baunach-Weisach-Grund zwischen Ebern und Königshofen. Darauf spielen **der Pfahl und das Rad** sowie die Farben Grün und Gold an. In dem kleinen Ort wurde in fünf Häusern gebraut – daher die fünf Speichen des Rades und der **Henkelkrug**.

Ebern und die Haßberge per Fahrrad entdecken

Touren für jeden Geschmack

- 6 variantenreiche Touren für Freizeitradler und passionierte Mountainbiker
- Vielfalt des Eberner Umlandes – Radeln entlang der Flüsse oder quer durch die Haßberge
- Start und Ziel aller Touren ist der „Strasser Kreis“ am Eberner Edelsa-Markt.
- Beachten Sie bitte die Öffnungszeiten der gastronomischen Einrichtungen entlang der Strecken und nehmen Sie ggfls. Essen und Getränke mit.
- Die Tourenvorschläge orientieren sich größtenteils an der landker eisweit einheitlichen Radwegtausschilderung



Radkarten

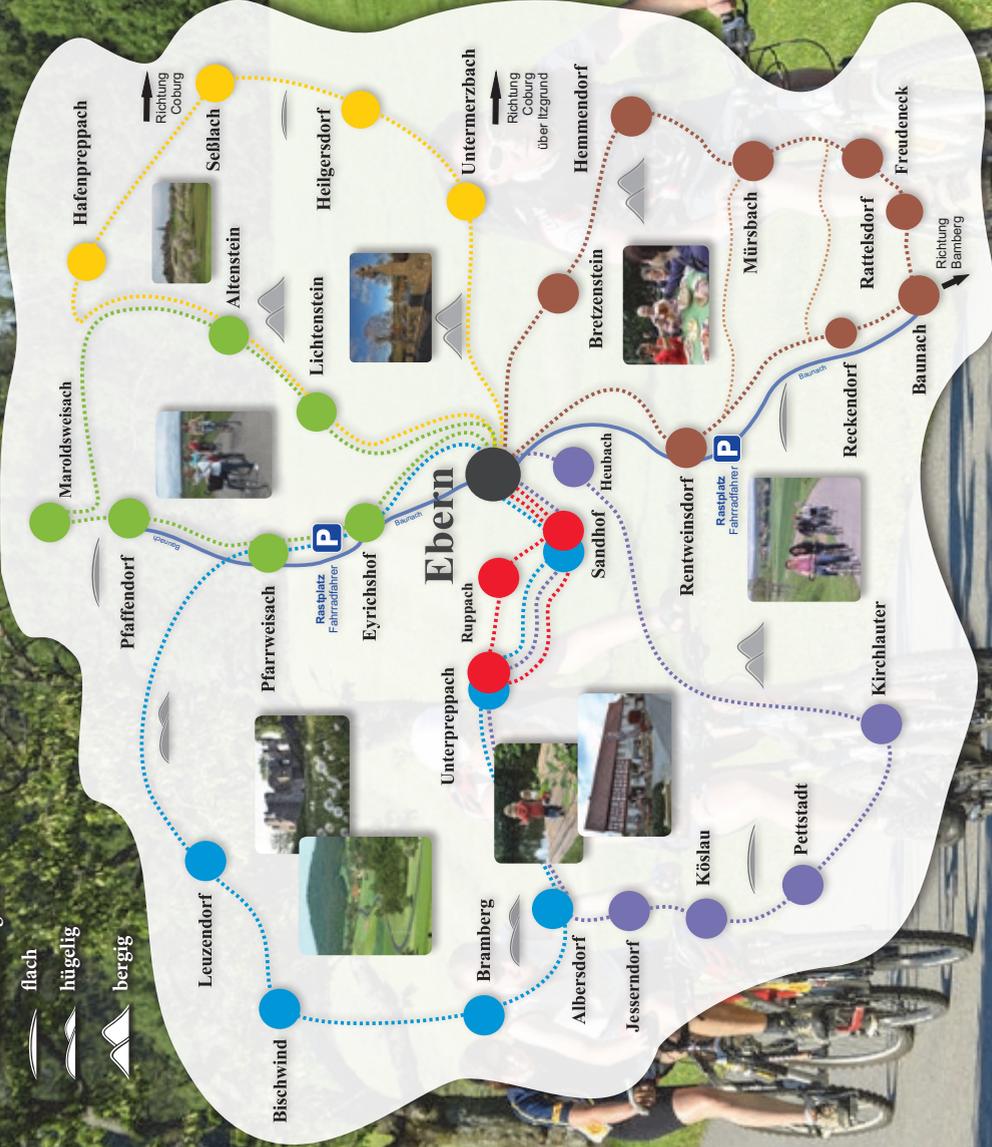
- Der Flyer ersetzt keine Radkarte. Wir empfehlen den Erwerb einer topografischen Karte speziell für Radfahrer. Zum Beispiel:
 - Bayerisches Landesamt für Vermessung und Geoinformation: Ebern ATK 25
 - und Naturpark Haßberge Umgebungskarte 1:50.000 mit Radwanderwegen

Prospekte

- Radwegeführer „Haßberge und nördlicher Steigerwald“
- Prospekt „Bürgerkundlicher Lehrpfad“
- Der Main-Radweg - Tourbegleiter
- Die Burgenstraße - Radwegeführer
- Naturparkrunden im Bamberger Norden / VGN



Streckenschwierigkeit





RENTWEINSDORF UND ORTSTEILE

Wir stellen uns vor







RENTWEINSDORF UND ORTSTEILE

Wir stellen uns vor

Rentweinsdorf

Im Jahr 1232 wird „Rentwigesdorff“ erstmals urkundlich erwähnt. Schon bei der ersten Nennung als Marktort im Jahr 1248 gehört der Ort der Familie von Rotenhan. Nach dem 30-jährigen Krieg gab es nur noch drei Familien. Den Ortsmittelpunkt schmücken das prächtige Schloss der Familie von Rotenhan und die Dreieinigkeitskirche. Marktsaal, Rathaus und Pfarrhaus vervollständigen den Dorfplatz an der B 279. Anstelle des heutigen Schlosses stand einst eine Wasserburg. Im Bauern- und 30-jährigen Krieg wurde die Burg zerstört, sodass sie Johann Friedrich von Rotenhan in den 1750er-Jahren abtragen und an selbiger Stelle das heutige Schloss bauen ließ. Die Vereine im 972-Seelen-Ort setzen sich stark für die Jugendarbeit ein. So auch der FC Rentweinsdorf, die Feuerwehr und die Kerwasfreunde. Ebenso ist die Kirchengemeinde sehr aktiv. Highlights sind der

Das prächtige Schloss der Familie von Rotenhan ziert das Ortsbild von Rentweinsdorf.



jährliche Kappelleselauf, die Kirchweih und die bunten Faschingsabende. In Rentweinsdorf gibt es viele kleine Handwerksbetriebe, Unternehmen und die Gaststätte „Zum Schloss“, die mit griechischen Spezialitäten lockt. Nicht zu vergessen: In Rentweinsdorf gibt es auch noch eine Grundschule, die als Außenstelle von Ebern tätig ist.



Häuslebauer sind in Rentweinsdorf herzlich willkommen. Im Baugebiet Kapelleite findet jeder ein schönes Plätzchen und eine Heimat.



In Rentweinsdorf gibt es einen Kindergarten und auch die ABC-Schützen haben kurze Wege. Die Grundschule vor Ort wird von den Kindern noch besucht.



A. Rost

96184 Rentweinsdorf - Winterleite 3
Tel: 09531-9237 0 - FAX: 09531-9237 20
www.autohaus-rost.de - info@autohaus-rost.de





Das Gräfenholzer Bürgerhaus ist Treffpunkt für die Dorfbewohner.

Gräfenholz

Umgeben von Baunachwiesen und Feldern liegt das idyllische Gräfenholz. Zusammenhalt wird in dem kleinen Ort mit 42 Einwohnern großgeschrieben. Bei schönem Wetter trifft man oft jemanden beim „Bänkla“ vor dem Bürgerhaus und hält ein Pläuschchen. Die Gräfenholzer Mühle mit ihrer Fischtreppe befindet sich derzeit im Umbau und ist Wahrzeichen des Ortes. Der Bürgerverein und der Feuerwehrverein Sendelbach/Gräfenholz sorgen für gemeinsame Aktivitäten und Feste im Dorf. Gegen Ende des Mittelalters soll in Gräfenholz Wein angebaut worden sein. Den 30-jährigen Krieg überlebte nur eine einzige Familie. Selbst lange Zeit nach Kriegsende gab es nur einen einzigen Hof, der bewirtschaftet wurde, bevor sich wieder weitere Familien ansiedelten. In den 1950er-Jahren wurden Gräfenholz und Sendelbach durch Straße und Baunachbrücke miteinander verbunden, was eine enorme Erleichterung für die Bauern war. Im Jahr 1978 wurde Gräfenholz schließlich nach Rentweinsdorf eingemeindet.

Lind

Das Dorf mit rund 120 Einwohnern liegt direkt an der Bahnstrecke Ebern-Bamberg. Im Stundentakt hat man die Möglichkeit, vom nahen Treinfeld aus Richtung Bamberg oder Ebern zu fahren. Auch mit der an Lind vorbeiführenden B 279 ist der Ort sehr gut an das Verkehrsnetz angebunden. Die Linder Reiterklause ist der Ort, an dem die Bürger zum Austausch zusammenkommen. Maibaumaufstellen, Dorffest und Adventsfenster sind die Höhepunkte im Jahr, die das Dorfleben bereichern. Die Linder Jugend ist sehr aktiv und engagiert. Für die Kleinsten gibt es einen schönen idyllischen Spielplatz zum Herumtoben. Die Feuerwehr hat sich inzwischen der Rentweinsdorfer Wehr angegliedert. Im 30-jährigen Krieg war Lind völlig ausgestorben. Ein Wahrzeichen des Dorfes war für lange Zeit die Linder Eiche, an die sich noch viele ältere Bürger erinnern können. Im Jahr 1979 ist diese leider einem Unwetter zum Opfer gefallen. Lind, Losbergsgereuth und Ottneuses hatten gemeinsam einen eigenen Bürgermeister, bis sich 1971 die Eingemeindung nach Rentweinsdorf vollzog.



Ein wahres Kunstwerk ist dieses Backsteinhaus in der Ortsmitte. Um 1900 ist diese Bauweise in der Gegend aufgekommen.



bürgernah

- Das Wohl unserer Bürger liegt uns am Herzen
- Sprechen Sie uns an...

sachbezogen

- Ihre Anliegen nehmen wir ernst
- Gemeindepolitik darf sich nicht an Parteiinteressen, sondern muss sich am Bürgerwillen und am Gemeinwohl orientieren

unabhängig

- Ihre Meinung ist uns wichtig
- Wir stehen für eine sachbezogene und konstruktive Zusammenarbeit im Gemeinderat
- Unsere Marktgemeinderäte entscheiden ohne Fraktionszwang

Vi.S.d.P.: 1. Vorsitzender: Matthias Sperber • Sendelbach 20 • 96184 Rentweinsdorf • www.uewg-rentweinsdorf.de



Die Sanierung der Ortsdurchfahrtsstraße in Losbergsgereuth wurde 2016 abgeschlossen.

Losbergsgereuth

Das Herzstück von Losbergsgereuth ist neben den hübschen Bauernhäusern, teilweise aus Backstein, das frisch renovierte Feuerwehrhaus mit seinem Glockenturm, das gleichzeitig Versammlungsort für die Bürger ist. Der Ort hat einen Spielplatzverein und auch schon seit über 125 Jahren eine Feuerwehr. Das Jahr über finden einige Festlichkeiten statt, die gern im kleinen Kreise abgehalten werden. Im Dorf mit rund 105 Einwohnern sind ein Fliesenlegerbetrieb und ein Haupterwerbslandwirt ansässig, auf dessen Erlebnisbauernhof es für Kinder viel zu entdecken gibt. Der Ortsname kommt vom nahe gelegenen Losberg. Durch den 30-jährigen Krieg war das Dorf im Jahr 1644 ausgestorben. Einen geschichtlichen Stellenwert hat das Steinkreuz im Ort. Das Kreuz erinnert an den Eberner Stadtpfarrer Joseph Lambert, der hier 1882 im Alter von nur 49 Jahren eines plötzlichen Todes starb. Da früher die protestantischen Kinder nach Rentweinsdorf und die katholischen nach Mürsbach zur Schule gingen, kann man heute noch am Dialekt erkennen, wer im Ort welcher Konfession angehört.

KFZ-SCHÖNEBERG



An- und Verkauf von Gebraucht- und Unfall-KFZ
 Reifenhandel (Verkauf & Montage)
 Teilehandel
 PKW-Service & Pflege

Tel. 0171/53 48 112 • e-Mail: andy-schoen@web.de • www.kfz-schoeneberg.de

Ottneuses

Oberhalb von Rentweinsdorf am Losberg liegt der kleine Ort Ottneuses. Die elf Einwohner haben von hier eine traumhafte Weitsicht auf Rentweinsdorf und das Tal. In Ottneuses gibt es keine Vereine, was aber nicht heißt, dass sich die Bewohner nicht engagieren. Sie gliedern sich Vereinen der umliegenden Ortschaften an, so auch der Feuerwehr Losbergsgereuth. Mit den Losbergsgereuthern zusammen gibt es regelmäßig ein Dorf- oder Seefest am Weiher. In direkter Nähe zu Ottneuses liegt ein großer Photovoltaikpark zur alternativen Energieerzeugung. Einer Erzählung nach soll in Ottneuses ehemals ein Schloss oder ein Gutshof gestanden haben. Dieses Anwesen sei dann an vier Nachkommen aufgeteilt worden. So seien die vier Gehöfte von Ottneuses entstanden. Sehenswert ist die Madonnen-Statue. Sie wurde 1901 vom königlichen Gymnasiallehrer Georg Hugo Lochner gestiftet, der aus Ottneuses stammte. Der Schlangenstein beim alten Steinbruch ist einen Spaziergang wert.



Die Madonnen-Statue von Ottneuses wurde 1901 vom königlichen Gymnasiallehrer Hugo Lochner gestiftet.

Salmsdorf

Salmsdorf liegt südwestlich von Rentweinsdorf. Die Dorfstraße führt direkt hin zur 70 Jahre alten stattlichen Dorflinde mit ihren acht sandsteinernen Stützsäulen, die bereits 1713 errichtet wurden. In der Dorfmitte, wo heute das Bürgerhaus steht, befand sich früher ein Brauhaus. Hier trifft man sich zu Veranstaltungen und Festlichkeiten. Bürgerverein, Landjugendgruppe und Feuerwehr sorgen dafür, dass im 114-Einwohner-Ort immer etwas los ist, egal ob Kirchweih, Johannisfeuer, Kellerfest, Seniorennachmittag oder Nikolausfeier. Direktvermarkter bieten in Salmsdorf Lebensmittel und Destillate aus der Region an. Die Aufzeichnungen über Salmsdorf, früher auch „Salmansdorf“ genannt, gehen bis ins Jahr 1252 zurück. Einst gab es hier eine katholische Wallfahrtskirche. Nach der Reformation wurde der Ort jedoch evangelisch. Gelitten haben die Salmsdorfer im 30-jährigen Krieg. Kein einziger soll überlebt haben, sodass sich nur Fremde ansiedelten. Anfang des 18. Jahrhunderts ließ die Familie von Rotenhan die zerstörte Kirche wieder aufbauen. So entstand die evangelische Kirche St. Martin.



Ein Wahrzeichen von Salmsdorf ist die Dorflinde mit ihren sandsteinernen Stützsäulen.



Mitten im Dorf liegt das Sendelbacher Feuerwehrhaus.

Sendelbach

Im Jahr 804 wurde ein „Senntinabach im Banzgau“ urkundlich erwähnt. Es wird vermutet, dass es sich hierbei um Sendelbach handelt. Bis zum Bauernkrieg stand im Ort ein Schloss, das von Wasser umgeben war. Anfang des 17. Jahrhunderts ließ Hans Sebastian von Rotenhan ein Spital erbauen, die sogenannte „Hohe Wardt“ oder „Hofwarte“, eines der ältesten Häuser im Markt, das noch bewohnt ist. Den 30-jährigen Krieg überlebten vier Sendelbacher Familien. Der Ort und die Flur waren völlig zerstört. Der Sendelbacher Feuerwehrverein mit seinem Feuerwehrhaus in der Ortsmitte richtet viele Veranstaltungen aus. Christbaumverlosung, Kappenabend, Kesselfleischessen, Maifest und Heimatabend gehören fest zum Jahresprogramm. Viele Besucher zieht auch der Weihnachtsmarkt im alten Gutshof an. Sendelbach zählt rund 100 Einwohner und ist seit der Kommunalwahl 2014 mit drei Gemeinderäten im Ratsgremium vertreten. In der Ortschaft finden sich eine Tankstelle und ein Trödelmarkt. Die Sendelbacher schätzen den Zusammenhalt im Dorf sehr und genießen ihr harmonisches Zusammenleben.



Jahn Pascal
Forenklinge 5
96184 Rentweinsdorf
Mobil: 0151/70154925
Fax: 09531/3997355
Info@pascal-jahn.de

Ihr zuverlässiger Partner

- Malen und Lackieren
- Bodenbeschichtungen
- Trockenbauarbeiten
- Vollwärmeschutz
- Fließestrich
- Innen- und Außenputz

Auf Wunsch des Kunden steht die Anzeige auf dem Kopf.



In der Schreibstube des Torhauses von 1551 kann man sich heute noch das Ja-Wort geben. Die Stube ist ein gewidmetes Trauzimmer.

Treinfeld

Sonntags ist im 182-Einwohner-Ort Treinfeld das Gemeinschaftshaus „Altes Brauhaus“ Treffpunkt für die Dorfgemeinschaft. Der Bürgerverein lädt zum Stammtisch ein, es wird Karten gespielt und über Neuigkeiten ausgetauscht. Legendär ist zur Rentweinsdorfer Kirchweih der Hahenschlag am Treinfeldener Feuerwehrhaus. Auch andere Traditionen wie Maibaumaufstellen oder das Schmücken des Osterbrunnens werden hier gepflegt. Im Ort gibt es zwei Haupterwerbslandwirte und einige im Nebenerwerb. Mit der Haltestelle der Bahn hat Treinfeld einen guten Zugang nach Bamberg und Ebern. Ein Prunkstück ist das alte Torhaus aus dem Jahr 1551, dessen Glocke täglich per Hand geläutet wird. Die Scheunen und Ställe waren früher im Ortskern so

angeordnet, dass die Außenmauern wie eine Wehrmauer wirkten. Ergänzt wurde die Befestigung durch Palisaden und Gräben.

Das Dorf musste im 30-jährigen Krieg viel hinnehmen. 1634 brannten fast alle Gebäude ab. Noch zehn Jahre später lebte im Ort kein Mensch mehr. Bemerkenswert ist auch die Treinfeldener Mühle, die nach dem 30-jährigen Krieg wieder aufgebaut wurde.



Ludwig Bock

Salmsdorf 12
96184 Rentweinsdorf
Tel. 0 95 36 / 10 84
ludwig.bock@rentweinsdorf.eu

Schnäpse & Liköre

Kommen Sie zu einer
Kostprobe.

Speisekartoffeln von
September bis Mai.

**Das Baumpflege –
Management –
Büro für Naturschutz
und Landschafts-
pflege**



Staatlich geprüfter Fachagrarwirt
für Baumpflege und Baumsanierung
Fachwirt für Naturschutz
und Landschaftspflege

Unsere Leistungen

Wir bieten Ihnen die unterschiedlichsten Leistungen zur Baumpflege an und beraten Sie gerne bei Fragen zu diesen Themen:

- Professionelle Fachberatung rund ums Thema Baum
- Baumdiagnose und Gutachten
- Baumpflege und -sanierung
- Baumfällungen aller Art
- Baumstandortbeurteilung mit Bodenanalyse
- Erstellung von Baumkaster und Durchführung von Baumkontrollen
- Kontrolle der Bäume auf Artenschutzrelevanz
- Erstellung von LV und Bauleitung
- FLL Gehölzabnahmeberater

Winfried Grübert

Salmsdorf 44 · 96184 Rentweinsdorf
Tel.: 09536 / 92 11 84 · Fax: 09536 / 92 11 85
Mobil: 0171 / 22 92 486 · info@baumpflege-gruebert
www.baumpflege-gruebert.de

RENTWEINSDORF UND ORTSTEILE

Wappen



Rentweinsdorf

„In Rot oben eine silberne Waage, unten ein silberner Schild, darin ein roter Schrägwellenbalken, besetzt oben von einem fünfstrahligen roten Stern“

Der rote Schrägwellenbalken in silbernem Feld, besetzt oben von einem fünfstrahligen roten Stern ist dem Wappen der Familie von Rotenhan entnommen, die schon bei der ersten urkundlichen Erwähnung von Rentweinsdorf 1248 im Ort nachweisbar ist. Im Jahr 1497 wurden die Rotenhan vom Würzburger Bischof Lorenz von Bibra (1495 bis 1519) mit der vollen Zentgerichtsbarkeit belehnt. Sie bauten im 18. Jahrhundert eine neue Schlossanlage und zahlreiche Wirtschafts- und Verwaltungsgebäude. Die Waage ist ein Symbol für Markt und Gericht und weist auf die Gerichtsrechte der Familie von Rotenhan sowie auf die Vieh- und Warenmärkte im Ort hin. Die Farben Silber und Rot sind die Farben des Hochstifts Würzburg und erinnern an dessen Herrschaft.



Losbergsgereuth

„In Silber über einem grünen Berg, dieser schräg belegt mit einer silbernen Reuthaue, ein Zelt aus blau-silbern-roter Plane, blau-silbern-rot-silbern-blauem Dach und einer roten Kugelspitze.“

Das neue Ortswappen von Losbergsgereuth gibt unten den **Namen** und oben ein besonderes **Ereignis aus seiner Geschichte** wieder. Losbergsgereuth wird von Julius von Rotenhan „Laßbergsgereuth“ geschrieben. Darin steckt der uralte Flurname „Laas“ für Weide. Daher ist die Farbe des Berges auch grün. **Die Reuthaue** symbolisiert den zweiten Teil des Ortsnamens. **Das Zelt** spielt auf das Lager an, das die französischen Revolutionstruppen im August 1796 bei Losbergsgereuth errichtet haben. Es trägt die französischen Farben.



Salmsdorf

„In Silber eine bewurzelte grüne Linde, gestützt von einem steinernen Gerüst aus vier roten Säulen und roten Tragbalken.“

Die Linde mit ihren acht leicht gebauchten Stützsäulen ist das dominante Kennzeichen von Salmsdorf. Sie erscheint daher in stilisierter Form im Ortswappen. Die Säulenstütze steht in der Denkmalliste. Möglicherweise ist sie gleichzeitig mit der Martinskirche um 1710 oder 1713 errichtet worden. Das an einer der Säulen angebrachte Rotenhan-Wappen lässt annehmen, dass es sich hier um eine alte **Gerichtsstätte** handelt. 1861 waren im Landgericht Baunach die früheren Lindenplätze bis auf jene in Salmsdorf und Lauter verschwunden.



Lind

„In Grün ein silbernes Eichenblatt pfahlförmig über zwei Balkenreihen von goldenen Lindenblättern, die am Schildrand angeschnitten sind.“

Durch Lind verlief einst die bekannte und wichtige östliche Baunachstraße von Hallstadt nach Königshofen, die „**via regia**“. Sie wird durch die zwei Zeilen aus den namengebenden **Lindenblättern** symbolisiert. Das zeigt auch, dass Lind ursprünglich ein Straßendorf war. **Das Eichenblatt** erinnert an die bekannte „**Linder Eiche**“, einen mächtigen Baum, um den die Straße nach Treinfeld einen leichten Bogen schlug. 1979 wurde das Naturdenkmal, das sogar in die topografische Karte eingezeichnet war, durch einen Sturm gefällt.



Sendelbach

„In Silber ein roter Schrägwellenbalken, oben begleitet von einem fünfzackigen roten Stern, unten von einem fünfzackigen grünen Stern.“

Sendelbach hat ein neues Wappen **bereits am 24. Oktober 2015** angenommen, wobei es eigentlich nur sein **altes Gerichtssiegel** wieder aufgriff. Das wurde mindestens seit 1777 geführt und hat viel Ähnlichkeit mit dem Wappen der Rotenhan, die die Ortsherrschaft über Sendelbach seit 1352 ausübten. Das Siegel wurde vom Kreisheimatpfleger 2015 im Staatsarchiv Würzburg wieder entdeckt. Im Gegensatz zum Familienwappen hat es **zwei fünfzackige Sterne**, wobei der untere als Hinweis auf den landwirtschaftlich-dörflichen Charakter von Sendelbach bewusst grün gefärbt ist.



Gräfenholz

„In Rot neun (2:4:3 gestellte) gestielte goldene Lilien, die unteren aus einem silbernen Wellenbalken im Schildgrund wachsend.“

Das neue Ortswappen deutet durch die **neun Lilien** seine Gründung durch die Grafen von Truhendingen an, deren Farben Rot und Gold es auch trägt. Sie erinnern auch an den Buchtitel „Am Fluss bei den gelben Lilien“ von Elfriede Eckle. Der Fluss, die Baunach, ist durch den silbernen Wellenbalken wiedergegeben.



Ottneuses

„Gespalten von Silber und Schwarz, vorn eine blaue Lilie, hinten ein silbernes Steinbeil.“

Die **Lilie** ist das Kennzeichen der Jungfrau Maria. Sie verweist auf die **denkmalgeschützte Marienstatue**, die 1901 von dem kgl. Gymnasiallehrer Georg Hugo Lochner gestiftet wurde. Blau und Silber sind die Marienfarben. **Das Flachbeil** wurde 1958 von Hugo Lochner am Birkenanger aufgelesen. Es ist etwa **6000 Jahre alt**, stammt also aus der frühen Jungsteinzeit. Die schwarze Feldfarbe gibt die Erde wieder.



Treinfeld

„In Rot ein silbernes Fachwerk-Torhaus, rechts mit einer Türe; darunter ein silbernes Mühlrad.“

Das **Torhaus** aus dem Jahr 1551 ist das weithin bekannte Wahrzeichen von Treinfeld und war Teil der dörflichen Wehranlage. Sein Gegenstück stand am nördlichen Dorfende und wurde um 1800 abgerissen. Das Torhaus ist weitgehend aus Steinquadern errichtet und trägt ein Glockentürmchen sowie die Hausnummer 1. Innen waren bis 1958 erst eine Wohnung, dann die Gemeindekanzlei und zuletzt ein Ausstellungsraum. 1956, 1999 und 2014 wurde das denkmalgeschützte Gebäude nochmals gründlich renoviert und statisch gesichert. Der heutige Bau der denkmalgeschützten **Treinfelder Mühle** stammt aus dem Jahr 1772 bzw. 1791. Sie ist außen schon klassizistisch, innen aber noch im Rokokostil ausgestaltet. Ein Schmuckstück ist das Dach über ihrem Eingang mit den zwei Delphinen. Die Mühle war 1840 noch Mahl- und Schneidmühle. 40 Jahre später wurde in ihr auch Öl gepresst. 1970 war sie ein letztes Mal in Betrieb. Der Schild mit den beiden Bauwerken zeigt die Rotenhan-Farben Silber und Rot.



**FRISCHE & REGIONALITÄT
SIND UNSERE STÄRKE!**

**REWE
SCHREMPF
DEIN MARKT**

Carl-Benz-Str. 1, 96106 Ebern
Tel.09531/940139 • GM.Tel.09531/940153
Für Sie geöffnet: Montag - Samstag von **7 bis 20 Uhr** **REWE.DE**



**AKTIV
DRUCK**

AKTIV DRUCK & VERLAG GMBH
An der Lohwiese 36
97500 Ebelsbach
Tel. 0 95 22 / 94 35 60
info@aktiv-druck.de
www.aktiv-druck.de

BAUNACH-ALLIANZ

Von der Randlage zum Mittendrin



Die Baunach-Allianz mit ihren elf Städten und Gemeinden liegt sowohl in Unterfranken wie auch in Oberfranken und erstreckt sich in die drei Landkreise Bamberg, Haßberge und Coburg. Mitgliedsgemeinden sind die Städte Baunach und Ebern, die Marktgemeinden Maroldsweisach und Rentweinsdorf sowie die Gemeinden Reckendorf, Itzgrund, Untermerzbach, Lauter, Kirchlauter, Pfarrweisach und Gerach. Die Städte und Gemeinden fühlen sich trotz ihrer Unterschiede verbunden und weisen traditionell Beziehungen in den verschiedensten Lebensbereichen auf. Im Schulwesen, bei Einkäufen oder Arztbesuchen aber auch die naturräumlichen Verbindungen



Gemeinsam die Zukunft denken und gestalten, so wurden die Projekte der Baunach-Allianz erarbeitet.



waren im Jahr 2016 ausschlaggebend für das Entstehen der interkommunalen Zusammenarbeit – der „Baunach-Allianz“.

Was passiert in der Baunach-Allianz?

Die konzeptionelle Grundlage einer Gemeinde-Allianz ist ein Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept – kurz ILEK. Ohne die eigene Identität einzelner Gemeinden aufzugeben, erarbeitet die Kooperation mittels einem ILEK gemeinsame Lösungen zu aktuellen ökonomischen, ökologischen oder sozialen Anforderungen. Vielfach werden zudem Einsparmöglichkeiten durch zukunftsweisende Synergiemaßnahmen erschlossen, die wirtschaftlich und nachhaltig nur gemeinsam geplant und ausgeführt werden können.

Im Rahmen der Entwicklung des ILEKs fanden von Oktober 2016 bis Juli 2017 verschiedene Veranstal-



FLESSABANK
Persönlicher Service ganz in Ihrer Nähe

Bei uns steht der persönliche Kundenkontakt immer im Mittelpunkt!

Überzeugen Sie sich selbst.
Wir freuen uns auf Sie.

FLESSABANK
BANKHAUS MAX FLESSA KG
Die Bank mit dem Plus

Marktplatz 15, 96106 Ebern · Telefon: 09531 9232-0, Telefax: 09531 9323-20 · Internet: www.flessabank.de, E-Mail: ebertn@flessabank.de

tungen statt, zu welchen die Bürgerinnen und Bürger eingeladen waren. Denn nur mit deren Meinung und Aktivität kann die Heimat auch zukünftig stark sein. Es wurden dabei Ideen und Konzepte in folgenden Themenbereichen bearbeitet: Daseinsvorsorge, Siedlungsentwicklung, Wirtschaft und Verkehr, Natur und Umwelt, Tourismus und Freizeit sowie regionale Identität und bürgerschaftliches Engagement.

Ab Herbst 2017 geht es in der Baunach-Allianz an die Umsetzung der im ILEK vereinbarten Projekte. Beispielsweise wollen die Bauhöfe der Gemeinden verstärkt zusammenarbeiten und Lücken im Radwegenetz sollen geschlossen werden. In Sachen Gastwirtschaften soll sich etwas tun und auch die Versorgung mit Lebensmitteln im strukturschwachen Raum soll verbessert werden. Gemeinsame Blühwiesen für Bienen wurden bereits hier und da gesät.

Es gibt viele weitere Ideen, die von Baunach bis Maroldsweisach umgesetzt werden sollen. Ab 2018 soll auch ein/e Allianz-Manager/in die Projekte in die Hand nehmen.

Die junge Baunach-Allianz steht vor einer spannenden Zukunft! Machen Sie mit.



Die Idee von Logo und Name

Jürgen Hennemann,
Vorsitzender der Baunach-Allianz

„Wasser ist das Element, das alle Gemeinden und Städte der interkommunalen Kooperation in unserer Region verbindet: Baunach, Itz, Lauter und Weisach schlänge sich durch unsere Heimat. Auch die Bundesstraße 279 als wichtige Verkehrsachse hat einen verbindenden Charakter. Eine weitere Besonderheit unserer Allianz ist die Ausdehnung über zwei Regierungsbezirke: Ober- und Unterfranken. Viele Ideen, um dem Kind einen Namen zu geben. Doch kristallisierte sich sehr schnell der Titel „Baunach-Allianz“ als griffig und treffend für unsere neue Allianz heraus.

Die Zusammenarbeit der Gemeinden und Städte in unserer Allianz symbolisieren die Puzzleteile, die wir für unser gemeinsames Logo gewählt haben. Aus einzelnen Teilen ist so etwas komplett Neues entstanden. Die geschwungene Linie symbolisiert die Baunach und vermittelt Dynamik. Die grünen Hügel stellen unsere schöne Landschaft von Maroldsweisach bis Baunach dar.

“

Kontakt:

Baunach-Allianz
Vorsitzender Jürgen Hennemann
Rittergasse 3, 96106 Ebern
Telefon: 09531/629-23
E-Mail: info@baunach-allianz.de



Die Region der Baunach-Allianz wird von den Bürgerinnen und Bürgern sehr geschätzt.

BAURCONSULT
ARCHITEKTEN INGENIEURE

Architektur
Städtebau
Innenarchitektur
Landschaftsplanung
Tragwerksplanung
Energie + Technik
Wasserversorgung
Abwasserbeseitigung
Verkehrsplanung

BAURCONSULT.COM

Raiffeisenstraße 3 // 97437 Haßfurt // bc@baurconsult.com



UNIWELL entwickelt und produziert qualitativ hochwertige Sanitärprodukte, Kabelschutz- und medienführende Systeme für die Automobilindustrie, sowie für den Maschinen- und Anlagenbau. Zum Erfolg des Unternehmens tragen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei. Mit praxiserprobtem Know-how und langjähriger Erfahrung, haben Kundenorientierung, Teamfähigkeit und Flexibilität oberste Priorität.

Die **UNIWELL Rohrsysteme GmbH & Co. KG** ist mit ihren rund 360 Mitarbeitern in den Werken Ebern und im tschechischen Zdikov, dank ausgezeichneter Produktqualität und hoher Flexibilität, weltweit ein zuverlässiger Partner der Systemlieferanten in der Automobilindustrie, dem Sanitärbereich, sowie im Maschinen- und Anlagenbau.

Der Standort Ebern ist der Sitz des international orientierten Unternehmens. Im unterfränkischen Ebern wird extrudiert und im tschechischen Zdikov die Thermoverformung und Montage durchgeführt. Das 1990 in Hofheim gegründete mittelständische Unternehmen hat den Standort Ebern im Jahr 1997 bezogen und seither stetig erweitert. Inzwischen wurde bereits der dritte Erweiterungsbau auf dem Firmengelände errichtet und damit neue Maßstäbe gesetzt.

Die Verantwortung für die Zukunft der Region übernimmt Uniwell in Form von Arbeitsplätzen und Qualifizierung der Menschen. Für kaufmännische und technische Fachkräfte sowie für die Nachwuchskräfte von Morgen ist Uniwell ein attraktiver Arbeitgeber.

Von einer guten Aus- und Weiterbildung profitieren Arbeitnehmer und Arbeitgeber gleichermaßen. Aus diesem Grund bietet Uniwell verschiedenste Ausbildungsrichtungen an und ermöglicht somit engagierten, jungen Leuten eine abwechslungsreiche, qualifizierte Ausbildung in einem zukunftsorien-

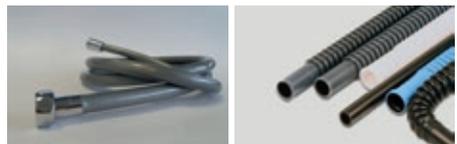
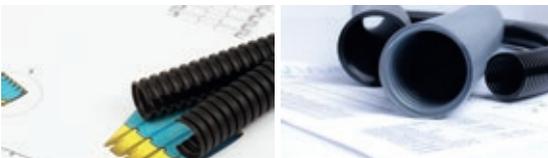
tierten Unternehmen. Für viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter war die Berufsausbildung bereits der Beginn einer langjährigen Karriere bei Uniwell.

Die regionale Verantwortung spiegelt sich ebenfalls im sozialen Engagement wider. Durch die Förderung von Kultur, Sport und sozialen Einrichtungen trägt das Unternehmen aktiv zur Gesellschaft bei.

Uniwell verpflichtet sich außerdem zum effizienten und sparsamen Umgang mit Rohstoffen und Energien sowie zur Vermeidung von Abfällen. Die Einhaltung umweltrechtlicher Vorschriften werden dabei als Mindeststandard betrachtet.

Eine zukunftsorientierte Weiterentwicklung des Unternehmens steht dauerhaft im Fokus, sodass auch das Produktportfolio stetig erweitert wird.

Als Entwicklungspartner und Produzent ist Uniwell für einen zunehmend größeren Kreis namhafter Automobilhersteller und Industrieunternehmen im In- und Ausland tätig.



UNIWELL Rohrsysteme GmbH & Co.KG
Siegelfelder Str. 1, 96106 Ebern

Weitere Informationen:

☎ 09531 / 9229-0

🌐 www.uniwell-rohrsysteme.de



LANDKREIS HAßBERGE

Ebern, Rentweinsdorf & Pfarrweisach gehören dazu

Der Landkreis Haßberge ist eine gefragte Adresse – egal ob bei Unternehmern, Touristen, bei Senioren oder bei jungen Familien. Er bietet Jung und Alt eine starke Heimat im Herzen Deutschlands und in der Mitte Europas.

Historische Entwicklung

Entstanden ist der Landkreis Haßberge vor 45 Jahren im Zuge der bayerischen Gebietsreform von 1972 als eigenständige Gebietskörperschaft zwischen den Oberzentren Schweinfurt, Coburg und Bamberg. Damals wurden der ehemalige Landkreis Haßfurt und der überwiegende Teil der Landkreise Ebern und Hofheim zu einem Landkreis zusammengelegt. Auf dem Gebiet des heutigen Landkreises trafen bis etwa zur Zeit Napoleons die territorialen Einflüsse der Hochstifte Bamberg und Würzburg sowie des sächsischen Hauses Wettin mit verschiedenen seiner Ableger aufeinander. Die drei Hoheitswappen von Würzburg, Bamberg und Sachsen im Landkreiswappen erinnern an die dreifachen historischen Wurzeln des Kreises.

Wertschöpfung und Verkehr

Der Landkreis Haßberge ist eine lebendige Wirtschaftsregion mit hoher Lebensqualität. Eine gesunde Mischung aus leistungsfähigen Handwerks- und Dienstleistungsbetrieben, innovativem Mittelstand und weltweit agierenden Großunternehmen zeichnet die Wirtschaft in den 26 Städten, Märkten und Gemeinden aus. Selbst Global Player, wie beispielsweise FTE automotive Ebern, Papierfabrik Palm Eltmann, Maintal Haßfurt, Fränkische Rohrwerke Königsberg oder ESN Hofheim, bekennen sich zur Industrieregion im Grünen, weil sie den Standort mit seiner guten Infrastruktur und qualifizierten Arbeitskräften und seiner Lage in Mainfranken und der Europäischen Metropolregion Nürnberg wertschätzen.

Die Arbeitsmarktzahlen lesen sich seit Jahren gut: Die Arbeitslosenquote ist konstant niedrig und liegt weit unter dem Bundesdurchschnitt – im April 2017 lag sie beispielsweise bei 2,8 Prozent. Mit dem Projekt „Zukunftskoach“ stellt sich der Landkreis unter der Federführung der Volkshochschule Landkreis Haßberge e.V. aktiv dem drohenden Fachkräftemangel und ergreift notwendige Maßnahmen, um den Folgen der demografischen Entwicklung entgegen zu wirken.

Im Landkreis Haßberge wird Vernetzung und Beteiligung der Bildungsakteure groß geschrieben. Für das besondere Engagement für die junge Generation wurde der Landkreis im Juli 2015 mit dem Gütesiegel „Bildungsregion“ ausgezeichnet und unterhält ein eigenes Bildungsmanagement. Neue Schulzentren sind derzeit in Ebern und Haßfurt im Entstehen.

Mit den Hauptverkehrsadern der BAB A 70 (Mainfrankentalautobahn), den Bundesstraßen B 26, B 279 und B 303, der Bahnlinie nach Bamberg und Schweinfurt und natürlich dem Main als Binnenwasserstraße ist im Landkreis eine hervorragende Verkehrsanbindung vorhanden. Der Fluglandeplatz vor den Toren Haßfurts bietet die Möglichkeit, den Landkreis Haßberge von oben zu entdecken.

Landschaft, Sehenswürdigkeiten und Kultur

Der Landkreis mit seinen Naturparks Steigerwald und Haßberge und dem Maintal ist bekannt für seine artenreiche und unberührte Natur, für Bier und Wein und seine vielen schönen Ecken. Tiefgrüne Wiesentäler, einmalige Buchenwälder, weite Ausblicke und sonnenverwöhnte Weinberge bieten die ideale Möglichkeit zu Erholung, Entspannung und Freizeitgestaltung. Nicht nur Wanderer und Radfahrer kommen hier voll auf ihre Kosten; auch kulturell gibt es im Landkreis viel zu entdecken – sei es die Ritterkapelle in Haßfurt, der Hexenturm in Zeil, die Wallfahrtskirche Maria Limbach, das Heimatmuseum in Ebern oder die vielen Burgen und Schlösser des Deutschen Burgenwinkels. Das Bild eines lebens- und liebenswürdigen Landkreises Haßberge wird durch die bodenständige, aber offene Art seiner Bewohner vervollständigt.

Der Landkreis in Zahlen

Bevölkerung	ca. 84.000
Bevölkerungsdichte	88 Einwohner je km ²
Fläche	gesamt 956,43 km ²

Kontakt:

Landratsamt Haßberge, Am Herrenhof 1,
97437 Haßfurt
Telefon: 09521/27-0
E-Mail: poststelle@landratsamt-hassberge.de
Internet: www.hassberge.de

WIRTSCHAFTSSTANDORT

Stark und erfolgreich in der Region

Ebern

Ebern ist ein wichtiger Wirtschaftsstandort mit Bedeutung für die ganze Region. Nach dem zweiten Weltkrieg nahm Ebern, wie die gesamte Region, viele Flüchtlinge auf. Diese brachten als ausgebildete Facharbeiter und Handwerker viel Wissen als Entwicklungspotential für die aufstrebenden Betriebe mit. Rund 500 Gewerbe sind heute in Ebern angemeldet – vom Freiberufler bis zum Global Player. Mit 3.966 sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplätzen hat Ebern ein positives Pendlersaldo, bietet viele Arbeitsplätze für Menschen in der ganzen Region. Mit den international agierenden Automobilzulieferer FTE automotive und Uniwell liegt der Schwerpunkt beim produzierenden Gewerbe, doch gibt es auch ein breit aufgestelltes Handwerk sowie Handel und Dienstleistungsbetriebe, die in den Gewerbegebieten (Heubach, Kaserne und Eyrichshof sowie in den Stadtteilen angesiedelt sind, und teilweise überregional tätig sind. Wie die Werbeagentur Marcapo

oder Anwatec (Klimaanlagen), Bädertechnik Aquatec Jünger sowie der Elektro-Internethandel „Komerçi“ und die großen Autohäuser Dietz (Opel und Wohnmobile) und Sorg (VW, Audi) wirken weit über Ebern hinaus. Das Einkaufsangebot in Ebern, besonders im Lebensmittelsektor, ist umfassend, wie auch die regionalen Fleisch- und Wurstprodukte der ansässigen Metzgereien. Zudem gibt es eine Tourismus- und Werbegemeinschaft (TWG), in der sich Handel und Gastronomie zusammengeschlossen haben, um ihre Kräfte zu bündeln. Eine gemeinsame Idee der TWG, um die Kaufkraft in Ebern zu halten, ist der Eberner Geschenkgutschein, der sich großer Beliebtheit erfreut (siehe Seite 68).

Ebern hat als Unternehmensstandort einen hervorragenden Ruf, Anforderungen der Unternehmen werden von der Stadt schnell auf kurzem Weg erledigt. Die Zusammenarbeit ist gut. In Ebern gibt es in vielen Wirtschaftsbereichen qualifizierte Arbeitsplätze und die notwendigen Beschäftigten dazu. Neue Ansiedlungen und Initiativen sind willkommen.

Fensterbau Helmut Müller GmbH

Rosenweg 11
96106 Ebern-Unterpreppach
Telefon: 0 95 31/88 48
Telefax: 0 95 31/57 09
e-mail: fenstermueller@online.de

- Holzfenster
- Kunststofffenster
- Neubaurollläden
- Minirollläden
- Reparaturverglasungen
- Innentüren
- Haustüren
- Dachflächenfenster
- Insektenschutz

Erfahrung, Kompetenz und Service aus Meisterhand!



elektro fertsch

Inh. Thomas Angermüller
Meisterbetrieb



Siegelfelder Straße 2 · 96106 Ebern-Eyrichshof
Telefon: 0 95 31 / 84 14 · Fax: 0 95 31 / 52 86

E-Mail: info@elektro-fertsch.de · Internet: www.elektro-fertsch.de

Geräteverkauf • Netzwerk • Reparaturen • Elektroinstallation
Wärmepumpen • Sat-Anlagen • Photovoltaikanlagen

Schreinerei Remshard

Hetschingsmühle 4

96106 Ebern Tel 09531 5529

Neuanfertigung und Restaurierung von Türen und Möbeln
Schlüsseldienst Sicherheitsberatung Produkte von PNZ
www.schreinerei-remshard.de info@schreinerei-remshard.de



WIRTSCHAFTSSTANDORT

Stark und erfolgreich in der Region

Pfarrweisach

Pfarrweisach ist eine kleine Gemeinde mit einem durchaus breit aufgestellten Gewerbe im klassischen Handwerk, aber auch in sehr modernen Sparten. Da ist zum Beispiel „Maler Martin Putz“ in Kraisdorf – seit Generationen ein zuverlässiger Handwerksbetrieb, der derzeit zwölf Facharbeiter beschäftigt. In ganz Süddeutschland hat sich die Firma von der Forst technology aus Pfarrweisach einen Namen gemacht mit der Sanierung von Trinkwasserspeichern. Von dem hervorragenden Anschluss an die Internet-Datenautobahn profitiert der Internethändler „ledershop24“, der sich, ebenso wie viele andere Gewerbetreibende, auch lokal engagiert. Unsere Sägewerke der Familien Dirauf und Lurz in Kraisdorf sind Experten für einheimische Hölzer. Gäste und Einwohner können im Gemeindegebiet noch zwei gut funktionierende Familiengaststätten besuchen. Michaela Betz betreibt neben ihrem Gasthof Bühler im Ortsteil Kraisdorf einen Partyservice, ein Bier-

garten ist in Planung. Die Familie Eisfelder serviert in ihrem Restaurant und Hotel „Zum Goldenen Adler“ in Pfarrweisach die Spezialitäten der fränkischen Küche aus eigener Metzgerei, und dies schon seit hunderten von Jahren.

Rentweinsdorf

Rentweinsdorf profitiert als Wohngemeinde, wie auch als Gewerbestandort, von seiner Lage direkt an der Bundesstraße und vor den Toren Eberns. In dem kleinen, aber feinen Gewerbegebiet sind verschiedene Fachfirmen aktiv, ebenso gibt es in den zehn Ortsteilen zahlreiche Handwerksbetriebe, Dienstleister und Handel-Treibende. Auch Lebensmittel werden in der Marktgemeinde noch produziert: In Salmsdorf dreht sich alles um Schnaps aus regionalen Produkten. Die Marktgemeinde Rentweinsdorf zeichnet eine hervorragende Infrastruktur aus, mit großen Arbeitgebern in Ebern, Ideenreichtum der Gewerbetreibenden und einer guten Gastronomie im Kernort.

*Ihr Partner
für einheimische Hölzer*



Ludwig Dirauf
Sägewerk und Holzhandlung
96176 Kraisdorf Mühlenweg 2 Tel. 0 95 35 / 2 31
Fax: 09535/1527 E-Mail: ludwig.dirauf@web.de

**Kfz – Service
Thomas Dürr**

Treifeld 23
96184 Rentweinsdorf

Telefon 09531 / 1619
E-Mail info@duerr-treifeld.de

*Alles rund
ums Auto!*

 **caritas**
Kostenlose Beratungsdienste
bei allen sozialen Nottlagen, bei Familien-/
Sucht- oder seelischen Problemen und rund
ums Alter u. die Pflege

Caritasverband Landkreis
Haßberge e.V.
Haßfurt, Obere Vorstadt 19
Tel. 09521 691-0
www.caritas-hassberge.de



 **caritas**
**Alten- und Pflegeheim St. Bruno,
Haßfurt:** Ganzheitliches Pflegekonzept,
Wohngruppen, liebevolle Betreuung, Tages-
Kurzzeit-Verhinderungspflege

St. Bruno –
Haus der Caritas u. Kirche
Haßfurt, Promenade 37
Tel. 09521 926-0
www.st-bruno.caritas-hassberge.de



ABFALLWIRTSCHAFT HAßBERGE

Für alle Fragen rund um den Müll

Die Abfallberatung

Alle Angelegenheiten rund um den Müll werden in der Verwaltungsgemeinschaft Ebern von der Abfallwirtschaft des Landkreises Haßberge betreut. Unter der Telefonnummer 09521/27-142 bekommt jeder Auskunft zu Fragen rund um den Müll. Die Abfallberatung gibt am Telefon: Auskunft, kommt aber auch gerne (nach Vereinbarung) „vor Ort“, um Fragen in einem persönlichen Gespräch zu klären. Ganz gleich, ob Gewerbebetrieb oder Privatbürger, die Abfallberatung steht allen zur Verfügung.

Abfallkalender

Das Entsorgungssystem im Landkreis Haßberge setzt sich aus einem Hol- und Bringsystem zusammen. Genaue Informationen dazu gibt der Abfallkalender, der jeweils zum Ende jedes Kalenderjahres an die Haushalte in der Verwaltungsgemeinschaft Ebern zugestellt wird. Der Kalender informiert übersichtlich und umfassend, wann Biomüll, Restmüll und Altpapier geleert wird, auf welchen Tag sich die Müllabfuhr nach den Feiertagen verschiebt, wie die Öffnungszeiten des Wertstoffhofes sind und vieles mehr. Zudem beinhaltet der Kalender Informationen wie Ansprechpartner, Sortierkriterien und Adressverzeichnisse.

Der Abfallkalender wird allen Haushalten zugestellt und kann bei Nichtzustellung oder bei Zuzug/Umzug während des Jahres auch in den Rathäusern in Pfarrweisach und Rentweinsdorf sowie im Bürgerbüro der Verwaltungsgemeinschaft Ebern abgeholt werden. Der ganz persönliche Abfallkalender mit Erinnerungsfunktion ist zu finden unter: <http://portal.awhas.de/>

Wertstoffhof

Das Wertstoffhofs-system dient als ortsnahe Anlaufstelle zur Entsorgung von Verpackungen („Grüner Punkt“) sowie einer Vielfalt weiterer Wertstoffe und Abfälle. Die Sortierkriterien orientieren sich an den Anforderungen aus der Recyclingindustrie und sind daher geboten, um eine möglichst hochwertige Verwertung zu realisieren. Wo der nächste Wertstoffhof zu finden ist und was dort abgegeben werden kann, ist im Abfallkalender genau erklärt.

Wohin mit dem Grüngut?

Rasenschnitt, Sträucher, Äste: Zur Abgabe von Grüngut stehen unterschiedliche Entsorgungseinrichtungen in der Verwaltungsgemeinschaft Ebern zur Verfügung. Genaue Kriterien dazu und die entsprechenden Abgabestellen sind im Abfallkalender aufgelistet.

Bezugsquelle für Restmüllsäcke

Wenn es doch einmal mehr Müll als gedacht ist, dann hilft der Restmüllsack weiter. Diese Möglichkeit ist besonders für Vereinsfeste geeignet. Der Restmüllsack kostet 3 € und Informationen zum Verkauf und zur Abholung der Säcke sind im Abfallkalender zu finden.

Wühlkiste – der Trödeladen in Ebern

An- und Verkauf von: Hausrat (Geschirr, Gläser, Töpfe, Besteck, Krüge, Backformen, Tortenplatten, Dosen), Spielzeug, Hobby (Brettspiele, Puppen, Plüschtiere, Kartenspiele, Spielzeugautos, Schallplatten, CD's), Deko-Artikel (Bilder, Uhren, Spiegel, Kerzenleuchter), Bücher (Kinderbücher, Lexika, Romane, Literatur) und vieles mehr!

Diese Art von Trödeladen wurde von der Abfallwirtschaft Haßberge ins Leben gerufen, um

- das Hausmüllaufkommen im Landkreis Haßberge zu reduzieren (Abfallvermeidung),
- Arbeitsplätze zu schaffen,
- Hausrat einer weiteren Nutzung zuführen zu können.

Wühlkiste Ebern, Kapellenstraße 8, 96106 Ebern, Telefon: 09531/943394

Kontakt:

Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Haßberge
Zwerchmaingasse 14, 97437 Haßfurt

Telefon: 09521 27-142,

E-Mail: abfallberatung@awhas.de

Internet: www.awhas.de

DAS GESCHIRRMOBIL - BEWIRTUNG MIT STIL
Verleih von Mehrweggeschirr und Spülmaschine · Die ideale und umweltfreundliche Lösung für
Großveranstaltungen · Potlacherabende · Familienfeiern



Tel. 09521 27-142 · abfallberatung@awhas.de · www.awhas.de

AW HAS
Abfallwirtschaft des
Landkreises Haßberge

Der Pflegestützpunkt (PSP) Haßberge ist

- eine neutrale und kostenlose Beratungsstelle für alle Fragen rund um das Thema Pflege und Pflegeversicherung,
- eine Anlaufstelle für Pflegebedürftige selbst, pflegende Angehörige und sonstige Interessierte und Ratsuchende.



Frühzeitig Hilfe holen

Ester Röhner
Pflegeberaterin beim Pflegestützpunkt Haßberge

„Pflegeberatung als kostenloser und neutraler Wegbereiter zur Erleichterung der Pflegesituation ist das, was wir als Pflegeberater auch im Landkreis Haßberge leisten. Information, Beratung oder die Organisation von Hilfen wird dabei dem individuellen Bedarf angepasst. Wenn mit allen Beteiligten der Bedarf ermittelt ist, stellt die Pflegeberatung alle in Frage kommenden Angebote zusammen und bespricht die weitere Vorgehensweise gemeinsam mit den Ratsuchenden. Dabei werden nicht nur die Leistungen der Kranken- und Pflegekasse berücksichtigt, sondern auch Leistungen aus dem sozialen, medizinischen, pflegerischen und präventiven Bereich. Als Beispiel zur Prävention kann die Wohnberatung genannt werden, mit dem Ziel, den Verbleib im häuslichen Bereich zu sichern und zu erleichtern. Auch für Umbaumaßnahmen gibt es einen Zuschuss der Pflegekasse. Wichtig hierbei ist, dass der Antrag vor Beginn der Umbaumaßnahme zu stellen ist. Die Inanspruchnahme pflegerischer, sozialer und medizinischer Leistungen trägt zur Entlastung aller betroffenen Personen bei. Bei einem Pflegefall ist es wichtig, sich frühzeitig Hilfe von außen zu holen, um sich nicht selbst zu überfordern.“

Häufig stehen Angehörige vor der Situation, dass ein Familienmitglied plötzlich oder schleichend auf immer mehr Hilfe angewiesen ist. Es stellen sich dann viele Fragen. Das Angebot an Leistungen und Dienstleistungen ist groß und für Laien nur schwierig zu durchblicken. Die Mitarbeiter im PSP fungieren seit Juni 2011 als „Lotsen durch den Pflegedschungel“. Der Landkreis Haßberge war damals einer der ersten Landkreise in Bayern, der eine solche Anlaufstelle eingerichtet hat. Es sind Beratungen am Telefon sowie persönliche Gespräche in den Räumlichkeiten des PSP im Landratsamt Haßberge in Haßfurt möglich: Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag: 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr / Donnerstag: 14 Uhr bis 17 Uhr.

Sprechstunde in Ebern

Der PSP bietet auch eine Außensprechstunde in der Verwaltungsgemeinschaft Ebern an. Diese findet jeden dritten Donnerstag im Monat von 14 Uhr bis 17 Uhr im Ämtergebäude, Rittergasse 3 in Ebern, statt. Zum persönlichen Gespräch in Ebern oder Haßfurt sollte ein Termin vorab vereinbart werden, um längere Wartezeiten zu vermeiden.

Kontakt:

Pflegestützpunkt, Landratsamt Haßberge
Am Herrenhof 1, 97437 Haßfurt

Die allgemeine Telefonnummer des Pflegestützpunktes ist: 09521/27-495

Weitere Informationen zum Pflegestützpunkt Haßberge im Internet:
www.pflegestuetzpunkt-hassberge.de

Diakonie
Haßberge



Pflegen

Sozialstation

Ambulante Pflege

Therese-Stählin-Haus

Dauer-, Kurzzeit- und Tagespflege

Versorgen

Essen auf Rädern

Beraten

KASA

Kirchliche allgemeine Sozialarbeit

FIA

Integrationsarbeit mit Geflüchteten

Diakonisches Werk Haßberge e.V.

Hauptstraße 12
96126 Maroldsweisach
Tel.: 09532 92230
www.diakonie-has.de

Engagement. Ehrenamtlich. Von Bürgern. Für uns Alle. Bei uns im Landkreis.

Das „Koordinierungszentrum Bürgerschaftliches Engagement“ (KoBE) im Landkreis Haßberge informiert und berät kostenlos, neutral und unverbindlich. Denn freiwilliges Engagement ist nicht nur Hilfe für andere, sondern bedeutet auch persönliche Weiterentwicklung, gelebte soziale Verantwortung, Anerkennung – und nicht zuletzt Abwechslung und mehr Lebensfreude im Alltag.

Was tun wir für die Bürgerinnen und Bürger?
Wir ...

- beraten und informieren in persönlichen Gesprächen Bürgerinnen und Bürger und auch Kommunen rund ums Thema Ehrenamt.
- stoßen den Aufbau von Strukturen an (z.B. Bürgerdienst, örtliche Freiwilligenagentur).
- vermitteln Fortbildungen und Schulungen (z.B. Vorträge von Experten, Workshops und Erfahrungsaustausch).
- fördern die Anerkennungskultur für bürgerschaftliches Engagement (z.B. Ehrenamtskarte).
- unterstützen bei der Umsetzung neuer Ideen (z.B. Projekte zur Integration von Flüchtlingen).
- begleiten bei Öffentlichkeitsarbeit.

Die Ehrenamtsbörse

Sie wollen sich ehrenamtlich engagieren? Die Ehrenamtsbörse bietet einen Überblick über die bestehenden Aktivitäten bürgerschaftlichen und ehrenamtlichen Engagements im Landkreis Haßberge. Gleichzeitig kann nach konkreten Angeboten gesucht und Inspirationen für das persönliche Engagement gefunden werden.

Wir suchen Freiwillige, die ...

- sich ehrenamtlich engagieren,
- ihr Wissen, Können und Erfahrungen mit anderen teilen und
- sich mit eigenen Ideen und ihren Fähigkeiten einbringen möchten.

Vereinbaren Sie mit dem KoBe ein persönliches Beratungsgespräch, um eine passende ehrenamtliche Aufgabe zu finden, die Ihren Vorstellungen entspricht.

Die Ehrenamtskarte

Die Bayerische Ehrenamtskarte ist ein sichtbares Zeichen der Anerkennung für besonderes bürgerschaftliches Engagement. Deshalb arbeiten der Freistaat Bayern, die kreisfreien Städte und die Landkreise Bayerns zusammen, um mit dieser bayernweit gültigen Ehrenamtskarte ein „Dankeschön“ an die besonders engagierten Bürger zu richten. Seit Herbst 2012 beteiligt sich auch der Landkreis Haßberge an der Ehrenamtskarte. Ehrenamtliche Bürgerinnen und Bürger können diese im KoBE beantragen. Die Karte ist bayernweit gültig und bietet Vergünstigungen bei verschiedensten Partnern wie Firmen, Gastwirten oder Freizeiteinrichtungen.

Akzeptanzstellen

In und rund um Ebern wird die Ehrenamtskarte wie folgt akzeptiert:

- Apotheke am Grauturm, Marktplatz 38, 96106 Ebern (10% auf alles, außer Rezept und verschreibungspflichtige Medikamente)
- Freibad und Hallenbad Ebern (30 % Ermäßigung auf personenbezogene Einzeleintrittskarten, Zehnerkarten, Saisonkarten und Kombikarten für Erwachsene)
- Gärtnerei Bach, Brückenstraße 6, 96190 Untermerzbach (10 % auf den Einkaufswert)

Kontakt:

Koordinierungszentrum Bürgerschaftliches Engagement, Landratsamt Haßberge
Am Herrenhof 1, 97437 Haßfurt
Telefon: 09521/27-313
E-Mail: kobe@hassberge.de
Internet: www.ehrenamt-hassberge.de



Gesellschaft aktiv gestalten

Gunter Zimmerhackl
Inhaber der
Apotheke am Grauturm, Ebern

„Wir sind als Akzeptanzpartner bei der Ehrenamtskarte dabei, weil zum einen der Bürger hier die Möglichkeit hat unsere Gesellschaft aktiv mitzugestalten, und zum anderen viele Aufgaben ohne das Ehrenamt nicht mehr zu leisten wären.“

BILDUNGSPORTAL HABBERGE

Bildung ist wichtig

Was bietet das Bildungsportal?

Damit möglichst die ganze Bandbreite der Bildungsanbieter sowie deren Angebote allen Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises Haßberge zugänglich gemacht werden kann, wurde im Jahr 2016 das Bildungsportal geschaffen. Fünf Hauptkategorien – Bildungseinrichtungen, Familienbildung, Schule und Ausbildung, Weiterbildung und Kurse sowie Freizeit – zugeordnet, finden sich diverse Angebote von Yoga-Wanderungen über Schwangerschaftsberatungen bis hin zu Sprachkursen im Portal, die von Bürgerinnen und Bürgern im Landkreis Haßberge genutzt werden können.

Neben Schulen und Volkshochschulen sind ebenfalls gemeinnützige Anbieter und deren Angebote gelistet: vom Sportverein über das Mehrgenerationenhaus, Musikschulen und dem Umweltbildungszentrum. Mit dem Bildungsportal ist die Bildungslandschaft vor Ort systematisch aufgebaut und bietet Zugang für Menschen jeden Alters. Bürgerinnen und Bürger aus der Verwaltungsgemeinschaft Ebern können die Suchfunktion im Netz nutzen, um Bildungsangebote in der Nähe zu finden.

Wie funktioniert das Bildungsportal?

Die Nutzung ist einfach gestaltet und funktioniert über das Internet. Über die Suchfunktion kann ganz spezifisch gesucht werden: Soll es ein Dualer Studienplatz in der Nähe sein? Ein Musikkurs für Kleinkinder? Oder ein Bewerbungstraining? Unter der Kategorie „Weiterbildung/Kurse“ sind alle Bildungs- und Weiterbildungsangebote gebündelt, übersichtlich und aktuell dargestellt. Unter der Kategorie „Bildungsanbieter“ wird angezeigt, welche Einrichtungen ihre Angebote in das Portal eingebracht haben. Falls einmal kein Angebot zur Suchanfrage erscheint, gibt es die Möglichkeit, eine Anfrage an das „Schwarze Brett“ zu schreiben.

Für wen ist das Bildungsportal?

Das Bildungsportal ist für alle, die ein Bildungsangebot bieten – sei es im Ehrenamt, Vereinsarbeit, bei einem Bildungsträger, Nachhilfe – und für alle, die ein Bildungsangebot suchen.



Bildungsangebot ist transparent

Wilhelm Schneider
Landrat

„Nutzen Sie das Bildungsportal und helfen Sie uns, die Bildungslandschaft des Landkreises für alle Bürgerinnen und Bürger transparenter zu gestalten. Nur mit Ihrer Unterstützung, Ihren Angeboten lebt das Portal und ermöglicht es, alle Bildungsanbieter sowie deren Angebote auf einer Plattform zu bündeln.“

Bietende können sich an die derzeitige Ansprechpartnerin Julia Hünemörder (Projekt „Bildung integriert“) unter Telefon: 09521/27-694 oder E-Mail: kreisentwicklung@hassberge.de wenden, um Einzelheiten, wie das Trägerprofil und das Angebot, einzupflegen.

Wo ist das Bildungsportal zu finden?

Das Bildungsportal ist ein Internetangebot und zu finden unter: www.bildungsportalhassberge.de

Das Projekt ist gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

Kontakt

Bildungsportal, Landratsamt Haßberge
Am Herrenhof 1, 97437 Haßfurt
Telefon: 09521/27-694
E-Mail: kreisentwicklung@hassberge.de
Internet: www.bildungsportal-hassberge.de

Meine Zutaten für Ihre neue Küche:

Zuhören, Vertrauen, gemeinsame Planung,
jahrzehntelange Erfahrung, ein gutes Raumgefühl,
mehr Lebensqualität und Begeisterung.

Die
persönliche
Einbauküche

Planen ■ Gestalten ■ Realisieren

Traudel Staudenmayer

Reckendorfer Weg 15 | 96161 Gerach

Telefon: 09544/5122

www.die-persoenliche-einbaukueche.de

EBERN ALS BEHÖRDENSTANDORT

Die Landesbaudirektion Bayern und das Finanzamt

Die **Landesbaudirektion Bayern** betreut als zentrale Landesbehörde die zivilen und militärischen Hochbauaufgaben des Bundes in Bayern. Ihr obliegt die fachliche und die rechtliche Aufsicht bei Planung und Durchführung. Nicht nur für zivile und militärische Hochbauprojekte des Bundes, beispielsweise Bundeswehr-Kasernen oder Bundespolizei-Standorte, sondern auch für Baumaßnahmen der Gaststreitkräfte in Bayern ist die Landesbehörde, die früher mit Hauptsitz in Nürnberg angesiedelt war und sich zum Jahreswechsel 2016/2017 aus der Autobahndirektion Nordbayern herauslöste, zuständig. Auftraggeber der Landesbaudirektion Bayern sind vor allem das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit sowie das Bundesministerium für Verteidigung und die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben.

Die Behördenverlagerung von Nürnberg nach Ebern geschieht im Rahmen der Heimatstrategie des Staatsministers Markus Söder. So können auch im ländlichen Raum sichere Arbeitsplätze für qualifizierte Arbeitnehmer geschaffen und die Infrastruktur gestärkt werden.

Im Januar 2017 hat die Landesbaudirektion mit ihrem Präsidenten Johannes Nolte den Dienst in Ebern in den Räumen des historischen Rathauses aufgenommen. Insgesamt 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter finden in diesen Räumen Platz. Bis zum Jahr 2020 soll der Neubau der Landesbaudirektion Bayern für bis zu 100 Mitarbeiter an der Coburger Straße in Ebern fertiggestellt werden. Die Stadt Ebern freut sich, dass die Landesbaudirektion Bayern in Ebern eine neue Heimat gefunden hat!

Kontakt

Landesbaudirektion Bayern

Marktplatz 30

96106 Ebern

Telefon: 09531/3360-0

E-Mail: poststelle@lbd.bayern.de

Internet: www.abdnb.bayern.de/landesbaudirektion



Aus dem ehemaligen Sitzungssaal mit grünem Teppich wurde ein helles Großraumbüro für die ersten Mitarbeiter der Landesbaudirektion Bayern.

Das **Finanzamt Zeil am Main** ist mit einer **Außenstelle in Ebern** vertreten. Der Amtsbezirk umfasst den gesamten Landkreis Haßberge mit rund 88.000 Einwohnern auf einer Fläche von 956,62 qkm. Bis zum 30.06.1973 bestanden die Außenstellen Ebern und Hofheim als selbständige Finanzämter, danach nur noch als Außenstellen. Seit August 2007 gibt es in Hofheim keine Außenstellen mehr. Die bisherigen Finanzamtsaußenstellen Ebern und Hofheim wurden im Rahmen des Projekts „Verwaltung 21“ am Standort Ebern zusammengelegt. Steuerliche Angelegenheiten können im Servicezentrum Ebern oder Zeil erledigt werden, unabhängig davon, welche der beiden Dienststellen jeweils zuständig ist.

Kontakt

Finanzamt Zeil, Außenstelle Ebern

Rittergasse 1

96106 Ebern

Telefon: 09524/824-0

E-Mail: poststelle@fa-ebn.bayern.de

Internet: www.finanzamt-ebn.de

Servicezeiten: donnerstags von 8 Uhr bis 17 Uhr



Angenehmes Lebensumfeld

Gerald Neller,
Leiter der Abteilung 1
Zentrale Angelegenheiten,
Landesbaudirektion Bayern

„Die Landesbaudirektion Bayern fühlt sich in ihrer neuen Heimat in Ebern wohl, weil der ländliche Raum den Mitarbeitern der Region ein angenehmes berufliches und privates Lebensumfeld bietet.“

TOURISMUS- UND WERBEGEMEINSCHAFT EBERN

Einkaufsgutschein

Die Tourismus- und Werbegemeinschaft Ebern (TWG) ist ein Zusammenschluss von Gastronomie- und Hotelbetrieben, dem Einzelhandel, Gewerbetreibenden und Freiberuflern. Mit mehreren Initiativen bereichert die Gemeinschaft den Jahreslauf in Ebern. Vier große Märkte locken alljährlich zahlreiche Besucher an: Lätare-Markt am 3. Sonntag vor Ostern, der Kirchweihmarkt im September, der Marktsonntag im Oktober und der große Weihnachtsmarkt immer am 1. Advent. An diesen Markttagen haben in der Regel auch die Geschäfte geöffnet. Die TWG organisiert zudem den Bauernmarkt (3. Freitag im Monat), kümmert sich um den Wohnmobil-Stellplatz am Bahnhof und organisiert die öffentlichen Stadtführungen.

Seit vielen Jahren schon bietet die TWG den „Eberner Geschenk-Gutschein“ an. Dieser kann in allen Mitgliedsbetrieben der TWG eingelöst werden. Der Gutschein ist bei allen Geldinstituten und der Tankstelle Dietz erhältlich. Außerdem liegt dort auch eine aktuelle Liste aller Mitgliedsbetriebe aus.

Kontakt:

Tourismus- und Werbegemeinschaft Ebern
Geschäftsführerin
Helen Zwinkmann
Ritter-von-Schmitt-Str. 8
96106 Ebern
Telefon: 09531/62914



Mitglieder der Tourismus- und Werbegemeinschaft von A bis Z

Agentas-Multimedia, Rentweinsdorf	Gasthof zur Post	Rechtsanwälte Blankenburg & Kollegen
Apotheke am Grautum	Hagebaumarkt Batzner	Reisebüro Touristik & Meer Service
Autohaus Dietz	H&B Energie-Systeme	Restaurant-Café Bistro Weitblick
Autohaus Gelder & Sorg GmbH & Co. KG	Kaiser's Restaurant, Unterpreppach	Rewe-Schrempf OHG
Bäckerei Schoder	Konditorei-Café Wagner	Schlossbrauerei Reckendorf
Batzner Baustoffe GmbH	Kosmetik Schneider	Schützengesellschaft Ebern 1430 e.V.
Blasorchester Ebern	Kuhnert Steinbildhauer	SH Logistik GmbH
Buchhandlung Leseinsel	Kulturring Ebern	Silke's Nagelstudio, Reutersbrunn
Bund Naturschutz – Ortsgruppe Ebern	Künzel sehen + hören	SpaDi Hans Batzner GmbH
Bürgerverein Ebern 1897 e.V.	Maler Klee GmbH	Sparkasse Ostunterfranken
Christel Stallmeyer – Freizeit & Sportbekleidung	Maler Lösslein	Spielothek Knahl
EDL Ebner Dienstleistung & Logistik	Mashtex Textilien, Stick, Textildruck, Rentweinsdorf	Sportangelverein
Euronics Dietz GmbH	Metzgerei Fuchs	Stadtapotheke Lutz Gericke
Ferienwohnung Harald Krell	Metzgerei Hümmer	Stallmeyer – Garten-, Wintergarten- u. Terrassenmöbel
Flessabank Ebern	Veracruz, Mexikanisches Restaurant	Stastny – Mode, Schuhe & Sport
Fliesen Schwarze	Nagelatelier Heinzl	Stilleben Dekoträume, Laden & Café
Förderverein d. Sonderpäd. Förderzentrums	Neue Presse	Tabakwaren Heim
Foto-Creativ-Kreis	Orthopädie Brünnen	Tanzcenter Kaiser, Unterpreppach
Fränkischer Tag	Parfümerie Beck	Tourismus- & Reisebüro Ebern
Freigang Wirtshaus & Biergarten	Parkett & Raumausstattung Müller GmbH	TV Ebern Kegelabteilung
Freunde d. Rückert-Gymnasiums	Pension Bauer	VHW Anwatec GmbH
Friseur Varbenblind	Pils Pub Alte Wache Bistro	Weidner Haustechnik GmbH & Co. KG
Gala-Bau & Transporte Reiner Genslein	Praxis für Ergotherapie Freddy Siabanis	Weingang AG
Gasthof Frankenstuben	R&W Fahrräder – Autozubehör	Zentrum für Pädagogik und Fortbildung, Altenstein
	Raiffeisen-Volksbank Ebern eG	

GEWERBEPARK „ALTE KASERNE“

Wie aus einer Kaserne ein lebendiges Gewerbegebiet wurde

Der Gewerbepark „Alte Kaserne“ ist eine echte Erfolgsgeschichte. Es war für Ebern zunächst ein regelrechter Schock, als die Schließung der Bundeswehrkaserne im Jahr 2001 beschlossen wurde, bedeutete das doch einen herben Verlust an Arbeitsplätzen und auch Aufträgen für regionale Betriebe. Es war durchaus ein Kraftakt, das Gelände mit vielen verlassenen Gebäuden wieder mit Leben zu füllen, doch hat sich hier mit den Jahren ein blühender Gewerbepark entwickelt. Viele heimische Firmen nutzten die Gelegenheit, sich zu vergrößern, neue Betriebe siedelten sich an, das Dienstleistungsspektrum in der Stadt wurde weiter entwickelt. Auch Künstler und Forschende haben dort eine neue Heimat gefunden. Mittlerweile haben alle Gebäude neue Besitzer, es gibt aber noch Raumreserven, beispielsweise für Gründer und ihre Ideen.



Der CSU-Politiker Dr. Hans-Peter Friedrich besuchte im Jahr 2017 den Gewerbepark „Alte Kaserne“ und schaute sich auch das Garnisonmuseum an.

Die Geschichte erzählt

1955

Erste Bemühung der Stadt Ebern um den Bau einer Garnison, Genehmigung ein Jahr später

1. April 1960

Beginn der Bauarbeiten in der Gemarkung „Im Frauengrund“

16. November 1962

Eintreffen des Vorauskommandos des Panzergrenadierbataillons 101 (aus Clausthal-Zellerfeld im Harz/Niedersachsen)

24. Oktober 1963

Offizieller Einzug des gesamten Bataillons

April 1969

Beginn des Dienstbetriebes der Standortverwaltung

April 1971

Einzug des Panzeraufklärungsbataillons 12 (zuvor aufgestellt in Hardheim und Wildflecken)

1986

Erweiterung der Kaserne und Bezug der neuen Gebäude durch das Panzeraufklärungsbataillon 12

Mai/Juni 1990

Boeselager-Wettbewerb: Olympische Spiele der Aufklärer-Truppe mit internationaler Nato-Besetzung mit

Besuch des Ehemanns der damaligen britischen Premierministerin Dennis Thatcher

Dezember 1990

Einrichtung eines Betreuungs-Zentrums für Angehörige der im Irak eingesetzten US-Soldaten aus Bamberg

September 1992

Auflösung des Panzergrenadierbataillons 103

Dezember 1993

Erster Auslandseinsatz in Somalia

Dezember 1995

Erster Einsatz auf dem Balkan; es folgten bis 2003 weitere Einsätze in Kroatien, Bosnien, Albanien und Afghanistan.

Januar 1997

Übernahme der Aufgaben der Standortverwaltung Bayreuth durch die StOV Ebern, womit vom Rande Unterfrankens aus sämtliche Einrichtungen der Bundeswehr in Oberfranken (rund 2.500 Soldaten und Zivilbedienstete) in Breitengüßbach (Mun-Depot), Kasernen in Bayreuth und Hof sowie das Verteidigungskreiskommando in Bamberg und die Kreiswehrersatzämter Bamberg und Bayreuth betreut wurden.

**Fertigungsservice • Zuschnittzentrum • Stahl • Aluminium • Kunststoff
Schweißen • Sandstrahlen • Transportkisten • Lagerflächen • Zolllager**

Im Jahre 2003 gründete Manfred Lang das Unternehmen als Anbieter für Fertigungsservice und die Herstellung kundenspezifischer, seefrachtfähiger Transportkisten.

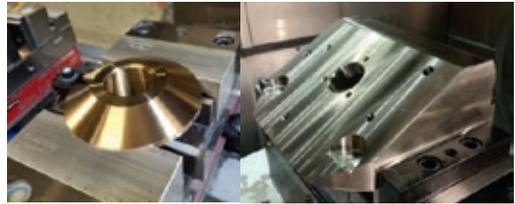
Geschäftsführer Manfred Lang



Später kam ein Säge- und Zuschnittzentrum dazu, das heute sowohl Auftragssägen mit Materialbeistellung leistet als auch mit einem umfangreichen Stahllagersortiment kleine und große Bedarfe bedient.

Wir fertigen nach Ihren Angaben oder als individuelle Komplettlösung auf:

- drei CNC-Bearbeitungszentren
- einer zyklengesteuerten Drehmaschine
- einer CNC-Fräsmaschine
- einer konventionellen Drehmaschine
- einem Bearbeitungszentrum DMG CLX 450 mit angetriebenen Werkzeugen
- automatisierten Hochleistungssägen



Heute beschäftigt die Lang GmbH neben mehr als 20 Mitarbeitern drei Auszubildende, die sich unter Anleitung eines erfahrenen Ausbilders bereits frühzeitig im Tagesgeschäft einbringen können.



Lang GmbH • Balthasar-Neumann-Straße 4 • 96106 Ebern
Tel. +49 9531 941486 0 • E-Mail info@fsebern.de • www.fsebern.de

Januar 2001

Demonstrationszug mit Fackeln zur Kaserne: Protest von über 1.000 Teilnehmern gegen die drohende Schließung der Kaserne

September 2003

Letzter Tag der offenen Tür mit 15 000 Besuchern

31. März 2004

Panzeraufklärungsbataillon 12 wird außer Dienst gestellt

30. September 2004

Abzug der letzten Soldaten, Übernahme der Bundes(wehr)-Liegenschaft durch die Standortverwaltung Ebern und einer Vorläuferinstitution der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (Bima)

31. März 2005

Auflösung der Standortverwaltung Ebern

Februar 2008

Besuch von Bundesumweltminister Sigmar Gabriel wegen der Pläne zu einem Fahrsicherheitszentrum Off-road-Park



Roland Huthansl (rechts), Inhaber von Zuckerpapier 24, erläuterte im Januar 2017 einer Besuchergruppe rund um die Bundestagsabgeordnete Sabine Dittmar seine Produktpalette.

1. Januar 2009

Übernahme/Kauf der kompletten Bundeswehr-Liegenschaft durch die Stadt Ebern zum Preis von 500.000 Euro. Mittlerweile wurde für alle Gebäude eine neue Nutzung und/oder neue Eigentümer gefunden. Beim Weiterverkauf durch die Stadt war der Bund in der Regel zu einem Drittel am Verkaufspreis beteiligt.

April 2012

Erster Gewerbetag der neu angesiedelten Betriebe in der einstigen Bundeswehr-Liegenschaft; Eröffnung des Garnisonsmuseums.

Bis heute

Viele Politiker haben sich schon die erfolgreiche Konversion der Balthasar-Neumann-Kaserne vor Ort angeschaut. Die Angebote des Gewerbeparks sind sehr vielfältig. Mit den Angeboten der Wohlfahrtsverbände hat sich auch ein soziales Zentrum entwickelt. Der ehemalige Standortübungsplatz ist ein Paradies für Naturliebhaber, Spaziergänger und Sportler.



Eine Licht- und Kunstinstallation von Michael Fenn im Bunker aus dem Jahr 2014.



Essenheimservice Itzgrund - Wir wissen was schmeckt -

Graf-Stauffenberg-Str.1 • 96106 Ebern • Telefon: 0173/3871671

www.essenheimservice-itzgrund.de

seit 2005



Gewaltige Dimensionen

Gewerbepark
„Alte Kaserne“

- 44 Gebäude
- 299 317 qm
- mehr als 30 Gewerbetreibende
- Nur 4 Gebäude noch ohne Nutzung
- Standortübungsplatz mit 2 479 000 qm
- Sportplatz mit 35 117 qm



**Landhotel Zur Alten Kaserne/
Gasthaus Zum Stadl**

Übernachtung, Tagung, Fränkische Küche



...mit dem besonderen Flair

K. S. Buss Gastro GbR,
Im Frauengrund 3, 96106 Ebern
Tel. 09531/9436834 // Fax 09531/9436844
Email: kontakt@landhotel-eborn.de



www.landhotel-eborn.de

GEWERBEPARK „ALTE KASERNE“

Unternehmen, Dienstleister und Andere

Arbeiterwohlfahrt Ebern e.V.

Großküche und Catering, Seminarraum

Barth Johannes

Elektrotechnik

Batzner Immobilien GmbH

Verwaltungsgebäude, Lagerhallen

Bayerisches Rotes Kreuz Haßberge

Rettungswache mit Fahrzeugunterstellhalle

Bechmann René

Maschinenhandel

Biomassewärme Ebern GmbH

Wärme- und Wasserversorgung

CAN-Tec Andreas Martin

Bearbeitung von Keramik

Caritas Sozialstation Haßberge

Betreuung, Dienstleistung an Menschen

DAA Joachim Horn

Lager

Ebner Ralf

Lager

EDL Ebner Mark, Frank und Dominik

KFZ-Werkstatt, Lager

Essenheimservice Itzgrund

Versorgung, Nahrungszubereitung

Fenn Michael

Elektronik-Dienstleistungen

Fertsch-Angermüller

Lagerhalle, Photovoltaik

Maler Klee

Ausstellungsräume und Schulungsräume

Greubel Wolfgang

Gaststätte, Bistro, Biergarten

Institut für Biodiversitätsinformation

Wiss. Projekte zur Förderung des Naturschutzes

Tagespflege
Sonnenschein
Gemeinsam älter werden



Tagespflege in Ebern für Senioren

.. in der Gemeinschaft älter werden,
mit liebevoller Unterstützung und wechselnden Aktivitäten
für ein schönes zweites Zuhause
– Tag für Tag –

Ebern · Im Frauengrund 10
Tel. 09531 9426733 · Mobil 0151 19411901
E-Mail tagespflege-sonnenschein@web.de
www.tagespflege-sonnenschein.net

**Gesundheitspädagogin
Lieselotte Weisel**
Ernährung Bewegung Entspannung



- Hilfe und Begleitung bei Ernährungsfragen
- Workshops zum Stressabbau & Entschleunigen
- Tai Chi Chuan - QiGong
- Seminare und Vorträge
- Pädagogin für verschiedene Entspannungstechniken

**Informationen/
Termine unter
09531 - 1519**



www.freiraum-unterfranken.de

Kasa-Nova-Kunst

Atelier- und Werkräume von regionalen Künstlern

Komerzi OHG

Elektronikhandel

K & S Buss Gastro GbR

Landhotel, Gaststätte, Biergarten, Offiziersheim

Lang Manfred FSE Ebern

Fertigungsservice

Lieselotte Weisel

Freiraum „Körper, Geist, Seele“

May Sebastian

Schreinerei

Regierung von Unterfranken

Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber

Reifen-Nik more than tires

Reifenlager

Stadt Ebern

Frauengrundhalle, Städtische Sporthalle

Tagespflege Sonnenschein

Tagespflege für Senioren



Die Eröffnung der Rettungswache des BRK wurde im Jahr 2014 mit vielen Gästen und einer Vorführung der Hundestaffel gefeiert.

Thomé GmbH & Co. KG

Produktion von Kunststoffröhren

VHW Anwatec

Klima- und Lüftungstechnik

Zuckerpapier24.de

Lebensmitteldruck, Airbrush, Esspapier, M-Decor

Bistro Wache

Sonntags ab 14 Uhr Kaffee und Kuchen

Wache Bistro
Ebern Billard Pub

Biergarten und Café

Tel.: 09531 / 5108
Balthasar-Neumann-Straße 1
(Alte Kaserne), 96106 Ebern

Inhaber: H. + W. Greubel GbR

Täglich geöffnet



MAYsterschreinerei

Schreinerei & Innenausbau

Inh. Sebastian May



Kasernenstraße 4 • 96106 Ebern

Telefon 09531/9442776

E-Mail: herr.sebastian.may@gmx.de

www.schreinerei-may.com

KIRCHEN

Christliches Leben in aktiven Gemeinden

Evangelische Kirchengemeinden

Ev. Kirchengemeinde Ebern und Jesserndorf

Pfarramt, Martin-Luther-Straße 8, 96106 Ebern
Telefon: 09531/6084

E-Mail: ev-pfarramt-ebertn@t-online.de

Internet: www.ebern-evangelisch.de

Ansprechpartner: Pfarrer Bernd Grosser

Ev. Kirchengemeinde Eyrichshof

Pfarramt, Alte Bundesstraße 36, Fischbach, 96106 Ebern
Telefon: 09535/921000

E-Mail: pfarramt.eyrichshof@elkb.de

Internet: www.e-kirche.de/web/

[kirchengemeinde-eyrichshof](http://www.kirchengemeinde-eyrichshof.de)

Ansprechpartner: Pfarrer Manfred Greinke

Ev. Kirchengemeinden Rentweinsdorf und Salmisdorf

Pfarramt, Kaulberg 1, 96184 Rentweinsdorf
Telefon: 09531/218

E-Mail: pfarramt@kirche-rentweinsdorf.de

Internet: www.kirche-rentweinsdorf.de

Ansprechpartner: Pfarrer Hans Körner

Ev. Kirchengemeinde Altenstein und Hafenpreppach

Pfarramt, Wilhelm-von-Stein-Str. 15, Altenstein,
96126 Maroldsweisach

Telefon: 09535/392

E-Mail: Pfarramt.Aaltenstein@elkb.de

Ansprechpartner: Pfarrer Stefan Köttig

Weitere Informationen zum Christsein in Ebern, Rentweinsdorf und Pfarrweisach sind zu finden in den Gemeinde- und Pfarrbriefen, den Schaukästen der Kirchen, in den Tageszeitungen und im Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern.



caritas

Tagespflege in St. Martin, Hofheim

zuhause wohnen, tagsüber optimal außer Haus versorgt – mit Hol- und Bringdienst

Altenservicezentrum St. Martin

Hofheim, An der Obermühle 2

Tel. 09523 925-0

www.st-martin.caritas-hassberge.de



Katholische Kirchengemeinden

Pfarreiengemeinschaft

„Gemeinsam unterwegs“

Ebern-Unterpreppach-Jesserndorf

Pfarramt, Pfarrgasse 2, 96106 Ebern

Telefon: 09531/9427010

E-Mail: pfarrei.ebern@bistum-wuerzburg.de

Internet: www.pg-ebertn.de

Ansprechpartner: Pater Rudolf Theiler

Pfarreiengemeinschaft

„St. Kilian und Weggefährten“

Pfarrweisach-Maroldsweisach-Bischwind

a.R.-Lohr

Pfarramt, Pfarrgasse 6, 96176 Pfarrweisach

Telefon: 09535/245

E-Mail: pfarrei.pfarrweisach@bistum-wuerzburg.de

Ansprechpartner: Ingeborg Raitchel,

Pfarrer Dr. Piotr Bruski (ab Mitte November 2017)



Waldbestattung im RuheForst® Maintal in Theres

Viele Menschen empfinden es als beruhigend im Wald zu trauern, sich zu Lebzeiten einen Platz auszusuchen und eine **Trauerfeier individuell gestalten** zu können.

Lernen Sie unverbindlich dieses würdevolle Bestattungs-Konzept im naturbelassenen Wald, in dem die Grabpflege die Natur übernimmt, bei einer kostenlosen Führung kennen.

Individuelle Führungstermine gerne nach Absprache.

Ausfahrt A70 Haßfurt/Theres.
Beschilderung folgen zwischen Obertheres und Buch
Nur 4 km von der A70. Gelände sehr gut begehbar

Die **Führungen** finden **einmal pro Woche** ab Parkplatz Ruheforst bei jedem Wetter statt (außer an gesetzlichen Feiertagen):
So. jew. um 14 Uhr, das ganze Jahr über.
Ab Nov. nach tel. Absprache.

www.ruheforst-maintal.de • info@ruheforst-maintal.de
Tel. 09521 / 618885

Stil Leben

DEKOTRÄUME • FLORISTIK • LEBENSART

DEKOTRÄUME

...machen Sie es sich schön



FLORISTIK

...inspiriert von der Vielfalt der Natur



LEBENSART

...Genuss für alle Sinne



GESCHENKE

...einloch Freude bereiten



Unsere Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 9.00 bis 18.00 Uhr
Samstag 9.00 bis 17.00 Uhr

www.stilleben-dekotraeume.de



Wir freuen uns,
Ihnen in unserem
Laden auch unser
neues Café präsen-
tieren zu können.

Neubrückentorstr. 20, 96106 Ebern, Tel.: 09531 / 944 29 44

Die RW Agrar ist ein gut positioniertes Agrarhandelsunternehmen in Ober- und Unterfranken.



*In der Region
verwurzelt.*

Unsere Leistungen:
Saatgut, Dünger, Düngermischanlage,
Pflanzenschutzmittel, Getreide,
Umschlaghafen

RW Agrar GmbH Haßberge
Industriestr. 7 · 97461 Hofheim
fon +49 (0) 95 23 · 95 37-0
fax +49 (0) 95 23 · 95 37-50
verwaltung@rw-agrar.de
www.rw-agrar.de

Steuern? Lass ich machen.



Für Sie vor Ort:
Dipl. Betriebswirtin (FH) Susanne Dürr
Ritter-v.-Schmitt-Straße 14, 96106 Ebern
Tel.: 09531 / 94 11 46, Fax: 09531 / 94 11 43
E-Mail: Susanne.Duerr@vlh.de

Vereingete Lohnsteuerhilfe e.V. – wir beraten Mitglieder
im Rahmen von § 4 Nr. 11 S.1berG.

www.vlh.de



Hans Batzner GmbH - Heubacher Straße 17 - 96106 Ebern



Öffnungszeiten: Mo-Fr: 08:00Uhr - 19:00Uhr, Sa: 08:30Uhr - 18:00Uhr
Telefon: 09531 - 925 701 **Mail:** spadi@batzner.de

MUSIKSCHULE EBERN

Angebote für Klein und Groß,
von Klassik bis Rock



Die Musikschule Ebern e. V. ist eine öffentliche Bildungseinrichtung, die von mehreren Kommunen getragen wird. Der erste Vorsitzende ist immer Eberns Bürgermeister, derzeit Jürgen Hennemann. Angefangen bei den Kleinkindern mit den Musikzwerge (ab 18 Monaten), über Klassenunterricht in den Grund- und weiterführenden Schulen, bis hin zu Einzel- und Gruppenunterricht für Jugendliche, Erwachsene und Senioren, ist das Angebot umfangreich und vielfältig. Die Musikschule Ebern hat ihren Hauptsitz in Ebern in den Räumen des historischen Schumacherhauses. Seit September 2017 ist die Musikschule auch mit einer Außenstelle in den Räumlichkeiten des Rathauses in Pfarrweisach vertreten.

Die Musikschule Ebern finanziert sich primär mit der Unterstützung des Fördervereins und den Kursgebühren. Um jedoch kostendeckend zu arbeiten, gewähren auch die Kommunen einen unabdingbaren Zuschuss zur Vermittlung von Bildung und Kultur. Ein kostenfreies Musikangebot im Kindergarten und der ersten Jahrgangsstufe in der Grundschule sind dabei oft inklusive. Kulturelle Bildung für die Bürgerinnen und Bürger von morgen setzen so die Kommunalpolitiker ganz oben auf die Tagesordnung.

Die Musikschule Ebern präsentiert sich immer wieder an Konzerten und Feierlichkeiten, die in den Kommunen oder den kooperierenden Musikvereinen organisiert werden. Einmal im Monat laden die Musikerinnen und Musiker sonntags zu einer Matinee ein. Die genauen Termine werden im Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern veröffentlicht.

Der Schulleiter der Musikschule Ebern ist Christian Baum. Alle Bürgermeister der Verwaltungsgemeinschaft Ebern sind Mitglieder im Vorstand.

Sie oder Ihr Kind haben Lust auf Musik? Tenorhorn, Blockflöte, Kammerchor oder doch RockBand? Dann kommen Sie einfach zu uns!

Kontakt:

Musikschule Ebern
Ritter-von-Schmitt-Straße 8, 96106 Ebern
Telefon: 09531/9443005
E-Mail: info@musikschule-eborn.de
Internet: www.musikschule-eborn.de

Bürozeiten:

Dienstag: 13.00 Uhr – 16.00 Uhr
Mittwoch bis Freitag: 08.00 Uhr – 13.00 Uhr



Die Blockflöte, als klassisches Einstiegsinstrument, ist bei Groß und Klein beliebt.

TABAKWAREN HEIM EBERN

Lotto · Toto · Klassenlotterie · Vereinsbedarf
Gravurdienst · Fotokopien · Telefon 09531/1516

Zigarrendepot

Riesenauswahl
an Zigarillos

Reiches
Pfeifen-
Sortiment

Der kleine Laden, der sich
große Mühe gibt!

Wir führen den **Batteriewechsel**
an Ihrer Armbanduhr durch.

UHREN UND SCHMUCK

RIESS

REPARATUR-
SERVICE

Marktplatz 24 · 96106 Ebern · Tel. 09531 6540
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag:
09.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch nachmittags geschlossen
Samstag: 09.00 - 12.00 Uhr

KINDERBETREUUNG UND SCHULEN

Eine vielfältige kommunale Bildungslandschaft



Kinderkrippen und Kindergärten

Städtischer Kindergarten „Regenbogen“

Leitung: Stefan Reinwand
Friedrich-Fröbel-Weg 1 & Mozartstraße 32
(Außenstelle ab Januar 2018), 96106 Ebern
Telefon: 09531/6593
Internet: www.regenbogen-eborn.de

Kindergarten Ebern „Arche Noah“

Leitung: Heike Burkard
Georg-Nadler-Straße 1, 96106 Ebern
Telefon: 09531/1410
Internet: www.kiga-eborn.de

Städtischer Kindergarten „Kuckucksnest“

Leitung: Andrea Schuhmann
Ringstraße 8, 96106 Ebern/Jesserndorf
Telefon: 09531/8355

Gemeinde-Kindergarten „Pfiffikus“

Leitung: Gertrud Iffland
Bahnhofstraße 11, 96176 Pfarrweisach
Telefon: 09535/399
Internet: www.pfarrweisach-kindergarten.de

Evangelische Kita „Budenzauber“ Rentweinsdorf

Leitung: Katja Streng
Seestraße 1, 96184 Rentweinsdorf
Telefon: 09531/1500
Internet: www.kirche-rentweinsdorf.de



Gemeinsames Musizieren im Ferienprogramm.

Schulen

Dominikus-Savio-Schule

Schulleitung: Gertrud Schmitt
Sonderpädagogisches Förderzentrum und Tagesstätte sowie Schulvorbereitende Einrichtung
Georg-Nadler-Straße 3, 96106 Ebern
Telefon: 09531/941460
Internet: www.dominikus-savio-schule.de

Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e.V.

Schulleitung: Isabell Zimmer
Förderzentrum Förderschwerpunkt geistige Entwicklung mit schulvorbereitender Einrichtung und Sondertagesstätte
Mozartstr. 32, 96106 Ebern
Telefon: 09531/6595
Internet: www.lebenshilfe-eborn.de

Grundschule Ebern

Schulleitung: Gudrun Schnitzer
Georg-Nadler-Straße 5, 96106 Ebern
Telefon: 09531/940133
Internet: www.grundschule-eborn.de

Grundschule Ebern/Außenstelle Rentweinsdorf

Schulleitung: Gudrun Schnitzer
Friedrich-Nembach-Str. 5, 96184 Rentweinsdorf
Telefon: 09531/8525
Internet: www.grundschule-eborn.de

Grundschule Maroldsweisach/ Außenstelle Pfarrweisach

Schulleitung: Andrea Wölfel-Selzam
Schulstraße 8, 96176 Pfarrweisach
Telefon: 09535/921023

Mittelschule Ebern

Schulleitung: Philipp Arnold
Gymnasiumstraße 8, 96106 Ebern
Telefon: 09531/940130
Internet: www.mittelschule-eborn.de

Dr.-Ernst-Schmidt-Realschule

Schulleitung: Hartmut Weis
Georg-Nadler-Straße 7, 96106 Ebern
Telefon: 09531/9414840
Internet: www.rsebern.info

Friedrich-Rückert-Gymnasium

Schulleitung: Martin Pöhner
Gymnasiumstraße 4, 96106 Ebern
Telefon: 09531/92210
Internet: www.frg-eburn.de

Meisterschule Ebern für das Schreinerhandwerk

Schulleitung: Dr. Oliver Dünisch
Gleusdorfer Str. 14, 96106 Ebern
Telefon: 09531/9236-0
Internet: www.meisterschule-eburn.de

Heinrich-Thein-Schule

Staatliches Berufliches Schulzentrum Haßfurt
Schulleitung: Heidrun Görtler
Berufsschule & vier Berufsfachschulen
Hofheimer Str. 14-18, 97437 Haßfurt
Telefon: 09521/9225-0
Internet: www.bs-hassfurt.de

Volkshochschule Landkreis Haßberge e.V.

Ansprechpartnerin: Carolin Schuler
Rittergasse 3, 96106 Ebern
Telefon: 09531/6463
Internet: www.vhs-hassberge.de

Weiterführende Schulen, wie Berufs- und Fachoberschulen sowie Hochschulen und Universitäten, sind in Coburg und Bamberg zu finden.



Ferienbetreuung & Ferienprogramm

Integratives Ferienabenteuer der Verwaltungsgemeinschaft Ebern, des Marktes Maroldsweisach und der Gemeinde Untermerzbach
Ganztägige Betreuung durchgeführt von der AWO Ebern & unterstützt von Sponsoren und Kommunen Verwaltungsgemeinschaft Ebern, Christine Thomann
Telefon: 09531/629-19
Internet: www.eburn.de

Ferienprogramm des Kulturring Ebern e.V.

Mehrständige Veranstaltungen jeweils in den Sommerferien, Kulturring Ebern e.V.
Vorsitzender Walter Ullrich
Im Mannlehen 32, 96106 Ebern
Telefon: 09531/6600

Ferienprogramm der Marktgemeinde Rentweinsdorf

Mehrständige Veranstaltungen in den Sommerferien
Jugendbeauftragter Volker Zürl
Sendelbach 21, 96184 Rentweinsdorf
Telefon: 09531/263

Ferienprogramm der Kath. Pfarreiengemeinschaft „St. Kilian und Weggefährten“

Mehrständige Veranstaltungen in den Sommerferien
Pfarreiengemeinschaft St. Kilian und Weggefährten
Pfarrgasse 6, 96176 Pfarrweisach
Telefon: 09535/245



Mit den Lamas unterwegs in den Haßbergen beim Ferienprogramm 2017.

ZULASSUNGSSTELLE

Hier bekommt das Auto eine Nummer

Außenstelle Ebern

Rittergasse 3, 96106 Ebern
Öffnungszeiten: Montag und Dienstag
8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr,
Mittwoch und Freitag 8.30 bis 12 Uhr,
Donnerstag 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr
Telefon: 09531/941-169 oder -179
E-Mail: zulassung.ebern@hassberge.de
Internet: www.hassberge.de

Zulassungsbehörde Haßfurt

Am Ziegelbrunn 36, 97437 Haßfurt
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr
sowie Dienstag von 14 bis 16 Uhr
sowie am Donnerstag von 14 bis 17 Uhr
Telefon: 09521/27-132
E-Mail: zulassung@hassberge.de
Internet: www.hassberge.de



Die Volkshochschule in Ebern bietet Ihnen in Ebern, Pfarrweisach und Rentweinsdorf ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programm aus den Bereichen Kunst & Kultur, Sprachen und Gesundheit sowie ein breites Spektrum an Vorträgen, Arbeitskreisen und Exkursionen.

Ihre Ansprechpartnerin:

Frau Carolin Schuler (Dipl. Päd.)
vhs in Ebern
Rittergasse 3 · 96106 Ebern
Tel. (0 95 31) 64 63
Fax (0 95 31) 56 26
Mail: cschuler@vhs-hassberge.de

Geschäftszeiten:

Montag bis Mittwoch:
09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag:
13:00 – 17:00 Uhr

www.vhs-hassberge.de



Rechtsanwälte · Fachanwälte

Marktplatz 19 · 96106 Ebern · Tel. 09531 9442834



Jessica A. Gralher
Rechtsanwältin

- Strafrecht
- Verkehrsrecht
- Schadensregulierung
- Arzthaftungsrecht
- Miet- und Pachtrecht



Bettina Lesch-Lasaridis

Fachanwältin für
Arbeitsrecht
Fachanwältin für
Familienrecht

- Arbeitsrecht
- Familienrecht



Peter Lesch

Fachanwalt für Bau-
und Architektenrecht
Fachanwalt für Erbrecht

- Erbrecht
- Bau- und Architektenrecht
- Gewerblicher Rechtsschutz
- Kapitalanlagen/Bankrecht

Unser Service: Kostenlose Deckungsanfrage bei Ihrer Rechtsschutzversicherung

96405 Coburg
Judengasse 18a
Tel. 09561 871443

96215 Lichtenfels
Innere Bamberger Str. 2
Tel. 09571 8965590

96237 Ebersdorf
Ringstraße 7
Tel. 09562 4006330

96476 Bad Rodach
Werner-von-Siemens-Str. 4
Tel. 09564 8045900

www.kanzlei-lesch.de · E-Mail: info@kanzlei-lesch.de

FREIZEIT LEBEN

Für jeden das Richtige

Ausflugsziele

Ein Blick über die Grenzen der Verwaltungsgemeinschaft Ebern lohnt sich. Auch in der Umgebung gibt es viel zu entdecken: Den Dom und die vielen Brauereien in Bamberg, die Veste und das Samba-Festival im Juli in Coburg, Bad Staffelstein mit der Wallfahrtskirche Vierzehnheiligen und Kloster Banz, Seßlach und die alten Stadtmauern oder die romantischen Weinberge im Abt-Degen-Weintal.

Mehr Ausflugsideen finden Sie unter www.ebern.de.

Bahnanschluss

Mit dem agilis-Zug können Sie von Ebern und Rentweinsdorf/Treinfeld aus Ihre Zugreise in die große Welt starten. Der Zug fährt stündlich nach Bamberg und wieder zurück. Weitere Infos: www.bahn.de

Büchereien

Stadtbücherei Ebern

Leitung: Andrea Bols
Kirchplatz 2, 96106 Ebern
Telefon: 09531/8317

Bücherstube des CVJM

Lotte Elflein
Hepsenberg 6, 96184 Rentweinsdorf
Telefon: 09531/8708

Bauplatz, Wohnung oder Haus gesucht?

- Freie Wohnungen, vor allem zur Miete, die der Verwaltungsgemeinschaft Ebern gemeldet werden, finden Sie in unserem Immobilienportal: www.kip-bayern.de/vg-eborn
- Das Immobilienportal des Landkreises Haßberge bietet eine Übersicht über Leerstände in den Ortszentren, sanierungsbedürftige Wohn- und Geschäftsobjekte sowie innerörtliche Brachflächen, die für eine Bebauung genutzt werden können: www.wohnraum-hassberge.de
- Sie suchen einen Bauplatz für Ihr Häuschen in der Verwaltungsgemeinschaft Ebern? Dann bekommen Sie weitere Informationen bei: Verwaltungsgemeinschaft Ebern, Sabrina Schlinke, **Telefon: 09531/629-33**



Kath. Bücherei Pfarrweisach

Leitung: Stephan Wohlfromm
Pfarrgasse 8 (im Torbogenhaus neben der Kirche)
96176 Pfarrweisach
Telefon: 09535/245

Camping

Mittendrin statt nur dabei: Reisemobilisten, die den Eberner **Wohnmobilstellplatz** ansteuern, genießen nicht nur eine persönliche Betreuung, sie profitieren auch von der Nähe zur Altstadt und den zahlreichen Ausflugsmöglichkeiten in den Naturpark Haßberge, den deutschen Burgenwinkel, nach Coburg oder Bamberg.

Lage: Wohnmobilstellplatz Ebern
Walk-Strasser-Anlage, 96106 Ebern

Kontakt

Tourist-Information/Tourismus- & Werbegemeinschaft
Ritter-von-Schmitt-Straße 8, 96106 Ebern
Telefon: 09531/629-14
Internet: www.ebern.de

In Reutersbrunn steht ein **Zeltplatz** mit folgender Ausstattung zur Verfügung: Beheizbare Blockhütte, beheizbare Toiletten und Duschen, Außenwaschanlage überdacht, Aufenthaltsraum, Küche mit Gasanschluss und Kühlschrank, 2 kleine Nebenräume, Spielfläche, Grillplatz, Feuerstelle, Platz für über 100 bis 150 Personen.

Lage: Südwestlich der Ortschaft Reutersbrunn, nach der Kirche rechts, Richtung Wald

Kontakt

Verwaltungsgemeinschaft Ebern
Marco Ernst
Telefon: 09531/629-41

Grillplatz

Eine Feuerstelle befindet sich an der Freizeitanlage Weißfichtensee bei Welkendorf (mehr Infos dazu auf S. 82 unter Naturpark Haßberge) und am Zeltplatz in Reutersbrunn.

Stadtbücherei Ebern

Mit unserem aktuellen, kundenorientierten Medienangebot sind wir für Sie da.

Sie finden uns in Ebern am Marktplatz, direkt neben der Kirche. Parkplätze gibt es direkt gegenüber bei der Sparkasse, im Finanzamtshof oder am Großparkplatz beim Bahnhof.



Sie können bei uns über 14.000 Bücher ausleihen, oder sich zwischen 1.500 Hörbüchern auf CD entscheiden. Von Benjamin Blümchen bis hin zum Krimi von Hakan Nesser ist alles vorhanden.

Außerdem finden Sie bei uns 1.200 aktuelle DVDs für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Sie können auch zwischen 300 Gesellschaftsspielen auswählen.

Außerdem haben wir 2 Tageszeitungen und 20 Zeitschriftenabonnements im Angebot.

Sie können über unseren Online-Katalog www.hassberge-moewe.de Medien suchen, vorbestellen und verlängern.

So werden Sie bei uns Leser:

Wir benötigen von Ihnen eine Personalausweis oder Reisepass für die Anmeldung.

Jahresbeiträge:

Erwachsene: 6 €

Jugendliche ab 12, Schüler bzw. Studenten: 3 €

Familienkarte (Eltern mit Kindern): 9 €

Kinder können bei uns bis zum 12. Geburtstag kostenlos ausleihen.

Sie können bei uns sovielle Medien mitnehmen, wie Sie möchten. Die Leihfrist beträgt für Bücher und Spiele: 4 Wochen, für Hörbücher 2 Wochen und Zeitschriften und DVDs: 1 Woche.

Schauen Sie doch mal bei uns vorbei!



Kirchplatz 2, 96106 Ebern

Telefon: 09531 / 8317

e-mail: stadtbuecherei@ebern.de

Öffnungszeiten:

Mo 14:00 - 18:00 Uhr

Die: 10:00 - 13:30 & 15:00 - 18:00 Uhr

Mi: geschlossen

Do: 10:00 - 12:30 & 15:00 - 18:00 Uhr

Fr 14:00 - 18:00 Uhr



Jugendtreff

Das JUZ befindet sich im ehemaligen Hausmeisterhaus der Mittelschule Ebern, direkt über dem Parkplatz und den Bushaltestellen. Der Offene Treff ist für Jugendliche ab 12 Jahren und wird von der AWO Ebern pädagogisch be- und geleitet.

Kontakt

Jugendzentrum an der Mittelschule

Gymnasiumstraße 1, 96106 Ebern

Telefon: 09531/9442034

Internet: www.awo-ebern.de/offene-jugendarbeit.html

Naturpark Haßberge

Ebern, Pfarrweisach und Rentweinsdorf liegen mitten im Naturpark Haßberge. Dort gibt es viel zu entdecken und zu erleben. Weitere Infos dazu finden Sie unter: www.naturpark-hassberge.de. Der Naturpark Haßberge unterhält auch den Weißfichtensee, der sich im Stadtgebiet Ebern befindet. Der kleine See befindet sich am Waldrand hinter dem Ortsteil Welkendorf und eignet sich auch zum Bootfahren. Rund um den See lädt ein Naherholungsgebiet mit Steg, Picknicktischen, Feuerstellen, Info-Tafel, Schutzhütte und Spielgeräten ein. Das Übernachten und Zelten ist nicht erlaubt.

Öffentlicher Nahverkehr

Neben der Zuganbindung Richtung Bamberg fahren im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Ebern auch Personenbusse. Die Fahrpläne dazu gibt es beim Landratsamt Haßberge, Telefon 09521/27-301.

Radfahren

Rund um Ebern, Pfarrweisach und Rentweinsdorf gibt es die verschiedensten Möglichkeiten, als Radfahrer aktiv zu werden. Freizeitradler haben die Möglichkeit, in den Flusstälern von Weisach, Baunach und Lauter gemütlich auf verkehrsfarmen Straßen und Radwegen dahinzuradeln. Mountainbiker werden von den Hügeln der Haßberge herausgefordert. Trainierte Radler und E-Biker gelangen übers Itz-Baunach-Hügelland bis nach Bierfranken und ins Coburger Land. Die schönsten und facettenreichsten Touren sind in einem Radl-Flyer zusammengefasst. Dieser ist in der Tourist-Info erhältlich.

Kontakt

Tourist-Information

Ritter-von-Schmitt-Straße 8

96106 Ebern

Telefon: 09531/629-14

Internet: www.ebern.de

Säle und Räume für Veranstaltungen und Feiern

Sie wollen eine Feier ausrichten und suchen noch nach dem richtigen Veranstaltungsraum? Sowohl in Ebern, Pfarrweisach als auch Rentweinsdorf stehen Ihnen hierzu verschiedene Angebote zur Verfügung:

Ebern: Begegnungsstätte St. Elisabeth, große und kleine Frauengrundhalle, Rathaushalle
Rentweinsdorf: Marktsaal

Verwaltungsgemeinschaft Ebern

Marco Ernst

Telefon: 09531/629-41

Heubach: Haus der Bäuerin (Saal, Obstpresse, Schlachthaus)

Verein für Gartenbau und Ortskultur Heubach

Helga Pokoj-Müller

Telefon: 09531/6780

Pfarrweisach: Pfarrsaal

Pfarreiengemeinschaft St. Kilian und Weggefährten

Pfarrgasse 6, 96176 Pfarrweisach

Telefon: 09535/245

Kraisdorf: Bürgerzentrum

Michael Grimmer

Telefon: 09535/587

Toilettenwagen, Zelt und Bühne sowie Marktstände können ebenso bei der Verwaltungsgemeinschaft Ebern (Bauhof, Telefon 09531/943591) angemietet werden.

Spielplätze & Bolzplätze

Viele tausend Quadratmeter stellt die Verwaltungsgemeinschaft Ebern für Spielplätze und Bolzplätze zur Verfügung. Die Mitarbeiter der Bauhöfe halten diese in Schuss und sorgen für die Sicherheit auf den Arealen. Ausgestattet mit Rast- und Sitzplätzen dienen diese Orte als ausgezeichnete Treffpunkte für die Kleinen und ihre Eltern.



Start beim Kappellseelauf in Rentweinsdorf

Bolzplätze:

Beethovenstraße (Ebern) • Mannlehen (Ebern) • Eiswiese (Ebern) • DFB-Minispielplatz an der Coburger Straße (Ebern) • Brünn • Eichelberg • Eyrichshof • Fierst • Fischbach • Jesserndorf • Junkersdorf • Neuses • Reutersbrunn • Rentweinsdorf • Pfarrweisach

Spielplätze:

Dorschengarten • Nikolaus-Fey-Str. • Beethovenstr. • Josef-Wappes-Weg • Georg-Einwag-Weg • Jenaer Weg • Grundschule • Anlage am Bahndamm • Friedrich-Fröbel-Weg • Karl-Hoch-Anlage • Alter Hohlweg • Skaterplatz beim Mannlehen (alle Ebern) • Albersdorf • Bischwind • Brünn • Bramberg • Eichelberg • Eyrichshof • Fierst • Fischbach • Frickendorf • Heubach • Jesserndorf • Neuses • Reutersbrunn • Unterpreppach • Vorbach • Kraisdorf • Junkersdorf • Pfarrweisach • Rabelsdorf • Lohr • Treinfeld • Lind • Losbergsgereuth • Rentweinsdorf.

In Ebern am Losberg gibt es zudem einen Trimm-Dich-Pfad.

Sporthallen

In der Verwaltungsgemeinschaft Ebern stehen mehrere Sporthallen zur Verfügung: Dreifachturnhalle des Landkreises an der Gleusdorfer Straße, Grundschulturnhalle in der Georg-Nadler-Straße sowie die Turnhalle in der Alten Kaserne (alle Ebern). Sowohl in Pfarrweisach als auch in Rentweinsdorf gibt es die Turnhalle an den Grundschulen. Diese Hallen können auf Anfrage bei der Verwaltungsgemeinschaft unter Beachtung der Hallenbelegungspläne genutzt werden.

Kontakt

Verwaltungsgemeinschaft Ebern, Marco Ernst

Telefon: 09531/629-41

Sportplätze

Viele Sportvereine in der Verwaltungsgemeinschaft Ebern betreiben einen Sportplatz. Sportplätze gibt es in: Ebern, Heubach, Unterpreppach, Eyrichshof, Frickendorf, Bischwind, Pfarrweisach und Rentweinsdorf. Für weitere Informationen zu den Sportplätzen stehen die Sportvereine zur Verfügung (S. 98 bis 103).



Tourist-Information

Sie haben Lust auf mehr Heimat oder bekommen Gäste, und wollen diesen die schönsten Seiten der Verwaltungsgemeinschaft Ebern zeigen? Sie benötigen Kartenmaterial zum Wandern und Radfahren in der Region? Sie sind auf der Suche nach einem ganz besonderen Souvenir oder Geschenk aus den fränkischen Haßbergen? Sie wollen an einer Stadtführung teilnehmen?

Kontakt

Die Tourismusfachkraft Helen Zwinkmann wartet mit allerhand Informationen in der Tourist-Information, Ritter-von-Schmitt-Str. 8, 96106 Ebern
Telefon: 09531/629-14.

Veranstaltungen

Der Veranstaltungskalender der Verwaltungsgemeinschaft Ebern wird jedes Jahr neu aufgelegt. Die Broschüre im praktischen Taschenformat enthält alle Veranstaltungen, die in Ebern, Pfarrweisach, Rentweinsdorf und sämtlichen Gemeindeteilen stattfinden. Der Kalender ist online abrufbar unter www.ebern.de und wird im Dezember jeden Jahres für das kommende Jahr an alle Haushalte in der Verwaltungsgemeinschaft Ebern verteilt.

Vereine

An die 200 Vereine an Veranstaltungen und Organisationen bieten ein vielfältiges Angebot und Freiraum für Engagement. Machen Sie mit.

Eine Auflistung sämtlicher Vereine und Verbände in der Verwaltungsgemeinschaft Ebern finden Sie in dieser Broschüre auf den Seiten 98 bis 103.

Wandern

Deutscher Burgenwinkel, Burgenstraße, Burgen- und Schlösser-Qualitätswanderweg, Burgenkundlicher Lehrpfad... kulturinteressierte Wanderer finden in Ebern und seinen idyllischen Ortsteilen eine wahre Schatztruhe vor. Versteckt zwischen den Wäldern Feldern, Wiesen und sanften Hügeln der Haßberge warten Burgen und Ruinen als mächtige Zeugen unserer Vergangenheit darauf, entdeckt zu werden. Auch für forsche Naturliebhaber in Wanderschuhen gibt es allerhand Abenteuer neben dem Wegesrand. Weitere Informationen und Wanderkarten sind in der Tourist-Information erhältlich.

Kontakt

Tourist-Information
Ritter-von-Schmitt-Straße 8, 96106 Ebern
Telefon: 09531/629-14
Internet: www.ebern.de



Zeitungen

Fränkischer Tag

Gutenbergstr. 1, 96050 Bamberg
Telefon: 0951/1880
Internet: www.infranken.de

Neue Presse

Steinweg 51, 96450 Coburg
Tel. 09561/850-0
Internet: www.np-coburg.de

Haßberg-Echo

Hauptstraße 41a, 97437 Haßfurt
Telefon: 09521/9458
Internet: www.hassberg-echo.de

Haßfurter Tagblatt & Wochenpost

Augsfelder Str. 19, 97437 Haßfurt
Telefon: 09521/6990
www.hassfurter-tagblatt.de

Servicepoint Fränkischer Tag & Neue Presse

Bernd Ebert
Ritter-von-Schmitt-Str. 8, 96106 Ebern
Telefon: 09531/1407

MUSEEN UND GALERIEN

Spannendes aus allen Epochen

Heimatmuseum Ebern

Das Museum verfügt derzeit über ca. 3500 Ausstellungsstücke, die aus Ebern und der näheren Umgebung zusammengetragen wurden. Es zeigt, wie die Menschen in den Haßbergen, genauer im Baunach- und Weisachtal, gelebt haben; es umfasst alle Bereiche des Daseins, vom Wohnen und vom Haushalt über das Handwerk und der Landwirtschaft, von der Kirche über die Schulen und Vereine.

Kinderführungen

Das Heimatmuseum organisiert Führungen, die Kinder und Jugendliche für Gleichaltrige anbieten. Die Kinderführungen werden zum Beispiel im Rahmen von schulischen Veranstaltungen und Ferienprogrammen im Museum sowie als regelmäßiges monatliches Angebot durchgeführt. Die jungen Museumsführer haben nicht nur heimat- und kulturgeschichtliches Wissen erworben, sondern auch ihre sprachliche Gewandtheit und ihr Selbstbewusstsein gestärkt.

Öffnungszeiten:

Sonn- und Feiertage von 14 Uhr bis 17 Uhr

Kontakt:

Heimatmuseum Ebern
Marktplatz 42, 96106 Ebern
Internet: www.heimatmuseum-eborn.de



Jana Hornung und Fabian Andritschke kennen sich als Kinderführer mit der Eberner Geschichte sehr gut aus.

xaver-mayr-galerie & Fotomuseum

In der xaver-mayr-galerie zeigt der Bürgerverein Wechsellausstellungen zur zeitgenössischen Kunst und anderen Themen. Im Obergeschoss ist das Fotomuseum des Foto-Creativ-Kreises beheimatet.



Regionale Künstler stellen ihre Werke im Atelier „Kasa Nova“ in der Alten Kaserne aus. Auch Kurse für Kinder und Erwachsene zu Mal- und Fototechniken werden angeboten.

Öffnungszeiten:

Sonn- und Feiertage von 14 Uhr bis 17 Uhr

Kontakt

xaver-mayr-galerie
Ritter-von-Schmitt-Straße 1, 96106 Ebern
Internet: www.heimatmuseum-eborn.de

Atelier „Kasa Nova“ der Künstlergruppe Weißenbrunn

Es werden Kunstwerke aller Art von regionalen Künstlern ausgestellt. Regelmäßig findet auch ein Tag der offenen Tür sowie ein Kursangebot statt.

Öffnungszeiten:

nach telefonischer Vereinbarung

Kontakt:

Kasa-Nova-Kunst, Bert Niklaus
Geschwister-Scholl-Straße 6, 96106 Ebern
Telefon: 09531/9448863
Internet: www.kasa-nova.weebly.com

Garnisonsmuseum im Landhotel Ebern

Exponate aus der Zeit des Panzergrenadierbataillons 101/103 und des Panzeraufklärungsbatallions 12 sind in diesem interessanten Museum aus Eberns aktiver Bundeswehrzeit zu sehen.

Öffnungszeiten:

nach telefonischer Vereinbarung

Kontakt:

Landhotel Ebern
Im Frauengrund 3, 96106 Ebern
Telefon: 09531/9436834
Internet: www.landhotel-eborn.de/bundeswehrmuseum/

DER EBERN-COMIC

Ein Stadtführer für Junge und Junggebliebene

Hallo liebe Eberner und Comicfans!

Wir, Klara und Paula, sind die beiden Hauptpersonen im Ebern-Comic. Unsere „Eltern“ Carmen und Stefan Andritschke haben gezeichnet, gemalt und getextet. Daraus entstand ein Stadtführer im Comic-Format für „Junge und Junggebliebene“.

Wir freuen uns auf euch!

Eure Klara und Paula

Die Geschichte: Die zehnjährige Paula besucht mit ihrer Schulklasse das Eberner Heimatmuseum. Plötzlich verschwindet sie in eine andere Zeit und ist mit Klara im Ebern der 1920er Jahre unterwegs. Mit diesem im Comicstil verfassten Stadtführer lernen die Leserinnen und Leser auf spielerische Weise die historische Altstadt von Ebern und ihre Geschichte kennen. Mithilfe eines Stadtplans am Ende des Büchleins kann man auf den Spuren der Hauptpersonen des Comics, Klara und Paula, in Ebern unterwegs sein.



Das Ebern-Comic ist im Jahr 2015 erschienen.



Von Ebern und dem Comic begeistert
Isabell Zimmer, Ebern

„Der Ebern-Comic ist absolut lesenswert, weil er auf eine liebe- und humorvolle Weise die Geschichte Eberns erzählt und von Familie Andritschke wunderschön illustriert wurde.“

Der Comic (6 €) und ein passend dazu gestaltetes Malbuch (1,50 €) sind in der Tourismus-Information Ebern, in der Buchhandlung Leseinsel sowie im Heimatmuseum erhältlich.



Hautklar
Institut für Dermokosmetik

Simone Raff
Fachkosmetikerin/Fußpflegerin
Marktplatz 28
96106 Ebern
Telefon 09531/9444840
www.hautklar-eborn.de

SCHWIMMBÄDER

Wasserratten planschen an (fast) 365 Tagen im Jahr

Insgesamt drei familienfreundliche Frei- und Hallenbäder stehen in der Verwaltungsgemeinschaft Ebern den Sport- und Freizeitschwimmern zur Verfügung.

Freibad Kraisdorf

Im Jahr 2005 konnte der Schwimmbadverein Kraisdorf die Schließung des kleinen Freibades verhindern und kümmert sich seither mit viel Mühe um die Wartung, Pflege und den laufenden Betrieb. Es ist das einzige Bad im Landkreis Haßberge, das von einem Verein betrieben wird. Das gemütliche Bad lädt, von einer Hecke umrahmt und geschützt, vor allem Jugendliche und Familien mit kleinen Kindern zum Verweilen ein. Auch eine Tischtennisplatte wartet auf die Besucher.

Wann? Mai bis September (bei schönem Wetter) von 14 Uhr bis 19 Uhr

Wo? Alte Dorfstraße 9, 96176 Pfarrweisach/Kraisdorf, Tel. 09535/1413, www.kraisdorf.de



Freibad Kraisdorf

Freibad Ebern

Am 13. Juni 1970 wurde in Ebern am Losberg das Freibad eröffnet. Damit entschieden sich die damaligen Verantwortlichen der Stadt Ebern für ein einzigartiges Werk. Die beeindruckende Weitsicht, die sich vom Bad aus bietet, wird nicht nur von Gästen sondern auch Einheimischen sehr gelobt. Für Sonnen- und Wasserliebhaber bietet das 35.000-qm-große Freibad am Waldesrand neben der herrlichen Aussicht noch allerhand anderes: Beheiztes Bad mit 50-m-Sportbecken, Sprungbecken, Nichtschwimmerbecken, Kinderplanschbecken, Restaurant (ganzjährig geöffnet), Grillplatz, Bocciabahn, Tischtennis, Beachvolleyballfeld und Spielwiese. Auf den großzügigen Liegewiesen findet bestimmt jeder sein Eckchen!



Freibad Ebern

Wann? Mai bis September; die genauen Öffnungszeiten werden jeweils zu Saisonbeginn auf der Homepage der Stadt Ebern (www.ebern.de), im Mitteilungsblatt der VG Ebern und in der örtlichen Presse bekannt gegeben.

Wo? Losbergstr. 26, 96106 Ebern, Tel. 09531/6995, www.ebern.de

Hallenbad Ebern

Seit Oktober 2016 steht in Ebern ein Hallenbad nach neuester Technik und neuestem Standard zur Verfügung. Das Bad wird vor allem von Schulen und Schwimmvereinen zum Training genutzt. Es verfügt über ein 25-m-Schwimmbecken mit barrierefreier Einstiegstreppe und einem Kinderplanschbecken mit kleiner Rutsche. Vor allem am Wochenende können es sich Familien dort gut gehen lassen.

Wann? September bis Mai; die genauen Öffnungszeiten werden jeweils zu Saisonbeginn auf der Homepage der Stadt Ebern (www.ebern.de), im Mitteilungsblatt der VG Ebern und in der örtlichen Presse bekannt gegeben.

Wo? Georg-Nadler-Str. 11, 96106 Ebern, Tel. 09531/94148460, www.ebern.de



Hallenbad Ebern

© Peter Wankel / kplan AG

SENIOREN

Älter werden in Ebern, Pfarrweisach und Rentweinsdorf

Vielfache Angebote im Bereich der Verwaltungsgemeinschaft Ebern machen das Leben vor Ort auch für Seniorinnen und Senioren lebens- und liebenswert. Manchmal braucht es jedoch Unterstützung, um möglichst lange selbstständig und aktiv in der gewohnten Umgebung leben zu können. Diese Auf-
listung soll ein hilfreicher Begleiter im Alltag sein. Informationen darüber hinaus bietet der Seniorenratgeber des Landkreises Haßberge, der in der Verwaltungsgemeinschaft Ebern ausliegt.

Ansprechpartner in der Verwaltungsgemeinschaft Ebern

Bürgerbüro: Johanna Eckert, Christine Thomann
Tel. 09531/629-17 und -19

Soziale Angelegenheiten: Rita Veen
Tel. 09531/629-16

Seniorenreferentin im Stadtrat Ebern

Isabell Zimmer, E-Mail: isabell.zimmer@ebern.de
Brunhilde Giegold, E-Mail: brunhilde.giegold@ebern.de

Seniorenreferent im Gemeinderat Pfarrweisach

Hermann Martin, E-Mail: martin-rabelsdorf@web.de

Seniorenreferent im Gemeinderat Rentweinsdorf

Willi Andres, Tel. 09531/8921

Pflegedienst, Tagespflege und Beratung

Tagespflege Sonnenschein

Im Frauengrund 10, 96106 Ebern, Tel. 09531/9426733

Caritas-Sozialstation Rita Wagner

Graf-Stauffenberg-Straße 1a, 96106 Ebern,
Tel. 09531/941485-0

Diakonisches Werk Haßberge e.V.

Adalbert-Stifter-Straße 9, 96106 Ebern,
Tel. 09531/941094

BRK-Kreisverband Haßberge

Außenstelle, Im Frauengrund 12, 96106 Ebern,
Tel. 09521/9550-0

BRK – Sozialstation Ebern

Carina Martin, Industriestraße 20, 97437 Haßfurt
Tel. 09521/9550-285

Sozialpsychiatrisches Zentrum

An der Eiswiese 1, 96106 Ebern, Tel. 09531/9414880

Seniorenzentrum St. Elisabeth

Kapellenstraße 14, 96106 Ebern, Tel. 09531/9492-0

Am Landratsamt Haßberge bekommen Sie vielfache
Beratung beim Pflegestützpunkt (S. 64 in dieser
Broschüre)

Seniorengruppen und -gymnastik

Freie Seniorengruppe Ebern

Ansprechpartner: Edith Fuchs, Tel. 09531/8785

Seniorenkreis der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Eyrichshof-Fischbach

Ansprechpartner: Pfarramt Fischbach,
Tel. 09535/921000

Feierabendkreis der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ebern

Ansprechpartner: Pfr. Bernd Grosser, Tel. 09531/6084



caritas

Sozialstation – Pflege und Betreuung bei Ihnen zuhause

„Pflege ist für uns mehr als Versorgung, wir sind mit dem Herzen dabei!“ Grund- u. Behandlungspflege,
Verhinderungspflege, hauswirtschaftliche Versorgung, stundenweise Betreuung zuhause, Betreuungsnachmit-
tage im kath. Pfarrzentrum, Pflegeschulung zuhause, Beratungsgespräche nach §37 SGB XI, Hausnotruf

Sozialstation Rita Wagner

Ebern, Graf-Stauffenberg-Straße 1a

Tel. 09531 941485-0

www.sozialstation.caritas-hassberge.de



Seniorentanzkreis der Evang.-Luth.

Kirchengemeinde Ebern

Ansprechpartner: Heike Grosser, Tel. 09531/941502

Seniorenkreis der Kath. Pfarrei St. Laurentius Ebern

Ansprechpartner: Elfriede Steppert, Tel. 09531/8386

Seniorenkreis Jesserndorf

Ansprechpartner: Frieda Seemann, Tel. 09525/1507

Seniorenkreis der Kirchengemeinde Unterpreppach

Ansprechpartner: Bruno Deublein, Tel. 09531/8510

Stadtteiltreff für Jung und Alt in Eyrichshof

Ansprechpartner: Ingrid Herold, Otto Schmitt,
Tel. 09531/1355

Seniorengruppe Pfarrweisach

Ansprechpartner: Adam Ort, Tel. 09535/260;
Ingeborg Seifert, Tel. 09535/578; Helga Mann,
Tel. 09535/561

Besuchsdienst der Katholischen Pfarrei Pfarrweisach

Ansprechpartner: Antonie Lübke, Tel. 09535/1034

Seniorentreffen in Altenstein mit Plauderstündchen

Ansprechpartner: Trude Rößner, Tel. 09535/301

Seniorenkreis der Kirchengemeinde

Rentweinsdorf-Salmsdorf

Ansprechpartner: Willi Andres, Tel. 09531/8921 oder
Pfarramt, Tel. 09531/218

BRK-Seniorengymnastik

Ansprechpartner: Gertrud Dippold, Tel. 09531/259

Seniorenbus

Der Seniorenbus der Stadt Ebern kann auf Anfrage und nach Anmeldung genutzt werden. Weitere Informationen dazu bei der AWO Ebern unter der Telefonnummer 09531/9442787.

Verpflegung

Bürgeressen

Montag bis Freitag, 12 Uhr bis 13 Uhr
Arbeiterwohlfahrt Ebern e.V., Graf-Stauffenberg-
Straße 4, Ebern, Tel. 09531/9442789

f.i.t.-Projekt

„Eins.A-gemeinsam kochen und essen“

Mahlzeit für alleinstehende Menschen und Menschen mit geringem Einkommen, immer donnerstags
11 Uhr bis 13.30 Uhr

Evang. Kirchengemeinde & Diakonisches Werk
Haßberge, Ev. Gemeindehaus, Lützeleberner Str. 8,
Ebern, Tel. 09531/6084 oder Tel. 09532/922313

Offener Mittagstisch

Seniorenzentrum St. Elisabeth, Kapellenstraße 14,
Ebern, Tel. 09531/94920

Mobile Tafel

Einmal in der Woche werden Lebensmittel von der
Tafel in Haßfurt durch ehrenamtliche Helfer nach
Ebern gebracht. Diese werden an Menschen mit geringem
Einkommen, die eine Haßbergcard besitzen, gegeben.
Die Tafel kommt immer donnerstags nach Ebern.
Anmeldung: Tel. 09532/92230

Diakonisches Werk Haßberge e.V., Außenstelle
Ebern, Adalbert-Stifter-Straße 9, Ebern

Hospizdienst und Trauerbegleitung der Malteser

Koordinatorin:

Claudia Stadelmann, Tel. 09521/9529900

Ansprechpartner in Ebern:

Waltraud Schneider, Tel. 09531/9436868 oder
Emil Platzer, Tel. 09531/940678

Hospiztelefon: 0175/2943745



caritas

Altenservicezentrum St. Martin mit Hausgemeinschaften St. Anna

(und altengerechte Wohnungen) einschl. Tages- Kurzzeit- und Verhinderungspflege: Orte der Geborgenheit, ganzheitliche Pflegekonzepte, gerontopsychiatrische und ergotherapeutische Betreuung, viel Abwechslung im Alltag durch Beschäftigungs- und Unterhaltungsangebote sowie das Feiern von weltlichen und religiösen Festen

Altenservicezentrum St. Martin

Hofheim, An der Obermühle 2

Tel. 09523 925-0

www.st-martin.caritas-hassberge.de



Kompetenz für Ihre Gesundheit



Wir sind für Sie da:



Haus Haßfurt

Hofheimer Str. 69 · 97437 Haßfurt
Tel. 09521 280

Chirurgie · Innere Medizin
Gynäkologie/Geburtshilfe · HNO
Akutgeriatrie · Notfallambulanz



Haus Ebern

Coburger Str. 21 · 96106 Ebern
Tel. 09531 6280

Chirurgie · Innere Medizin
Notfallambulanz
Palliativmedizinischer Dienst

hassberg-kliniken.de

MVZ HASSFURT

Hofheimer Str. 63-69, 97437 Haßfurt

FILIALE HOFHEIM Robert-Koch-Str. 2, 97461 Hofheim
FILIALE ELTMANN Bamberger Str. 4, 97483 Eltmann

Anästhesie	09521 9474-280
Cardiozentrum	09521 9474-2200
Cardiozentrum/Innere Medizin Filiale Hofheim	09523 5014530
Diabetologie	09521 9474-2200
Frauenheilkunde	09521 9474-230
Frauenheilkunde Filiale Eltmann	09522 70033
Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde	09521 9474-250
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	09521 9474-260
Radiologie (MRT/CT)	09521 9474-270
Unfall-/Chirurgie, Orthopädie, D-Arzt, Gefäß- und Wirbelsäulenchirurgie	09521 9474-2250
Chirurgie/Orthopädie Filiale Eltmann	09522 3049911

MVZ EBERN

Coburger Straße 17-21, 96106 Ebern

Anästhesie	09531 628-0
Chirurgie	09531 941342-0
Innere Medizin/Gastroenterologie/Onkologie Nephrologie/Proktologie	09531 8464
Cardiozentrum Filiale Ebern	09531 8464
Radiologie (CT) Filiale Ebern Terminvergabe	09521 9474-270



MEDIZINISCHES
VERSÖRGUNGSZENTRUM



Medizin für den
Landkreis Haßberge

mvz-hassfurt.de · mvz-ebern.de



Stephan Kolck
Vorstandsvorsitzender Haßberg-Kliniken

"In Ebern werden jährlich etwa 3.000 Fälle betreut und versorgt. Die Nähe zum Patienten sowie die übersichtliche, familiäre und menschliche Atmosphäre zeichnen uns aus – wir wollen, dass es Ihnen gut geht!"



Haßberg-Kliniken – Haus Ebern

Das Haus Ebern der Haßberg-Kliniken blickt auf eine über 100-jährige Geschichte zurück. Bereits im Jahr 1912 wurde das Haus mit 40 Betten eröffnet. Kontinuierliche An- und Umbauten führten im Laufe der Zeit zu einer Kapazität von derzeit 70 Betten. Diese gliedern sich in eine Chirurgische Station mit einer angrenzenden IMC-Wachstation und eine Internistische Station mit einem palliativmedizinischen Dienst.

In der Inneren Abteilung des Hauses unter der Leitung von Ants Lohmus werden alle Erkrankungen der inneren Organe nach dem neuesten medizinischen Kenntnisstand und mit modernsten Geräten behandelt. Im April 2012 wurde die Abteilung durch einen palliativmedizinischen Dienst ergänzt, welcher von einem engagierten Team getragen wird. Die Abteilung Allgemein- und Unfallchirurgie unter der Leitung von Dr. med. Klaus Riedel wurde 2013 um die Sektion Wirbelsäulen-Chirurgie erweitert, 2014 kam die Sektion Gefäß-Chirurgie dazu. Ende 2015 konnte eine hochmoderne Intermediate Care Station (IMC) eröffnet werden. Alle diese Bereiche zeichnen sich durch eine hohe fachliche Qualität von Ärzten, OP- und Pflegepersonal aus.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.hassberg-kliniken.de



Außenansicht Haus Ebern der Haßberg-Kliniken



Ants Lohmus, Chefarzt Innere Medizin,
im Gespräch mit einem Patienten

Medizinisches Versorgungszentrum Ebern

Unsere Medizinischen Versorgungszentren in den Ärztehäusern in Haßfurt, Ebern und Eltmann sind Einrichtungen zur ambulanten medizinischen Versorgung, in welchen Ärzte verschiedener Fachrichtungen eng zusammenarbeiten.

Im MVZ Ebern befinden sich die Fachrichtungen Anästhesie unter der Leitung von Dr. med. Jakob Perzl, die Chirurgie und Unfallchirurgie unter der Leitung von Dr. med. Klaus Riedel sowie die Innere Medizin unter der Leitung von Dr. med. Tillman Deist. Die enge und kooperative Zusammenarbeit der spezialisierten Mediziner untereinander und mit den Krankenhaus-Ärzten der Haßberg-Kliniken ermöglicht eine vielfältige, fachübergreifende Diagnostik und Therapie zum Wohle des Patienten.

Die großzügigen und hellen Praxisräume bieten komfortable Wartebereiche und modernste medizinische Geräte. Wir legen großen Wert auf Patientenfreundlichkeit und die Einhaltung von Terminen, um die Wartezeiten so gering wie möglich zu halten.

Es besteht eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den niedergelassenen Kollegen ebenso wie mit Kliniken, Therapiepraxen, Rehabilitationszentren und Selbsthilfegruppen. Wir setzen alles daran, gemeinsam mit unseren Patientinnen und Patienten die bestmöglichen Wege bei der Vorsorge, Behandlung und Nachsorge zu gehen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.mvz-eborn.de



Das Team des MVZ Ebern Chirurgie mit Dr. med. Klaus Riedel (3. v. r.) und Mohammad Dawud (2. v. l.)



Das Team des MVZ Ebern Innere Medizin mit Dr. med. Tillman Deist (Mitte)

Bis ins hohe Alter zu Hause wohnen? Aber sicher!

Ein langes, gutes Leben in einer angenehmen, vertrauten Umgebung sollte heute für niemanden mehr eine Utopie darstellen. Dies gilt für alle: für ältere Menschen wie für junge Singles, aber auch für Menschen mit chronischen Erkrankungen, Behinderungen oder besonderen gesundheitlichen Risiken. Hierzu leistet der BRK-Hausnotruf einen wichtigen Beitrag: mit individuellem Service von Mensch zu Mensch und Notruflösungen von Telealarm.

Sicherheit ist ein gutes Gefühl. Es hilft jeden Tag, den Alltag zu bewältigen – und zu gestalten. Unsere Hausnotrufteilnehmer wissen: Sie erhalten jederzeit kompetente und gut vorbereitete Hilfe. Nur ein Knopfdruck verbindet sie jederzeit direkt und persönlich mit jemandem, der sofort weiß, mit wem er spricht und was zu tun ist. Das kann auch einmal ein BRK-Mitarbeiter sein, der nach einem kleinen, harmlosen Missgeschick Hilfestellung gibt. Im Extremfall stehen aber alle Möglichkeiten des modernen Rettungswesens und professioneller Notfallmedizin zur Verfügung – versprochen ist versprochen.

Der Hausnotruf in der Praxis. So funktioniert's:

1. Sie sind in einer Notlage, in der Sie sich nicht selbst helfen können.
2. Sie lösen mit Ihrem Handsender einen Notruf aus.
3. Ihre BRK-Hausnotrufzentrale meldet sich und spricht mit Ihnen über Ihre Notlage. Sollten Sie nicht antworten können, wird sofort der Rettungsdienst alarmiert.
4. Je nach Erfordernis und nach Ihren Wünschen werden sofort informiert:
 - eine Person Ihrer Wahl, z. B. Angehörige, Freunde, Nachbarn;
 - der Pflegedienst,
 - der Rettungsdienst.

Die entsprechenden Namen und Telefonnummern haben Sie uns zuvor angegeben. Auf Wunsch können Sie auch Ihre Schlüssel beim BRK hinterlegen, damit der BRK-Bereitschaftsdienst vor Ort schnell Hilfe leisten kann.

Gerne informieren wir Sie unter: 09521 9550-10.

**BRK-Kreisverband Haßberge • Industriestraße 20 • 97437 Haßfurt • Telefon: 09521 9550-0 • Telefax: 09521 9550-20
E-Mail: info@kvhassberge.brk.de • Internet: www.kvhassberge.brk.de**



BRK-Kreisverband Haßberge
Bereitschaft Ebern
Wasserwacht Ortsgruppe Ebern



Es ist nicht wichtig,

**wie groß du bist!
wie stark du bist!
was dich bewegt!
wie alt du bist!**

**Es ist nicht wichtig,
weil jeder helfen
kann!**



Unsere freiwillig engagierten Helferinnen und Helfer im Jugendrotkreuz, den BRK Bereitschaften, den Wasserwacht Ortsgruppen und der Wohlfahrts- und Sozialarbeit handeln aus Liebe zum Menschen.

Mach mit

**in der Bereitschaft Ebern!
in der Wasserwacht Ortsgruppe Ebern!**

Gerne informiert dich unsere Servicestelle Ehrenamt unter 09521 9550-18!

BRK-Kreisverband Haßberge • Industriestraße 20 • 97437 Haßfurt
Telefon: 09521 95 50-0 • Fax: 09521 95 50-20
info@kvhassberge.brk.de • www.kvhassberge.brk.de



ÄRZTE, PRAXEN UND APOTHEKEN

Gesund sein und bleiben

In Ebern, Rentweinsdorf und Pfarrweisach steht den Bürgerinnen und Bürgern eine Rundumversorgung in Sachen Gesundheit zur Verfügung. Für Operationen und größere Eingriffe ist man im Haus Ebern der Haßberg Kliniken in den besten Händen. Weitere Fachärzte sind in Haßfurt, Bamberg und Coburg zu erreichen. Die Bereitschaftspraxis in Haßfurt ist Ansprechpartner (Telefon: 116117) für gesundheitliche Beschwerden außerhalb der lokalen Praxisöffnungszeiten. Achten Sie auf Ihre Gesundheit und lassen Sie es sich gut gehen.

Allgemeinmedizin

Dr. Thomas Bolibruch

Georg-Nadler-Str. 24, 96106 Ebern
Telefon: 09531/759

Dr. med. Florian Elflein

Hirtengasse 20, 96106 Ebern
Telefon: 09531/8072

Gotscha Koch

Gleusdorfer Str. 11, 96106 Ebern
Telefon: 09531/799

Hans Merkl

Marktplatz 17, 96106 Ebern
Telefon: 09531/6992

Dr. med. Diethelm Schorsch/Dr. med. Ingo Schmidt-Hammer

Bahnhofstr. 18, 96176 Pfarrweisach
Telefon: 09535/9220-0

Apotheken

Apotheke am Grauturm

Marktplatz 38, 96106 Ebern
Telefon: 09531/9233-0
Internet: www.apogt.de

Stadt-Apotheke

Marktplatz 7, 96106 Ebern
Telefon: 09531/8074
Internet: www.stadt-apotheke-eborn.de



APOTHEKER LUTZ GERICKE e.K.

Marktplatz 7 | 96106 Ebern
Tel.: 09531/8074
Fax: 09531/5631

www.stadt-apotheke-eborn.de

Auch auf
FACEBOOK



UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag-Freitag: 8.00-18.30 Uhr

NEU: Donnerstag: 8.00-19.00 Uhr

Samstag: 8.00-13.00 Uhr



Bestellt bis 12.30 Uhr! Geliefert am gleichen Tag mit unserem Lieferfahrzeug bzw. abholbereit in Ihrer Stadt-Apotheke!



09531 / 8074

Über WhatsApp bequem vorbestellen & abholen!

Augenheilkunde

Dr. med. Martin Schinzel
Rittergasse 3, 96106 Ebern
Telefon: 09531/5500

Ambulante Pflege

Informationen zu Pflegediensten siehe S. 88

Alternative Behandlungsmethoden

Reiki-Praxis Tatjana Holst
Ritter-von-Schmitt-Straße 12, 96106 Ebern
Telefon: 09531/3369648
Internet: www.reikipraxisebern.de

Heilpraktikerin Evelyn Schmidbauer
Bühler Str. 6, 96106 Ebern/Jesserndorf
Telefon: 09531/941641
Internet: www.natur-heilpraxis-schmidbauer.de

Bereitschaftspraxis

Bereitschaftspraxis Haßberge
Hofheimer Straße 69, 97437 Haßfurt
Telefon: 116117
Internet: www.bpxhas.de

Ergotherapie

Kaufmann Ergotherapie
Heubacher Str. 11a, 96106 Ebern
Telefon: 09531/944803

Siabanis Ergotherapie
Coburger Str. 7, 96106 Ebern
Telefon: 09531/941123
Internet: www.ergotherapie-ebern.de

Frauenheilkunde

Natalia Hein
Nikolaus-Fey-Str. 9, 96106 Ebern
Telefon: 09531/8233
Internet: www.hein-praxis.de

Hebammen

Hebammenpraxis Storchennest
Kathrin Finzel/Nicole Braunreuther
Adalbert-Stifter-Straße 9, 96106 Ebern
Telefon: 09531/943018
Internet: www.storchennest-ebern.de

Logopädie

Praxis für Logopädie Julia Schlömer
Spitaltorstr. 3, 96106 Ebern
Telefon: 09531/9446458
Internet: www.logopaedie-schloemer.de

Orthopädie

Dr. med. Joachim Walter/Dr. med. Michael Kraus
Coburger Str. 21a, 96106 Ebern
Telefon: 09531/944946
Internet: www.orthomedicus.de

Physiotherapie

**Höllein-Krankengymnastik
man. Therapie/Lymphdrainage**
Coburger Str. 7, 96106 Ebern
Telefon: 09531/1530

Klüpfel-Physiotherapie
Georg-Nadler-Str. 24, 96106 Ebern
Telefon: 09531/9446635
Internet: www.svenja-kluepfel.de

Praxis für Physiotherapie Silke Lindner
Bahnhofstr. 9, 96176 Pfarrweisach
Telefon: 09535/981040

**Körperwerkstatt Barth
Physiotherapie/Osteopathie**
Neubrückenortstr. 16, 96106 Ebern
Telefon: 09531/943593
Internet: www.koerperwerkstatt-barth.de

**APOTHEKE
am Grauturm**
Ihr Partner in Fragen der Gesundheit



**Apotheker
Gunter Zimmerhackl e.K.**
Marktplatz 38, 96106 Ebern
Tel.: (09531) 92 33 0
Fax: (09531) 92 33 29
Internet: www.apogt.de
E-Mail: info@apogt.de

Unsere Öffnungszeiten: Mo.-Fr. von 8.00 - 19.00 Uhr / Sa. von 8.00 - 13.00 Uhr

**PaSch GbR Praxen für Krankengymnastik
Karin Partsch**

Kapellenstegsweg 56, 96106 Ebern
Telefon: 09531/6465

Silke Schönhut

Dr.-Wilhelm-Haller-Str. 11, 96106 Ebern
Telefon: 09531/943354

Praxis für Physiotherapie Stefan Siabanis

Gleusdorfer Str. 26, 96106 Ebern
Telefon: 09531/944829

Physiotherapeuten Heike und Stefan Geng

Rosengasse 17, 96106 Ebern
Telefon: 09531/5653

Physiotherapeut

Thomas Schmitt

Iglauer Str. 10, 96106 Ebern
Telefon: 09531/8765

Physiotherapeut

Mathias Sperber

Hepsenberg 4
96184 Rentweinsdorf
Telefon: 09531/941779

Psychotherapie

Psychotherapeutin,

Kinder- und Jugendlichen-

psychotherapeutin

Dipl.-Päd. Petra Höllein-

Schlägel
Rückertgasse 1, 96106 Ebern
Telefon: 09531/9443539

Psychologische Beratung

Doris Grell

Treinfeld 42
96184 Rentweinsdorf
Telefon: 09531/944225

Stationäre Einrichtungen

**Haßberg-Kliniken Haus
Ebern**

Kontaktinformationen
siehe S. 90 und 91

Behindertenhilfe

Rummelsberg –

Rummelsberger Diakonie

Sutte 1 und Marktplatz 13
96106 Ebern
Telefon: 09531/33692
Internet: <http://behindertenhilfe.rummelsbergerdiakonie.de>

Sozialpsychiatrisches

Zentrum

An der Eiswiese 1
96106 Ebern
Telefon: 09531/9414880
Internet: www.dwbf.de/sozialpsychiatrie/wohnen-ambulant-und-stationaer



Dr. Marko Mumesohn
Praxis für Zahnheilkunde

Besondere Leistungen

- Ganzheitliche Zahnmedizin
- Scannen statt Abformen
- Serviceöffnungszeiten auch Samstag
- Individualprophylaxe
- Kieferorthopädie auch für Erwachsene
- Hausbesuche

Coburger Straße 7
96106 Ebern
Tel. 0 95 31 / 14 40

E-Mail: info@mumesohn.de

www.mumesohn.de

Alten- und Pflegeheim St. Elisabeth

Kapellenstraße 14, 96106 Ebern

Telefon: 09531/94920

Internet: www.dwbf.de/seniorenzentrum_stelisabeth

Tiermedizin

Tierarztpraxis Dr. med. vet. Mußmächer

Kellerhausstr. 9, 96106 Ebern/Eyrichshof

Telefon: 09531/5425

Internet: www.tierarztpraxis-eborn.de

Dr. prakt. Josef Ostermann

Thüringer Str. 15, 96106 Ebern

Telefon: 09531/5488

Dr. med. vet. Peter Wiest

Lerchenweg 11, 96176 Pfarrweisach

Telefon: 09535/1008

Zahnmedizin

Thomas Hundt

Zentstr. 12, 96106 Ebern

Telefon: 09531/390

Silja & Matthias Kraus

Salomonsberg 3, 96176 Pfarrweisach

Telefon: 09535/215

Internet: www.zahnweisach.de

Dr. Marko Mumesohn

Coburger Str. 7, 96106 Ebern

Telefon: 09531/1440

Internet: www.mumesohn.de

Dr. med. dent. Inge Traber

Ritter-von-Schmitt-Str. 2, 96106 Ebern

Telefon: 09531/8845

Dr. med. dent. Wolfgang Stark

Kapellenstr. 2-4, 96106 Ebern

Telefon: 09531/941666

Internet: www.starke-zaehne.de

Kristina Ziegler

Georg-Einweg-Weg 3, 96106 Ebern

Telefon: 09531/944366

Internet: www.zaehne-ziegler.de



Naturheilpraxis

Klassische Homöopathie - Dunkelfeld
Wirbelsäulentherapie nach Dorn Shiatsu
- Naturheilverfahren

Evelyn Schmidbauer Heilpraktikerin

Bühler Str. 6, 96106 Jesserndorf
Tel.: (0 95 31) 94 16 41
Termine n. Vereinbarung
www.natur-heilpraxis-schmidbauer.de



caritas

Menübringdienst – landkreisweit

damit man nicht mehr selbst am Herd stehen
muss: 200 Menüs zur Auswahl

Altenservicezentrum St. Martin

Hofheim, An der Obermühle 2

Tel. 09523 925-0

www.st-martin.caritas-hassberge.de



Audi BKK

Die Kasse muss passen.

Jetzt zur Audi BKK wechseln!



Service-Center Coburg
Alfred-Sauerteig-Anlage 1, 96450 Coburg
coburg@audibkk.de, www.audibkk.de



Die schönsten Augenblicke
im Leben sind
erhaltungswert,
darum Fotos für jeden
Anlass von...

Adrian Price Photography
Photo.Price@n3w.net
www.adrianprice.de
Tel: 09534 173041

Passbilder und Bewerbungsfotos
sofort zum entnehmen

Silvia's
BLUMENLADEN



Silvia Jäger
Kaulberg 1, 96106 Ebern-Vorbach
Telefon: 095 31 / 51 27

— BÜRO & DESIGN —
GEORG GREB
Planung · Büroeinrichtung · Accessoires

Wir eröffnen Perspektiven...

An der Lohwiese 30 · 97500 Ebelsbach
Tel.: 0 95 22 - 70 75 62 · Fax: 0 95 22 - 70 75 79
info@bueroeinrichtung-greb.de · www.bueroeinrichtung-greb.de

— WOHNEN & DESIGN —
GEORG GREB
Planung · Wohneinrichtung · Accessoires

Obere Königstraße 45 · 96052 Bamberg
Tel.: 09 51 - 91 72 77 13 · Fax: 09 51 - 91 72 77 14
info@wohneinrichtung-greb.de
www.wohneinrichtung-greb.de

**Größte Auswahl an
Leder & Tracht**

Riesenauswahl
im **Outlet**
bis zu
50%
reduziert



WIRKES
jetzt im **LEKRA**
Werksverkauf

Bad Staffelstein - Bischof-v.-Dinkel-Str. 12
www.trachtenshop.de

STRENG-UHL BAU GmbH

Bauunternehmen und Bauträger

Rentweinsdorfer Str. 24 · 96179 Rattelsdorf-Mürsbach
Tel. 09533/92270 · info@streng-uhl.de
www.streng-uhl.de



VEREINE IN EBERN

Machen Sie mit

Anglerverein Ebern und Umgebung

Hans Günter Blank | E-Mail: 1.vorstand@av-eborn.de
Internet: www.av-eborn.de

Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Ebern

Toni Michels | Telefon: 09531 9442787
Internet: www.awo-eborn.de

Deutsche Rheuma-Liga, Ebern

Elisabeth Sauer | Telefon: 09535 342

ASC Eyrichshof

Claus Schormann | Telefon: 0152 02353166

Automobilclub Ebern

Markus Terhar | Internet: www.ac-eborn.de

Bayernbazi's Ebern/Kirchlauter

Joachim Wiesmann | Internet: bayernbazis.bayern

Blasorchester Ebern

Stefan Plott | Telefon: 09531 8366
Internet: www.blasorchester-eborn.de

Bramberger Motorsportclub

Michael Weidner | Telefon: 09534 170180
Internet: www.motocross-bramberg.de

Briefmarken- u. Münzfrende

Rolf Feulner | Telefon: 09531 5492

BRK-Bereitschaft Ebern

Rudi Hauck | Telefon: 09531 250
Internet: https://kvhassberge.brk.de/

BRK-Wasserwacht Ortsgruppe Ebern

Michaela Hülbig | Telefon: 09535 188206
Internet: www.wv-eborn.de

BUND Naturschutz Ebern

Harald Amon | Telefon: 09531 1737
Internet: www.bund-naturschutz-eborn.de

Bürgerverein Albersdorf

Christine Riegel | Telefon: 09534 562

Bürgerverein Ebern

Ingo Hafenecker | Telefon: 09531 8839
Internet: www.heimatmuseum-eborn.de

Bürgerverein Fischbach

Brunhilde Giegold | Telefon: 09535 488

Bürgerwaldkörperschaft Ebern

Robert Herrmann | Telefon: 09531 6775

Caritas-Kindergartenverein Ebern

Alfred Neugebauer | Telefon: 09531 1899
Internet: www.kiga-eborn.de

Club der Kleinhunde Ebern

Petra Paulus | Telefon: 09531 8344

CSU-Ortsverband Ebern

Sebastian Ott | Telefon: 09531 8497
Internet: www.csu.de/verbaende/ov/eborn

CSU-Ortsverband Jesserndorf

Markus Fausten | Telefon: 09531 4234

DC Gipsy Ebern

Stefan Pecht | Telefon: 09534 921105
Internet: www.dcgipsy.mein-verein.de

DGB Ortskartell Ebern

Roland Hennemann | Telefon: 09531 6970
E-Mail: hennemann_Roland@web.de

Die Problemlöser

Matthias Zillig | Telefon: 09531 9414330
Internet: www.die-problemlöser.org

DLRG Ebern

Erwin Reuter | Telefon: 09721 3875799
Internet: www.dlrg-eborn.de

AC Ebern – für Motorsport und Sicherheit am Start

Veranstaltungen:

- FTE-ADAC-Haßberg-Rallye
- DMSB-Automobilslalom
- Oldtimertreffen in der Eberner Altstadt
- Ebern-Klassik

bei

**Rallye
Slalom
Klassik-Rallye
Oldtimer-Treffen**

Nachwuchsförderung

Weitere Aktivitäten:

- Prüfdienst mit ADAC-Truck
- Warnwesten-Aktion in Schulen
- Verkehrserziehung



Eigener
Mazda MX5
zur Nachwuchs-
förderung im
Automobilslalom

www.ac-eborn.de

info@ac-eborn.de

Dorfgemeinschaft Ruppach

Gabriele Rögner | Telefon: 09531 1364

Eberner Alternative Liste (EAL)

Oliver Kröner | Telefon: 09531 943845

Internet: www.al-eborn.de

Eine Welt Ebern

Peter Ruppert | Telefon: 09531 /4398016

Internet: www.weltladen.de/eborn

Europäische Pfadfinder St. Georg

Stefan Weis | Telefon: 09533/980332

Evangelischer Kirchenchor „Cantabile“

Heike Grosser | Telefon: 09531 941502

Internet: www.eborn-evangelisch.de/kirchenchorcantabile

Evangelischer Posaunenchor Ebern

Matthias Schad | Telefon: 09531 8263

Internet: www.eborn-evangelisch.de/posaunenchor

FC Bayern München Fanclub Jesserndorf

Marko Hager | Telefon: 09531 940730

FC Frickendorf

Andreas Kern | Telefon: 09531 9442743

FDP Ebern

Harald Pascher | Telefon: 09531 8484

Feuerwehrverein Bischwind a. R.

Kontakt über Feuerwehr Bischwind | Telefon: 09534 657

Feuerwehrverein Bramberg

Alois Precht | Telefon: 09534 545

Feuerwehrverein Brünn

Thomas Henig | Telefon: 09535 1546

Internet: www.diebruenner.de

Feuerwehrverein Ebern

Anton Gerstenkorn | Telefon: 09531 6340

Internet: www.ffw-eborn.de

Feuerwehrverein Eichelberg

Dietmar Schramm-Kafka | Telefon: 09531 941013

Feuerwehrverein Eyrichshof

Reinhold Rosenbaum | Telefon: 09531 1488

Feuerwehrverein Fierst

Janina Reuter | Telefon: 09531 9414282

Internet: <https://sites.google.com/site/feuerwehrvereinfierst/home>

Feuerwehrverein Fischbach

Werner Will | Telefon: 09531 1819

Feuerwehrverein Frickendorf

Markus Lang | Telefon: 09535 452

Feuerwehrverein Heubach

Matthias Hauck | Telefon: 09531 306

Feuerwehrverein Jesserndorf

Manfred Bühler | Telefon: 09531 6504

Feuerwehrverein Neuses a. R.

Ludwig Schönmann | Telefon: 09534 758

Feuerwehrverein Untereppach

Jürgen Porzner | Telefon: 09531 940433

Feuerwehrverein Vorbach

Markus Borzel | Telefon: 09531 8418

Feuerwehrverein Weißenbrunn

Rene Sommer | Telefon: 09531 940794

Fleisch- u. Wurstfreunde Ebern-Heubach

David Pfeufer | Telefon: 09531 8786

Internet: www.fleischundwurstfreunde.de

Flugsportclub Ebern

Franz Hardi | Telefon: 09535 1220

Internet: www.flugsportclub-eborn.de

Förderverein der Caritas Sozialstation Ebern

Gudrun Fausten | Telefon: 09531 8742

Internet: www.sozialstation.caritas-hassberge.de

Förderverein der Grundschule Ebern

Patricia Rützel-Jahn | Telefon: 09531 940133

Internet: www.grundschule-eborn.de

Förderverein f. d. Sonderpädagogische

Förderzentrum Ebern-Pfaffendorf

Martin Rink | Telefon: 09531 941463



DLRG

Ortsverband
Ebern e.V.

Erste-Hilfe-Kurse

Schwimmausbildung

Katastrophenschutz

Aquarobic

Ansprechpartner:

Technischer Leiter Andreas Mölter

Tel.: 09531-940921

Besuchen Sie unsere Homepage

www.eborn.dlrg.de

Förderverein des Sozialpsychiatrischen Zentrums Ebern

Günther Kraus | Telefon: 09531 9414880
Internet: www.dwbf.de/sozialpsychiatrie/wohnen-ambulanz-und-stationaer/

Förderverein Handball

Christian Giebfried | Telefon: 09531 8682
Internet: www.handball-eburn.de

Förderverein Pfadfinderstamm Greiffenklau Ebern

Stefan Weis | Telefon: 09533 980332

Förderverein städt. Kindergarten Ebern

Kerstin Fertsch-Angermüller | Telefon: 09531 6593
Internet: www.regenbogen-eburn.de

Foto-Creativ-Kreis Ebern

Steffen Schanz | Telefon: 09531 6819
Internet: www.fotocreativkreis-eburn.de

Frauen-Union Ebern

Simone Berger | Telefon: 09536 921100

Freie Senioren Ebern

Edith Fuchs | Telefon: 09531 8785

Freunde d. Friedrich-Rückert-Gymnasiums Ebern

Jörg Röder | Telefon: 09531 6590

Freundes- u. Förderkreis der Dr.-Ernst-Schmidt-Realschule Ebern

Elmar Merget | Telefon: 09531 4399108

Gemeinschaft Iglauer Sprachinsel

Helga Pokoj-Müller | Telefon: 09531 6780

Gesangverein Ebern

Peter Müller | Telefon: 09531 6780
Internet: www.gesangverein-eburn.de

Gesangverein Eyrichshof

Ursula Dietz | Telefon: 09531 8780

Haßbergverein Bramberg

Ralf Hofmann | Telefon: 09534 173300

Haßbergverein Jesserndorf & Umgebung

Christian Schmitt | Telefon: 09531 209

IG Metall Ebern

Thomas Werner | Telefon: 09531 3995474

Imkerverein Ebern

Helmut Sperber | Telefon: 09531 1095

Imkerverein Jesserndorf

Werner Klemm | Telefon: 09534 1300

Institut für Biodiversitätsinformation

Klaus Mandery | Telefon: 09531 9446433 | Internet: www.ifbi.net

Jagdhornbläsergruppe Ebern

Thomas Heim | Telefon: 09531 1516
Internet: www.jagd-bayern.de

Jesserndorfer Dorfgemeinschaft

Marco Rödel | Internet: www.jesserndorfer-dorfgemeinschaft.de

Jugendblaskapelle Unterpreppach

Jürgen Groh | Telefon: 09531 5411
Internet: www.jbk-unterpreppach.de

Junge Liste Ebern und Umgebung

Isabell Zimmer | Internet: www.jl-eburn.de

Junge Union Ebern

Timo Hohnhausen | Internet: www.ju-eburn.de

Kameraden und Freundeskreis der ehem. Eberner Panzergrenadiere 101/103

Reiner Dehler | Telefon: 09531 8319

Kameraden- und Reservistenvereinigung

Michael Bezdeka | Telefon: 09531 1025
Internet: www.unterpreppach.de

Kameradschaft Panzeraufklärungs-Bataillon 12

Reinhold Klein | Telefon: 09534 1307
Internet: www.12er-aufklaerer.de

Kampfsportschule Rögner

Harald Rögner | Telefon: 09535 1267
Internet: www.kss-roegner.de

Käpellesverein

Rudi Kaspar | Telefon: 09531 6467

Kasa-Nova-Kunst

Bert Niklaus | Telefon: 09531 9448863
Internet: www.kasa-nova.weebly.com

Kirchenmusik Bischwind

Sebastian Kuhn | Telefon: 09534 921149

Kirchenmusik Laurentius-Ebern

Ferdinand Eckert | Telefon: 09531 6366

Kleintierzuchtverein Ebern

Udo Gübßbacher | Telefon: 09531 8356

Kolpingfamilie Ebern

Klaus Ullrich | Telefon: 09531 6330

Kolpingfamilie Unterpreppach

Martina Schwengler | Telefon: 09531 6774

Kreisverband der Sudetendeutschen Landsmannschaft (SL)

Helga Pokoj-Müller | Telefon: 09531 6780

Kreuzbundgruppe Ebern

Harald Arnold | Telefon: 09532 1567
Internet: www.selbsthilfe-hassberge.de

KSV Waldeck Unterpreppach

Jürgen Oppelt | Telefon: 09531 5379
Internet: www.unterpreppach.de

Kulturring Ebern

Walter Ullrich | Telefon: 09531 6600

Kulturverein Höchstädten

Heinrich Deringer | Telefon: 09531 1399

Lebenshilfe Ebern

Dr. Hans-Werner Steger | Telefon: 09531 6595

Internet: www.lebenshilfe-eborn.de

Modellbahn-Freunde

Martin Scherbaum | Telefon: 09531 9447271

Motorradfreunde Frickendorf

Andreas Wagner | Telefon: 09535 1539

Internet: www.motorradfreunde-frickendorf.de

Musikschule Ebern

Jürgen Hennemann | Telefon: 09531 629-23

Internet: www.musikschule-eborn.de

Obst- und Gartenbauverein Ebern

Birgit Baier | Telefon: 09531 8936

Obst- und Gartenbauverein Eichelberg

Walter Zapf | Telefon: 09531 6866

Obst- und Gartenbauverein Jesserndorf

Karin Limpert | Telefon: 09531 5393

Obst- und Gartenbauverein Unterpreppach

Irmgard Hau | Telefon: 09531 237

Obst- und Gartenbauverein Vorbach

Silvia Jäger | Telefon: 09531 1337

Pfeifenclub Jesserndorf

Uwe Grader | Internet: www.pfeifenclub-jesserndorf.de

Posaunenchor Fischbach

Helmut Horn | Telefon: 09531 1324

Internet: www.e-kirche.de/kirchengemeinde-eyrichshof

Radelclub Ebern im Sport und Kultur Verein e.V.

Bernhard Schmidt | Telefon: 09533 9829265

Reservistenkameradschaft Ebern

Klaus Bertram | Telefon: 0951 17917

Internet: www.reservisten-schweinfurt-hassberge.de

Schachclub Ebern

Nikolaus Schober | Telefon: 09535 241

Schnupferfreunde Reutersbrunn

Frank Buschbeck | Telefon: 09531 9426746

Schützengesellschaft Ebern

Joseph Borschert | Telefon: 09531 321

Internet: www.sg-eborn1430.de

Seniorentanzkreis „Komm tanz mit“

Heike Grosser | Telefon: 09531 941502

Internet: www.eborn-evangelisch/seniorenarbeit

Siedlergemeinschaft Eyrichshof

Otto Schmitt | Telefon: 09531 8608

Internet: www.siedlerbund.de

SPD-Ortsverein Ebern

Brunhilde Giegold | Telefon: 09535 488

Internet: www.eborn-diskutiert.de

Sport- und Kultur-Verein Ebern

Walter Ullrich | Telefon: 0157 75971572

Internet: www.sport-kultur.eu

Sportfreunde Unterpreppach

Dominik Präger | Telefon: 0151 11529624

Internet: www.sportfreunde-unterpreppach.de

Sportverein 2000

Jürgen Schorn | Telefon: 09531 940688

Sportverein Bischwind a. R.

Yvonne Leidner | Telefon: 09534 921221

Sportverein Heubach

Gerald Streng | Telefon: 09531 5198

Tennisclub Ebern

Jörg Röder | Telefon: 09531 6590

Tourismus- und Werbegemeinschaft

Frank Schilling & Christina Seebach-Künzel

Telefon: 09531 941194 | Internet: www.twg-eborn.de

TV Ebern

Geschäftsstelle Turnen, Fußball, Volleyball, Handball, Basketball, Faustball, Coronar, Kegeln, Schwimmen, Tischtennis, Tanzen, Schach und Bouldern

Edi Schneider und Mark Waiblinger, Sandra Zillig

Telefon: 09531 5101 | Internet: www.tv-eborn.org

VdK-Ortsverband Ebern/Unterpreppach/ Jesserndorf

Winfried Golonka | Telefon: 09531 1683

Internet: www.vdk.de/kv-hassberge

Verein für Deutsche Schäferhunde

Werner Müller | Telefon: 09531 6382

Verein für Gartenbau und Ortskultur Heubach

Helga Pokoj-Müller | Telefon: 09531 6780

Verein Sportstudio Schorn

Sabine Herz | Telefon: 09531 322

Internet: www.sportstudio-schorn.de

Vereinigte Lohnsteuerhilfe

Susanne Dürr | Telefon: 09531 941146

Internet: www.vlh.de

Versehrten Gruppe Ebern

Rudi Dürrer | Telefon: 09573 4861

Weißer Ring ASt Haßberge, Hilfe für Kriminalitätsoffer

Helmut Will | Telefon: 09531 943516

Internet: www.weisser-ring.de

Wolf-Creek-Field-Target-Shooting-Club

Gerhard Einwag | Telefon: 09531 8203

Internet: www.wcftsc.de

VEREINE IN PFARRWEISACH

Machen Sie mit

Blasmusik Kraisdorf

Herbert Schönmann | Telefon: 09535 1213
Internet: www.blasmusik-kraisdorf.de

Brieftaubenverein

Harald Rügheimer | Telefon: 09535 310
Internet: www.brieftaubenvereine.info/bayern

Caritasverein St. Kilian Pfarrweisach

Adam Ort | Telefon: 09535 260

CSU-Ortsverband Pfarrweisach

Markus Oppelt | Telefon: 09535 188741

Dorfgemeinschaft Lichtenstein

Ronny Bühling | Telefon: 09535 430

Elternbeirat Kindertagesstätte Pfarrweisach

Sonja Appel | Telefon: 09535 921133

FC Bayern Fanclub Pfarrweisach

Sebastian Bock | Telefon: 09535 1391

FC Nürnberg Fanclub Pfarrweisach

Leo Lunz | Telefon: 09535 531

Feuerwehrverein Lohr-Römmelsdorf

Andreas Dietz | Telefon: 09535 188657

Feuerwehrverein Pfarrweisach

Thomas Hartenfels | Telefon: 0151 44554985

Feuerwehrverein Rabelsdorf

Dr. Diethelm Schorschler | E-Mail: dr.discho@web.de
Internet: www.rabelsdorf.de

Förderverein TSV Pfarrweisach

Christian Kempf | Telefon: 0170 2064035

Gymnastikgruppe TTC

Regina Albrecht | Telefon: 09535 1579
Internet: www.kraisdorf.eu

Hausfrauentreff Pfarrweisach-Ebern

Angela Eckert | Telefon: 09531 6366

Heimatverein Pfarrweisach

Horst Ruhnau | Telefon: 09535 602

Imkerverein Pfarrweisach

Dieter Müller | Telefon: 09535 1586

Jugendclub Pfarrweisach

Lukas Ender | Telefon: 0160 98041035
Internet: www.jc-pfarrweisach.de

Kindergartenverein Pfarrweisach

Markus Oppelt | Telefon: 09535 188741

Kolumbienkreis

Walburga Albert | Telefon: 09535 213
Internet: www.wegderhoffnung.de

Kommunale Unabhängige Liste Pfarrweisach

Klaus Dünisch | Telefon: 09535 235

Kommunbrauhaus Junkersdorf

Axel Fella | E-Mail: axel.fella@atos.net

Krabbelgruppe Pfarrweisach

Angela Schmittlein | Telefon: 09535 346

Soldatenkameradschaft Kraisdorf

Hilmar Martin | Telefon: 09535 1550 | Internet: www.kraisdorf.eu

Musikverein St. Kilian Pfarrweisach

Rita Böhm | Telefon: 09535 677
Internet: www.mv-pfarrweisach.de

Obst- und Gartenbauverein Junkersdorf

Ingrid Hartmann | Telefon: 09535 753

Posaunenchor Lichtenstein

Hermann Platsch | Telefon: 09535 261

Schützengesellschaft Junkersdorf

Kurt Schleicher | Telefon: 09535 981044

Schwimmbadverein Kraisdorf

Olaf Betz | Telefon: 09535 980123 | Internet: www.kraisdorf.eu

Soldatenkameradschaft Altenstein

Bernhard Marschall | Telefon: 09535 543

Soldatenkameradschaft Pfarrweisach

Reiner Mönch | Telefon: 09535 1460

SPD-Ortsverein Pfarrweisach

Günther Heusinger | Telefon: 09535 1025
Internet: <https://spd-rhoen-hassberge.de>

Tischtennisclub Kraisdorf

Michael Grimmer | Telefon: 09535 587
Internet: www.kraisdorf.eu

TSV Pfarrweisach

Vorstandsteam | Telefon: 09535 188310
Internet: www.tsv-pfarrweisach.de

VdK-Ortsverband Pfarrweisach

Winfried Golonka | Telefon: 09531 1683
Internet: <http://www.vdk.de/kv-hassberge>

Verein f. Gartenbau u. Landschaftspflege

Andrea Werner | Telefon: 09535 552

Verein f. Orientalischen Tanz ISIS

Uwe Schöninger | Telefon: 09535 1495

Vereinsgemeinschaft Kraisdorf GbR

Michael Grimmer | Telefon: 09535 587

VEREINE IN RENTWEINSDORF

Machen Sie mit

1. FC Köln Fanclub

Timo Schlömer | Telefon: 09531 941804
Internet: <http://koeln.rentweinsdorf.eu>

1. FC Rentweinsdorf

Kurt Paulus | Telefon: 09531 8344
Internet: <http://fcr.rentweinsdorf.eu>

1. FC Schalke 04 Fanclub

Kurt Schorn | Telefon: 09531 5291

Bürgerverein Gräfenholz

Anita Eller | Telefon: 09531 1535

Bürgerverein Salmsdorf

Horst Berger | Telefon: 09536 921100

Bürgerverein Treinfeld

Matthias Bär | Telefon: 09531 940674

CSU-Ortsverband Rentweinsdorf

Gerhard Schmidt | Telefon: 09531 8921
Internet: www.csu.de/verbaende/ov/rentweinsdorf

CVJM Rentweinsdorf-Ebern

Martin Lang | Telefon: 09531 941955
Internet: www.cvjm-ebern.de

Dorfgemeinschaft Lind

Iris Soerber | Telefon: 0151 15914386

Evang. Diakonieverein

Pfarrer Hans Körner | Telefon: 09531 218
Internet: www.kirche-rentweinsdorf.de

FC Bayern Fanclub Rentweinsdorf

Uwe Appelman | Telefon: 0160 90151930
Internet: www.fcb-rentweinsdorf.de

FC Nürnberg Fanclub Rentweinsdorf

Steffen Neubauer | Telefon: 09531 940939
Internet: www.fcn.de/fans

Feuerwehrverein Rentweinsdorf-Lind

Steffen Kropp | Telefon: 0171 3102370
Internet: www.ffw-rentweinsdorf.de

Feuerwehrverein Sendelbach-Gräfenholz

Matthias Sperber | Telefon: 09531 942780

Feuerwehrverein Treinfeld

Stefan Boseckert | Telefon: 09531 943541

Gesangverein „Liedertafel“

Ilse Hager | Telefon: 09531 1534

Kegelverein Rentweinsdorf

Hans-Jürgen Dekarski | Telefon: 09531 8437
Internet: www.ksv-rentweinsdorf.de

Kerwasfreunde Rentweinsdorf

Benjamin Jaeger | Telefon: 0160 8461133

Kinderspielplatzverein Losbergsgereuth

Markus Leyh | Telefon: 09531 8496

Landjugendgruppe Salmsdorf

Anna-Elisa Sperber | Telefon: 09536 921900
Internet: www.salmsdorf.de

Posaunenchor Rentweinsdorf

Gerhard Sperber | Telefon: 09531 1789

RCG Rentweinsdorf

Matthias Sperber | Telefon: 09531 942780

Soldatenkameradschaft Rentweinsdorf

Dieter Fürth | Telefon: 09531 8731

SPD-Ortsverein Rentweinsdorf

Ulrike Trunk | Telefon: 09531 1524
Internet: <https://spd-rhoen-hassberge.de>

ÜWG Rentweinsdorf

Matthias Sperber | Telefon: 09531 942780
Internet: www.uewg-rentweinsdorf.de

VdK-Ortsverband Rentweinsdorf

Erika Thein | Telefon: 09531 4365

Wanderverein Rentweinsdorf

Willi Andres | Telefon: 09531 8921



Die Kerwasfreunde lassen Traditionen in Rentweinsdorf aufleben: Im Jahre 2017 wurde nach vielen Jahren wieder ein Kerwasbaum aufgestellt.

DEUTSCHER BURGENWINKEL

Eine Reise in die Vergangenheit

Sollten Sie es noch nicht gewusst haben: Auch Ebern, Pfarweisach und Rentweinsdorf gehören zum Deutschen Burgenwinkel!

Zahlreiche Burgen, Schlösser, Ruinen und historische Altstädte im Deutschen Burgenwinkel warten darauf, von Ihnen entdeckt zu werden.

Der Zweckverband Deutscher Burgenwinkel wurde im Dezember 2009 mit dem Ziel gegründet, die

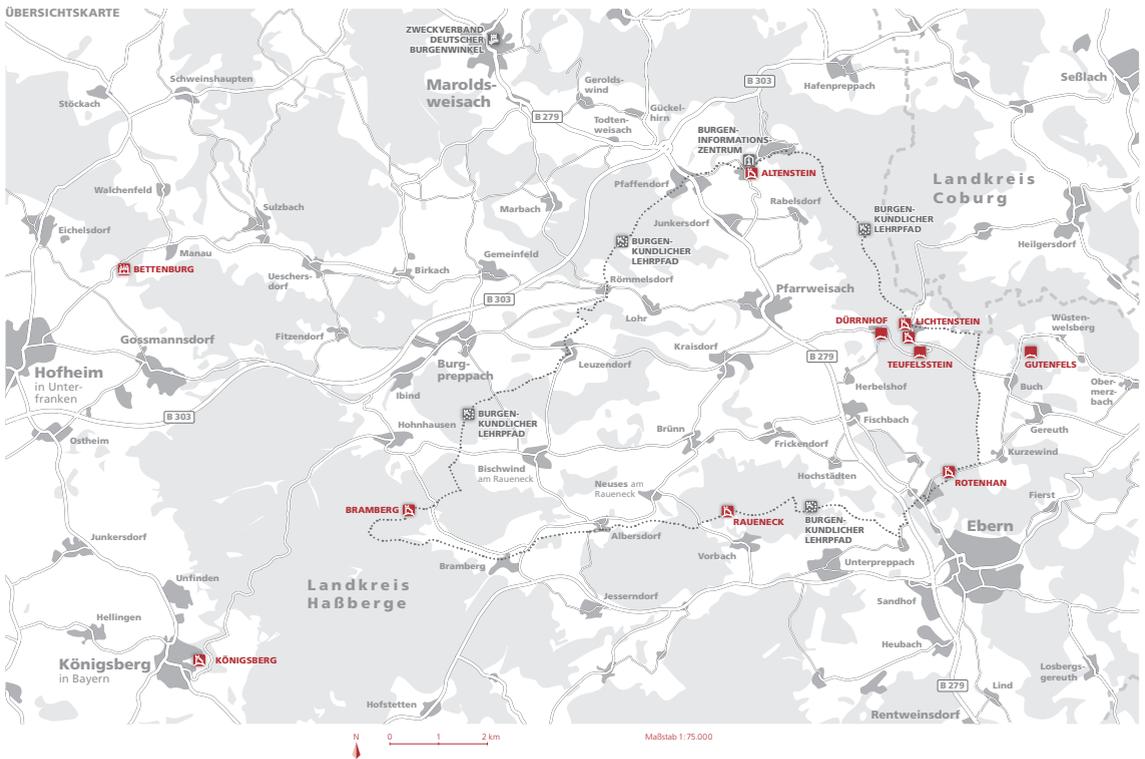
Region in und um den nordöstlichen Teil des Landkreises Haßberge touristisch aufzuwerten. Der Fokus liegt dabei auf den Burgen, Schlössern und Ruinen in dem Gebiet. Zu den Verbandsmitgliedern gehören der Landkreis Haßberge, die Städte Ebern, Hofheim und Königsberg, die Marktgemeinden Burgpreppach, Maroldsweisach und Rentweinsdorf sowie die Gemeinden Pfarweisach und Untermerzbach.



Schlossanlage in Eyrichshof

Sehenswertig

Erleben Sie das Mittelalter hautnah bei einem Besuch des Burgeninformationszentrums in Altenstein oder auf einer der vielen Burgen, Burgruinen und Schlösser des Deutschen Burgenwinkels. Das Burgeninformationszentrum mit seinen Außenstellen dient als zentrale Anlaufstelle für alle Interessierten im Deutschen Burgenwinkel. Gäste und Einheimische haben dort die Möglichkeit, sich über die Region und ihre vielen Burgen, Schlösser und Ruinen zu informieren. Ein zentrales Thema dieser Ausstellungen ist das Leben auf Burgen im Mittelalter.



Natürlich können auch die vielen Burgruinen im Gebiet erwandert werden. In den Tourist-Informationen liegen hierzu vielfältige Prospekte und Wanderbroschüren aus. Oder Sie flanieren durch die schönen Altstadtensembles Königsbergs, Hofheims oder Eberns.

Gehen Sie auf Entdeckungsreise! Wir haben Ihnen auf unserer Internetseite eine Reihe an hilfreichen Informationen zu den Burgen, Ruinen und Schlössern zusammengestellt.

Burgen und vieles mehr

Sie finden außerdem unter dem Menüpunkt „Entdecken“ Informationen zum Thema Wandern und Radfahren im Deutschen Burgenwinkel sowie unter dem Menüpunkt „Genießen“ Veranstaltungen in der Region. Hier finden Sie selbstverständlich auch Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeiten.



Für Groß und Klein bietet der Deutsche Burgenwinkel spannende Erlebnisse.

Sie finden uns unter:

www.deutscher-burgenwinkel.de

Herzlich Willkommen im Land der Burgen, Schlösser und Ruinen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Die Burgruine Lichtenstein aus der Vogelperspektive.



Besuchen Sie die wunderschöne **Burg Altenstein** und tauchen Sie ein in die Zeit des Mittelalters.

Unsere Öffnungszeiten sind:

Winter: Samstag + Sonntag 10 – 17 Uhr

Sommer: Mittwoch – Sonntag 10 – 17 Uhr

Wilhelm-von-Stein-Str. 10, 96126 Maroldweisach
Telefon 09532/922 228

EHRENAMT

Machen Sie mit bei der Feuerwehr!

In der Verwaltungsgemeinschaft Ebern gibt es derzeit 24 aktive Feuerwehren. Es machen Männer und Frauen mit, die ihr eigenes Leben riskieren um das ihrer Mitmenschen zu retten. Dieses Engagement verdient höchsten Respekt.

Sie wollen das nächste Mal dabei sein, wenn Hilfe benötigt wird? Dann kommen Sie zur Feuerwehr! In vielen Stadt- und Gemeindeteilen gibt es auch Jugendfeuerwehrgruppen. Sprechen Sie die Kommandanten einfach an.

Bei der Feuerwehr geht es übrigens nicht nur um Feuer und Wasser. Auch Technik, fachliche Ausbildung, Geselligkeit und Spaß stehen bei der Truppe auf dem Programm. Bei der Feuerwehr gibt es Freunde für's Leben.



Ebern

- FFW Ebern
- FFW Bischwind a. R.
- FFW Bramberg
- FFW Eichelberg
- FFW Eyrichshof
- FFW Fischbach
- FFW Frickendorf
- FFW Heubach
- FFW Jesserndorf
- FFW Reutersbrunn
- FFW Unterpreppach
- FFW Vorbach
- FFW Weißenbrunn

- Michael Wüstenberg 0170/2424526
- Thomas Lutsch 09534/657
- Christian Kuhn 09534/173291
- Werner Paschek 09531/941656
- Manuel Prediger 09531/9448472
- Christoph Krause 09535/1416
- Benedikt Tropsch 09531/5655
- Bastian Hauck 09531/5785
- Markus Fausten 09531/4234
- Winfried Walz 09531/943525
- Sven Kuhn 09531/944650
- Markus Borzel 09531/8418
- Berthold Dittmann 09531/6957

Pfarrweisach

- FFW Pfarrweisach
- FFW Junkersdorf
- FFW Kraisdorf
- FFW Lichtenstein
- FFW Lohr
- FFW Rabelsdorf

- Sebastian Bock 09535/1391
- Uwe Kern 09535/719
- Stefan Betz 09535/1889978
- Bernd Hubert 09535/1544
- Günther Heusinger 09535/1025
- Thomas Lehmann 09535/188473

Rentweinsdorf

- FFW Rentweinsdorf
- FFW Losbergsgereuth-Ottneuses
- FFW Salmsdorf
- FFW Sendelbach-Gräfenholz
- FFW Treinfeld

- Florian Rengstl 0160/94906382
- Thomas Lochner 09531/1618
- Steffen Vetter 09536/921583
- Roland Hauck 09531/1845
- Oliver Grell 09531/944888



GASTRONOMIE UND UNTERKUNFT

Lassen Sie sich verwöhnen

Genießen Sie die kulinarische Vielfalt aus Wein- und Bierfranken und den Genuss regionaler Spezialitäten in Restaurants, Landgasthöfen, Biergärten und Kneipen. Details & Öffnungszeiten finden Sie aktuell auf www.ebern.de.

Restaurant

Gasthof Stern

Marktplatz 5, 96106 Ebern
Telefon: 09531/83 42

Veracruz

Mexikanische Küche mit Bar
Marktplatz 18, 96106 Ebern
Telefon: 09531/94 49 14

Gasthof Frankenstuben mit Biergarten

Fränkische Küche
Klein Nürnberg 20, 96106 Ebern
Telefon: 09531/84 30

Gasthof Post mit Biergarten

Fränkische Küche
Bahnhofstraße 2, 96106 Ebern
Telefon: 09531/80 77

Ristorante Pizzeria Luis

Kapellenäckerstraße 1, 96106 Ebern
Telefon: 09531/13 10

Bei Peppo mit Biergarten

Italienische und Südtiroler Spezialitäten
Sandhof 1, 96106 Ebern
Telefon: 09531/54 76

Restaurant Weitblick

Freibad am Losberg, 96106 Ebern
Telefon: 09531/94 38 75

Gasthaus Zum Stad'l mit Biergarten

Fränkische Spezialitäten u. zünftige Brotzeiten
Im Frauengrund 3, 96106 Ebern
Telefon: 09531/94 36 829



VERACRUZ
Original mexikanisch
Salsabar, Restaurant
& Bar
Marktplatz 18, 96106 Ebern,
Tel. 09531/94 49 14

Zimmer für Gäste und Urlauber
Internetzugang · Integrierte Küche

Katakomben-Keller
Besuchen Sie unseren Katakomben-Keller!
Gruppenführung nach Absprache möglich.
Infos unter: 09531/94 49 14



Fränkische Stube
Festlicher Saal
Seminarraum
Gästezimmer
Ferienwohnung

Klein Nürnberg 20
96106 Ebern
Tel. 09531-8430

www.gasthof-frankenstuben.de



Unsere Öffnungszeiten
Di. - Fr. 10.30 - 22.30 Uhr
Sa. / Sonn- und Feiertage
12.00 - 22.00 Uhr
Montag: Ruhetag

Genießen Sie in unserem Lokal
CITY DÖNER
Ebern - Kapellenstraße 21
Tel. 0 95 31 / 94 00 80

Vereinsgaststätte TV Ebern „Bei Mario“

Pizza, Pasta, Schnitzel, Spezialitätentage
Lützeleberner Straße 1, 96106 Ebern
Telefon: 09531/94 46 440

Gasthaus Hohler Stein

Brotzeiten – auf Anfrage
Bürgerwaldstraße 7, 96106 Ebern – Reutersbrunn
Telefon: 09531/29 3

Gasthaus Hümmer

Dorfplatz 1, 96106 Ebern – Jesserndorf
Telefon: 09531/65 08

Landgasthof Zum Grünen Baum

Jagdzimmer, Biergarten, Musikantenstadl
Dorfplatz 4, 96106 Ebern – Jesserndorf
Telefon: 09531/94 42 026

Restaurant Kaiser

Heimische Schmankerl und saisonale Spezialitäten
Breitenbachstraße 12-14, 96106 Ebern – Untereppach
Telefon: 09531/54 33

Schwarze Schänke

Dorfstraße 1, 96106 Ebern – Eichelberg
Telefon: 09531/13 94

Weingarten

Slow Food, Garten, Keramikwerkstatt
Dorfplatz 6, 96106 Ebern – Jesserndorf
Telefon: 09531/88 95

Gasthof Zum Goldenen Adler

Familie Eisfelder
Eigene Metzgerei, deftige Küche
Lohrer Straße 2, 96176 Pfarrweisach
Telefon: 09535/2 69

Gasthaus und Partyservice Bühler

Alte Dorfstraße 4, 96176 Pfarrweisach – Kraisdorf
Telefon: 09535/3 19

Gaststätte Am Schloß

Planplatz 8, 96184 Rentweinsdorf
Telefon: 09531/33 2

Cafés, Bäckereien

Eiscafé Alpi – in der Sommersaison

Spitaltorstraße 1, 96106 Ebern (ab 2018 am Marktplatz)
Telefon: 09531/88 61

Café Wagner mit Garten

Kapellenstraße 23, 96106 Ebern
Telefon: 09531/36 8

Bäckerei Fuchs „Bäck-Drive“

Café, Frühstück und Tagesgerichte
Gymnasiumstr. 12, 96106 Ebern
Telefon: 09531/9414142



weingarten
Jesserndorf

... das Leben genießen

sz@derweingarten.com www.derweingarten.com

Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag ab 17:00 Uhr Reservierung erbeten



Land, Kultur
& Küche



Keramikwerkstatt
Jesserndorf

bz@toepferei-zehender.de www.toepferei-zehender.de

Öffnungszeiten: Dienstag – Freitag 10–18 Uhr, Samstag 10 – 14 Uhr, Montag geschlossen

Dorfplatz 6 – 96106 Ebern-Jesserndorf Tel.: 09531/8895

Café & Konditorei Wagner

Ein Genuss für den Gaumen,
eine kleine Pause für die Seele!

*Nutzen Sie unser schönes Café
auch gerne für Ihre
Familienfeiern und Feste.*

Kapellenstr. 23, 96106 Ebern, Telefon 09531 / 368

Unsere Öffnungszeiten:

Freitag bis Dienstag:	08.00 - 18.00 Uhr
Sonn- und Feiertag:	13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch u. Donnerstag:	Ruhetag

Bäckerei Fuchs im Rewe-Markt

Carl-Benz-Straße 1, 96106 Ebern
Telefon: 09531/57 98

Landbäckerei Gagel im Edeka-Markt

Café und kleine Gerichte
Bahnhofstraße 8, 96106 Ebern
Telefon: 09531/94 44 009

Höreder Beck

Café, Frühstück und Tagesgerichte
Coburger Straße 2, 96106 Ebern
Telefon: 09531/94 44 388

Bäckerei Schoder im Norma-Markt

Alte Ziegelei 5, 96106 Ebern
Telefon: 09531/94 35 03

Bäckerei Wiederroth

Hauptstraße 18, 96176 Pfarrweisach
Telefon: 09535/331

Backstube Gwarek

Schützenstraße 6, 96176 Pfarrweisach-Junkersdorf
Telefon: 09535/284

Bäckerei Dörr

Panplatz 2, 96184 Rentweinsdorf
Telefon: 09531/6320

Biergärten, Weinstuben

Biergarten „Zum Freigang“

Rittergasse 5, 96106 Ebern
Telefon: 0152/33 94 039

Weinhaus Andrea

Rittergasse 3, 96106 Ebern
Telefon: 09531/69 75

Frankenweinpassage

Ritter-von-Schmitt-Straße 4, 96106 Ebern
Telefon: 0151/57 70 19 88

Imbiss, Kneipen, Disco

Bistro X-Cross

Sutte 7, 96106 Ebern
Telefon: 09531/5206

Gipsy Ebern – Kneipe

Mühlgrabenweg 2, 96106 Ebern
Telefon: 0172/7018533

Asia Imbiss

Spitaltorstraße 5, 96106 Ebern
Telefon: 09531/95 16 10

Landgasthof Zum grünen Baum Jesserndorf



hochwertige Ferienwohnungen
zwischen 4-5 bzw. 6-8 Personen
zusätzliches Bettenlager für
Wanderer 6-8 Personen

*Wir verwöhnen Sie mit
italienischer & frankischer Küche*

Dorfplatz 4, 96106 Ebern, OT Jesserndorf
Tel. 09531/9442026
www.landgasthof-jesserndorf.de



SCHLOSSBRAUEREI RECKENDORF

TYPISCH FRÄNKISCH SEIT 1597

Pizzablitz

Lokal mit Lieferservice
Kapellenstraße 1, 96106 Ebern
Telefon: 09531/94 46 40

City Döner Haus

Kapellenstraße 21, 96106 Ebern
Telefon: 09531/94 00 80

Quan Lan Vietnamesische Küche

Carl-Benz-Straße 4, 96106 Ebern
Telefon: 09531/94 18 030

Landmetzgerei Hümmer mit Imbiss

Georg-Schäfer-Straße 2, 96106 Ebern
Telefon: 09531/69 69

Metzgerei Fuchs – Fuchsbau mit Imbiss

Zentstraße 1, 96106 Ebern
Telefon: 09531/54 75

Metzgerei Fuchs im REWE-Markt

Carl-Benz-Straße 1, 96106 Ebern
Telefon: 09531/57 98

Wache Ebern

Bistro, Billard, Pub, sonntags Kaffee und Kuchen
Balthasar-Neumann-Straße 1, 96106 Ebern
Telefon: 09531/51 08

ENERGIEVERSORGUNG

Ver- und Entsorgung

Wasser & Abwasser

Verwaltungsgemeinschaft Ebern

Rittergasse 3, 96106 Ebern
Telefon: 09531/629-0

Störungsdienst Stadt Ebern

Wasser
Telefon: 0171/9707774

Abwasser

Telefon: 0171/9707776

Störungsdienst Markt Rentweinsdorf

Wasser & Abwasser
Telefon: 0172/8655738

Störungsdienst Gemeinde Pfarrweisach

Wasser & Abwasser
Telefon: 0172/8640368

Strom

Bayernwerk AG

Lilienthalstraße 7, 93049 Regensburg
Telefon: 0941/2017022
E-Mail: info@bayernwerk.de
Internet: www.bayernwerk.de

Störungsdienst Strom

Telefon: 0941/28003366

Gas

Gasversorgung Unterfranken GmbH

Nürnberger Straße 125, 97076 Würzburg
Telefon: 09631/2794-3
E-Mail: vertrieb@gasuf.de
Internet: www.gasuf.de

Störungsdienst Gasversorgung

Telefon: 0941/28003355

Müll/Wertstoffhof

Die Abfallwirtschaft Haßberge kümmert sich um alle Fragen „rund um den Müll“. Mehr Informationen finden Sie dazu in dieser Broschüre auf Seite 63.

Wertstoffhof Ebern

Rudolf-Diesel-Straße 7, 96106 Ebern

Wertstoffhof Pfarrweisach

Hauptstraße 34, 96176 Pfarrweisach

Wertstoffhof Rentweinsdorf

Seestraße 5, 96184 Rentweinsdorf

Die aktuellen Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe sind im Abfallkalender aufgelistet.

WICHTIGE ADRESSEN / NOTFALL

Behörden und öffentliche Einrichtungen

Agentur für Arbeit Schweinfurt

Geschäftsstelle Haßfurt
Engelmeßgasse 1, 97437 Haßfurt
Telefon: 09521/92 90
E-Mail: hassfurt@arbeitsagentur.de
Internet: www.arbeitsagentur.de

Gebührenfreie Service-Rufnummern:

Arbeitnehmer 0800 – 4 55 55 00
Arbeitgeber 0800 – 4 55 55 20

Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Schweinfurt

Mainberger Straße 14, 97422 Schweinfurt
Telefon: 09721/20 93 80
E-Mail: poststelle@adbv-sw.bayern.de
Internet: www.adbv-schweinfurt.de

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Schweinfurt

Ignaz-Schön-Straße 30, 97421 Schweinfurt
Telefon: 09721/8 08 70
E-Mail: poststelle@aelf-sw.bayern.de
Internet: www.aelf-sw.bayern.de

Amtsgericht Haßfurt

Zwerchmaingasse 18, 97437 Haßfurt
Telefon: 09521/9 44 20
E-Mail: poststelle@ag-has.bayern.de
Internet: www.amtsgericht-hassfurt.de

Bayerischer Landessportverband Kreisverband Haßberge

Zwerchmaingasse 14, 97437 Haßfurt
Telefon: 09521/2 71 61
E-Mail: thomas.biermann@hassberge.de
Internet: www.blsv.de/kreis-vi-8-hassberge.de

Bezirk Unterfranken

Silcherstraße 5, 97074 Würzburg
Telefon: 0931/7 95 90
E-Mail: bezirksverwaltung@bezirk-unterfranken.de
Internet: www.bezirk-unterfranken.de

Finanzamt Zeil am Main

Außenstelle Ebern
Rittergasse 1, 96106 Ebern
Telefon: 09524/824-0
E-Mail: poststelle@fa-zei.bayern.de

Gesundheitsamt

Landratsamt Haßberge

Zwerchmaingasse 14, 97437 Haßfurt
Telefon: 09521/2 74 00
E-Mail: gesundheitsamt@landratsamt-hassberge.de
Internet: www.hassberge.de > Gesundheitsamt

Jobcenter Landkreis Haßberge

Promenade 17, 97437 Haßfurt
Telefon: 09521/92 98 85
E-Mail: Jobcenter-hassberge@jobcenter-ge.de
Internet: www.hassberge.de

Jugendamt

Landratsamt Haßberge

Am Herrenhof 1, 97437 Haßfurt
Telefon: 09521/27-179

Landratsamt Haßberge

Am Herrenhof 1, 97437 Haßfurt
Telefon: 09521/2 70
E-Mail: poststelle@landratsamt-hassberge.de
Internet: www.landratsamt-hassberge.de

Notariat Ebern

Notar Michael Ulbricht
Nikolaus-Fey-Straße 3, 96106 Ebern
Telefon: 09531/7 13
E-Mail: notariatebern@t-online.de

Polizeiinspektion Ebern

Karl-Hoch-Anlage 1, 96106 Ebern
Telefon: 09531/924-0
Internet: www.polizei-eborn.de

TAXI HOFMANN

96106 EBERN
BAHNHOFSTR.11
TEL:
09531 / 6326
MOBIL:
0173 / 3119 305



KRANKENFAHRTEN
DIALYSEFAHRTEN
DHL KURIERFAHRTEN
GARTANO KLEINTRANSPORTE
HOFMANN

e-Mail: gaeta.hofmann@t-online.de

Staatliches Schulamt im Landkreis Haßberge

Am Herrenhof 1, 97437 Haßfurt

Telefon: 09521/2 72 28

E-Mail: schulamt@landratsamt-hassberge.de

Internet: www.schulamt-hassberge.de

Verbraucherschutz / Veterinärwesen

Landratsamt Haßberge

Am Herrenhof 1, 97437 Haßfurt

Telefon: 09521/27 13 81 35

E-Mail: verbraucherschutz@hassberge.de

Internet: www.hassberge.de > Verbraucherschutz

Wasser- und Schifffahrtsamt

Dienststelle Haßfurt

Am Hafen 4, 97437 Haßfurt

Telefon: 09521/9 43 50

E-Mail: abz-hassfurt@wsv.bund.de

Internet: www.wsa-schweinfurt.wsv.de

Zentrum Bayern Familie und Soziales Region Unterfranken

Georg-Eydel-Straße 13, 97082 Würzburg

Telefon: 0931/41 07 01

E-Mail: Poststelle.ufr.@zbf.s.bayern.de

Internet: www.zbf.s.bayern.de

Im Notfall

Polizei	110
Feuerwehr	112
Notarzt, Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst (bei geschlossenen Praxen)	116 117
Giftnotruf München	089/1 92 40
Apothekennotdienst	www.apotheken.org
Zahnärztlicher Notdienst	www.zahnarzt-notdienst.de
Haßberg-Kliniken	
Haus Ebern	09531/62 80
Haus Haßfurt	09521/2 80
Frauenhaus Schweinfurt	09721/78 60 30
Telefonseelsorge	0800/111 0 111 oder 222
Kinder- und Jugendtelefon	0800/111 0 333
Elterntelefon	0800/111 0 550
Weißer Ring Opfertelefon	116 006
Sperrnotruf für EC- / Kreditkarten und Elektronischen Personalausweis	116 116



0171-770 50 87

Taxi Müller GbR

Andreas u. Philipp Müller

Marktplatz 21

96106 Ebern

09531-94 47 43

- ▶ Krankenfahrten für alle Kassen
- ▶ Fahrten zur Dialyse, Bestrahlung und Chemotherapie
- ▶ Kurierfahrten
- ▶ Rollstuhltransport

RAUMAUSSTATTUNG
thomsen
HEIßTHERMISTRIE

Ihr Raumausstatter in Haßfurt und Bamberg



- Wohnstoffe
- Tapeten
- Bodenbeläge
- Sonnenschutz
- Tisch- und Bettwäsche
- PIP- Porzellan und Homewear
- eigene Polsterei und Nähatelier

GUDRUN & SVEN THOMSEN

Wir beraten Sie gerne!

Obere Vorstadt 5

97437 Haßfurt

Tel.: 09521 8112

Obstmarkt 5

96047 Bamberg

Tel.: 0951 9163147

www.thomsen-raumausstattung.de

Große Auswahl an exklusiven Designersofas,
Boxspringbetten, Esstischen und -stühlen.



Untere Straße 2 • 97475 Zeil am Main • Telefon: 09524 / 30 22 155
Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.polster-galerie.de

Bestattungen Hohensee - Metzner

Erfahrung und Kompetenz seit über 40 Jahren

Wir sind für Sie da, wann immer Sie uns brauchen.
Jederzeit - 365 Tage im Jahr.
Darauf können Sie sich verlassen.

Hausbesuche möglich - Vereinbaren Sie einen Termin



Diesem Zeichen
können Sie
vertrauen.

Telefon: 09531-3997373

96106 Ebern, Bahnhofstraße 2



E-Mail: info@hohensee-bestattungen.de
www.hohensee-bestattungen.de
unverbindliche Beratung-Bestattungsvorsorge-Sterbegeld



BATZNER

Hans Batzner GmbH, Sandhof 10, Tel: 09531 - 925 0 E-mail: baustoffe@batzner.de, 96106 Ebern

- Dach und Fassade
- Trockenbau
- Galabau
- Neubau
- Energiesparen
- Sanieren
- Brennstoffe

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr: 07:00Uhr - 18:00Uhr

Sa: 07:00Uhr - 12:00Uhr

